

14 | Datenanzeige/ Dateneingabe

In diesem Kapitel wird erklärt, wie die "Datenanzeige & Dateneingabe" zum Ablegen von Datenanzeigen verwendet werden können.

Bitte lesen Sie zunächst "14.1 Einstellungsmenü" (Seite 14-2), und blättern Sie dann zur entsprechenden Seite.

14.1	Einstellungsmenü.....	14-2
14.2	Anzeige/Eingabe numerischer Daten.....	14-5
14.3	Anzeige/Eingabe von Textdaten.....	14-9
14.4	Anzeige numerischer Daten als Alarm.....	14-13
14.5	Farb-Codierung und Anzeige mehrerer Bereiche	14-17
14.6	Anzeige des Datums und der Uhrzeit	14-23
14.7	Vermeiden von Verfahrensfehlern durch Verwenden der Verriegelung	14-26
14.8	Verhindern der Dateneingabe außerhalb des erlaubten Bereichs	14-31
14.9	8 x16 Punkte - Block-Eingabe.....	14-36
14.10	Ändern von Werten durch Addieren und Subtrahieren von Daten.....	14-41
14.11	Datenanzeige - Einstellungsanleitung.....	14-47
14.12	Einschränkungen	14-127
14.13	Funktionsweise der Dateneingabereihenfolge	14-130

14.1 Einstellungsmenü

Anzeige/Eingabe numerischer Daten

Zeigt Daten an, die in einem Teilnehmer/in einer SPS gespeichert sind.

Berühren und ... Daten mit Nummerntastatur ändern

- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-6)
- ☞ Einleitung (Seite 14-5)

Anzeige/Eingabe von Textdaten

Berühren und ... Den Text bearbeiten

- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-10)
- ☞ Einleitung (Seite 14-9)

Anzeige numerischer Daten als Alarm

Einen numerischen Datenbereich festlegen und...

Ungültig | OK | Ungültig

0 Minimum 100 Maximum

D100 = 80

Normale Farbe

D100 = 120

Alarmfarbe

- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-14)
- ☞ Einleitung (Seite 14-13)

Farb-Codierung und Anzeige mehrerer Bereiche

Eine Flächenfarbe und Ziffernfarbe für jeden Bereich festlegen und...

Blau Gelb

MIN 200 500 800 MAX

D100 = 300

Blau

D100 = 700

Gelb

- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-18)
- ☞ Einleitung (Seite 14-17)

Anzeige des Datums und der Uhrzeit

2005/01/20 (Do) 09:32

- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-24)
- ☞ Einleitung (Seite 14-23)

Vermeiden von Verfahrensfehlern durch Verwenden der Verriegelung

Die Bitadresse, die Touch deaktiviert (Verriegelungsadresse) Schaltet sich EIN und...

Nach der bedingung...

Eingabe ist nicht akzeptiert

M100:ON

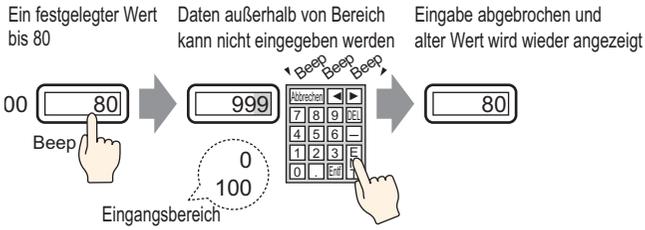
EIN AUS Touch Touch

D100 80

War?

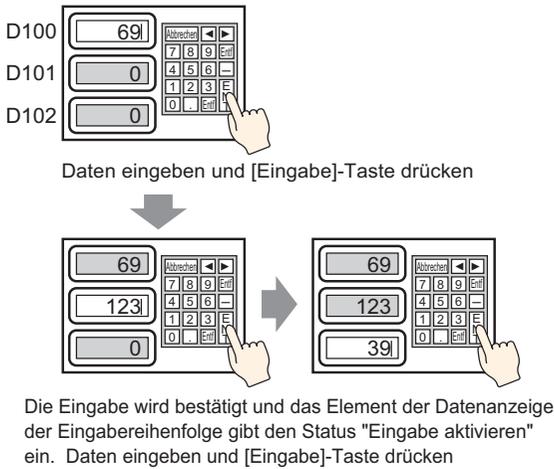
- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-27)
- ☞ Einleitung (Seite 14-26)

Verhindern der Dateneingabe außerhalb des erlaubten Bereichs



- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-32)
- ☞ Einleitung (Seite 14-31)

8 x16 Punkte - Block-Eingabe



- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-37)
- ☞ Einleitung (Seite 14-36)

Ändern von Werten durch Addieren und Subtrahieren von Daten



- ☞ Einrichtungsverfahren (Seite 14-42)
- ☞ Einleitung (Seite 14-41)

14.2 Anzeige/Eingabe numerischer Daten

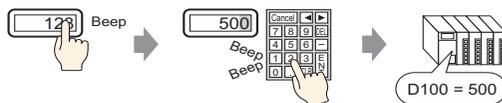
14.2.1 Einleitung

Dsp_PLC_Data_Dekiru [Converted]

Zeigt die in einem Teilnehmer/einer SPS gespeicherten Daten an



Berühren und... Ändern der Daten mittels Ziffernblock



Anzeigedaten, die als numerischer Wert in einer designierten Wortadresse im Teilnehmer gespeichert werden.

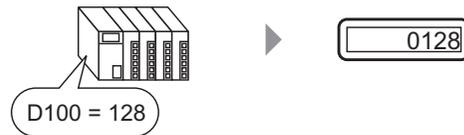
Zudem bewirkt das Bestimmen der Eingabegenehmigungseinstellungen die Anzeige eines Zahlentastenfels auf dem Bildschirm und ermöglicht die Dateneingabe in eine designierte Wortadresse.

14.2.2 Einrichtungsverfahren

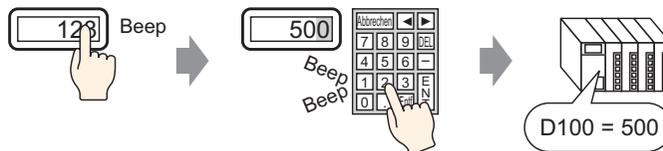
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
☞ "14.11.1 Numerische Anzeige" (Seite 14-49)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)

Zeigt Daten an, die in einem Teilnehmer/in einer SPS gespeichert sind.

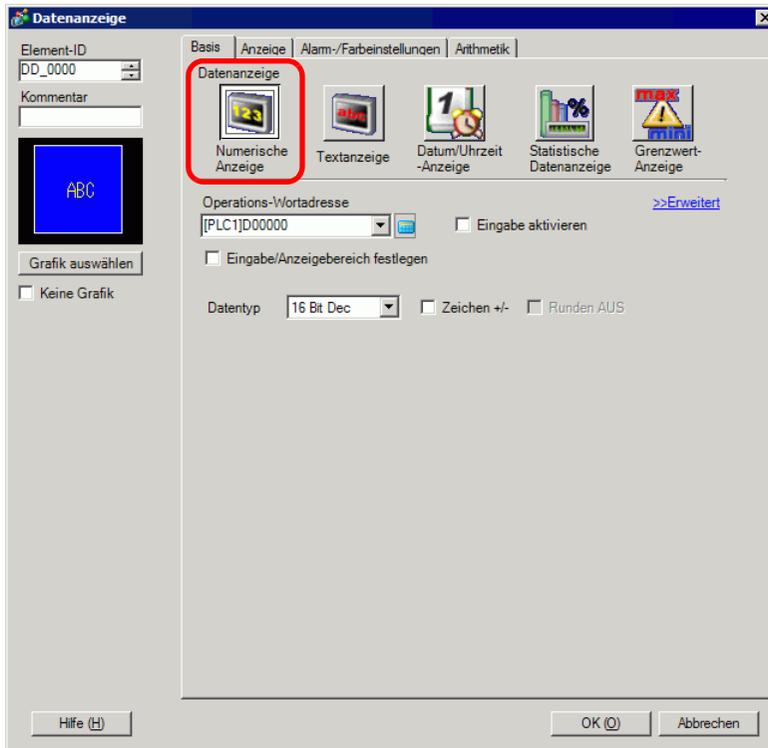


Berühren und ... Daten mit Nummertastatur ändern



- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Datenanzeige (D)] - Befehl [Numerische Anzeige (N)] aus, oder klicken Sie auf das Symbol , und legen Sie es auf dem Bildschirm ab.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

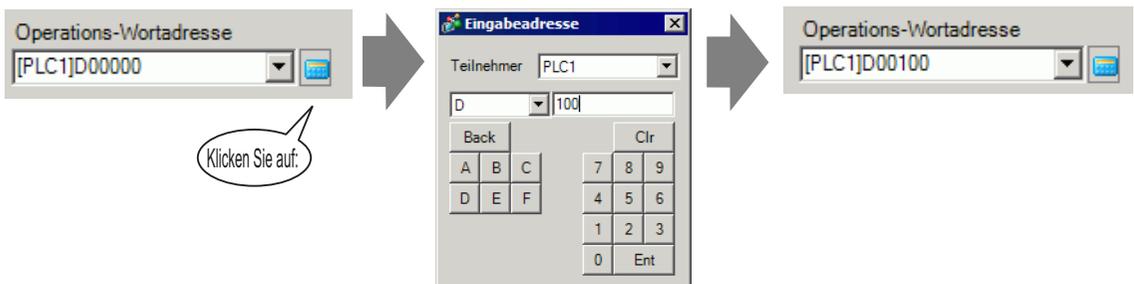


3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

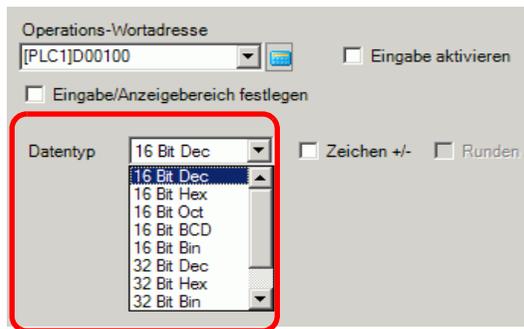
4 Legen Sie in [Operations-Wortadresse] die Adresse (D100) fest, in der der anzuzeigende Wert gespeichert wird.

Klicken Sie auf das Symbol, um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.

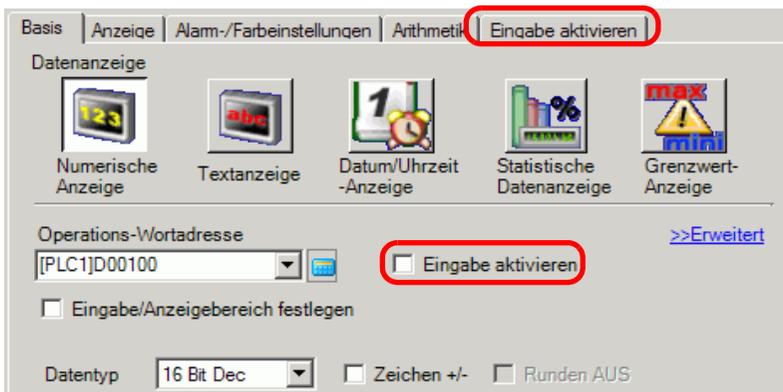
Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.



5 Legen Sie im Dropdown-Listefeld [Datentyp] den Typ der anzuzeigenden Daten fest (z. B. "16 Bit Dez").



6 Wählen Sie das Optionsfeld [Eingabe aktivieren] aus. Stellen Sie sicher, dass das Optionsfeld [Popup-Tastatur aktivieren] ausgewählt ist. Numerische Daten können mit der Popup-Tastatur eingegeben werden.



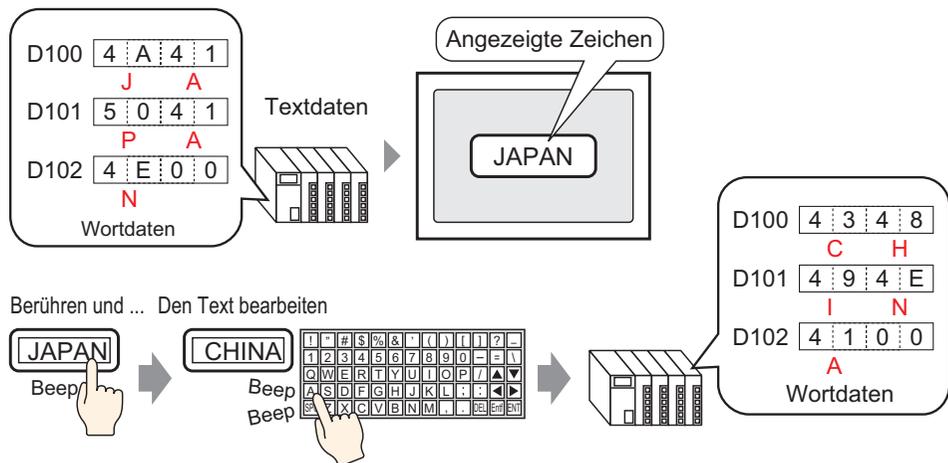
ANMERKUNG

- Kann nicht festgelegt werden, wenn nur numerische Daten angezeigt werden.

7 Legen Sie die Farbe und den Anzeigetext der Datenanzeige je nach Bedarf auf den Registerkarten [Alarm/Farbe] und [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

14.3 Anzeige/Eingabe von Textdaten

14.3.1 Einleitung



Angezeigte Textdaten, die in einer bestimmten Wortadresse im Teilnehmer (SPS) gespeichert werden.

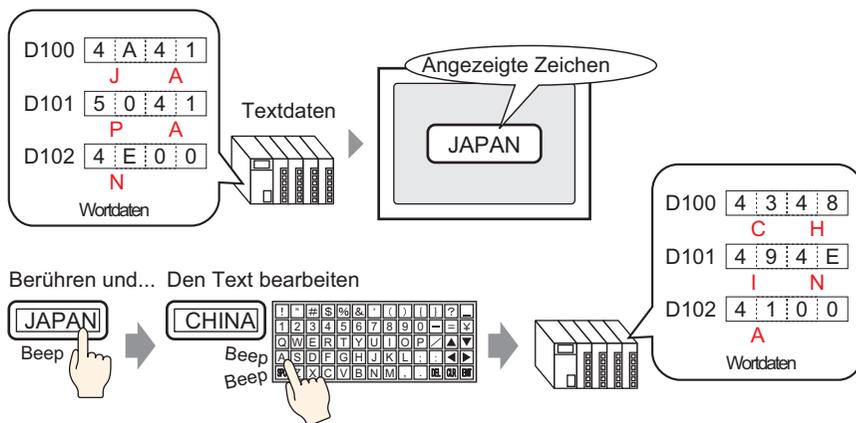
Es gibt zwei Methoden zur Änderung von Textdaten: Änderung des angezeigten Bildschirms oder Verwenden eines Trigger-Bit.

Zudem bewirkt das Bestimmen der Eingabegenehmigungseinstellungen die Anzeige eines Tastenfelds auf dem Bildschirm und ermöglicht die Texteingabe in eine designierte Wortadresse.

14.3.2 Einrichtungsverfahren

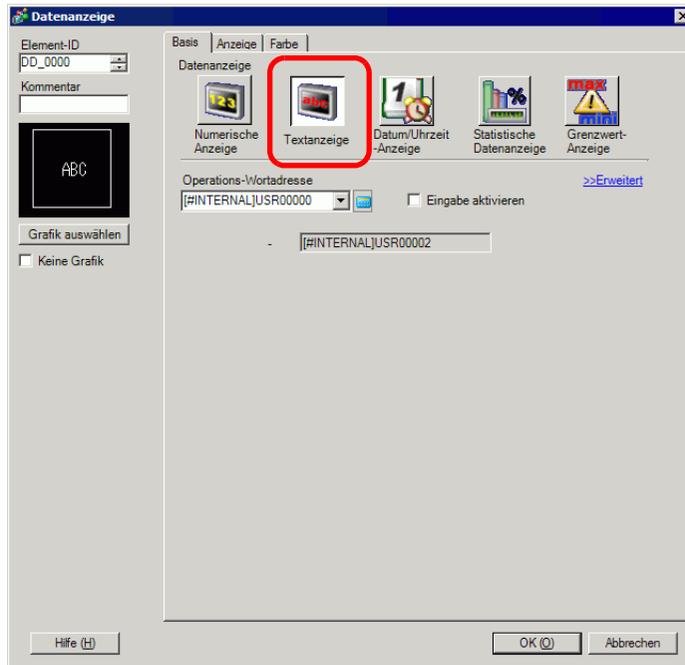
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
☞ "14.11.2 Textanzeige" (Seite 14-94)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)



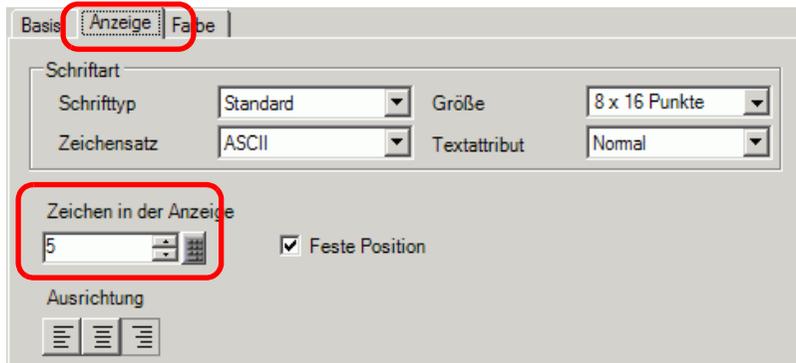
- 1 Wählen Sie die [Textanzeige (S)] aus der [Datenanzeige (D)] des Menüs [Elemente (P)] aus, oder klicken Sie auf **123** zur Ablage der Anzeige auf dem Bildschirm.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.



3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

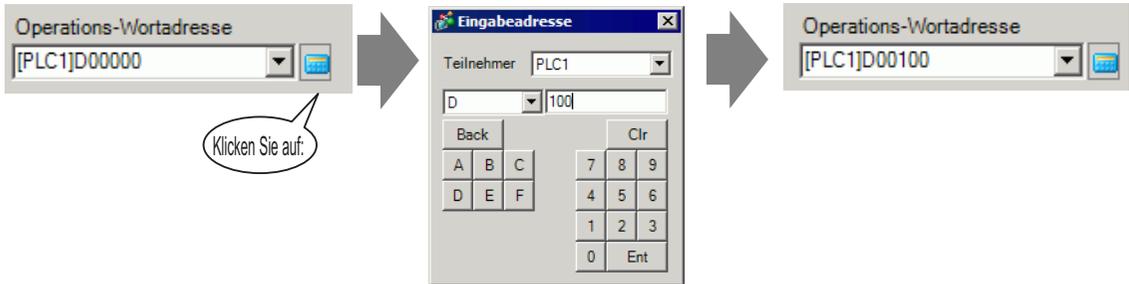
4 Klicken Sie auf die Registerkarte [Anzeige], und legen Sie die Zeichenanzahl von 1 bis 100 im Dialogfeld [Zeichen in der Anzeige] fest. Wenn mit Doppelbyte-Zeichen gearbeitet wird, zählt jedes Doppelbyte-Zeichen als zwei Zeichen.



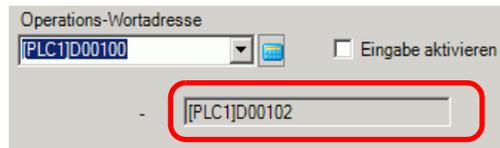
5 Klicken Sie auf die Registerkarte [Basis] und setzen Sie anschließend die Adresse (D100) in [Operations-Wortadresse], um den anzuzeigenden Wert zu speichern.

Klicken Sie auf das Symbol, um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.

Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.



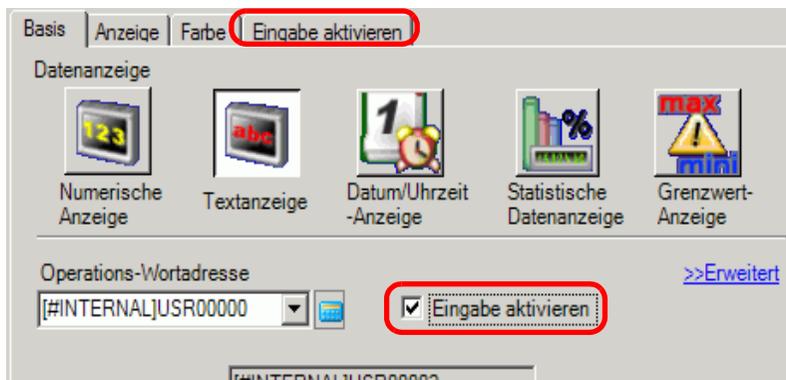
6 Die letzte Adresse der Wortadressen (Operations-Wortadresse + Zeichen in der Anzeige) wird angezeigt.



ANMERKUNG

- Verwenden Sie zwei Zeichen für ein Wort in Einzelbyte-Zeichen und ein Zeichen für ein Wort in Doppelbyte-Zeichen.

7 Wählen Sie das Optionsfeld [Eingabe aktivieren] aus. Stellen Sie sicher, dass das Optionsfeld [Popup-Tastatur aktivieren] ausgewählt ist. Textdaten können mit der Popup-Tastatur eingegeben werden.



ANMERKUNG

- Kann nicht festgelegt werden, wenn nur Textdaten angezeigt werden.

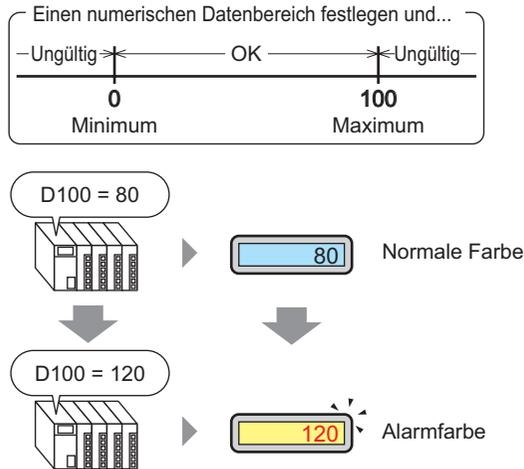
8 Legen Sie die Farbe und den Anzeigetext der Datenanzeige je nach Bedarf auf den Registerkarten [Farbe] und [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

ANMERKUNG

- Weitere Informationen über Textanzeigen entnehmen Sie bitte "14.12.1 Textanzeige-Einschränkungen" (Seite 14-127)

14.4 Anzeige numerischer Daten als Alarm

14.4.1 Einleitung

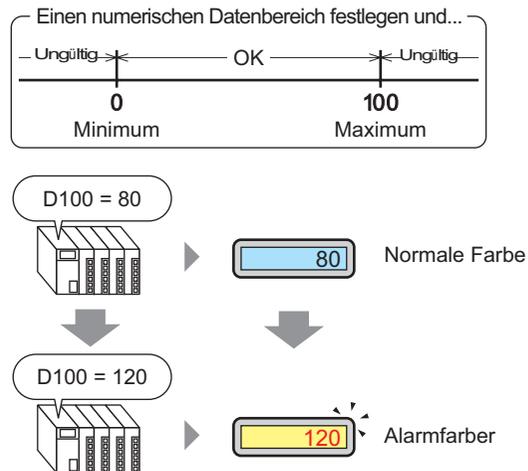


Bestimmen Sie einen Bereich mit voreingestellten numerischen Werten.
Wenn die numerischen Daten außerhalb des Bereichs liegen, werden die Anzeigenfarben geändert und der Benutzer benachrichtigt (z.B. mit einem Alarm.)

14.4.2 Einrichtungsverfahren

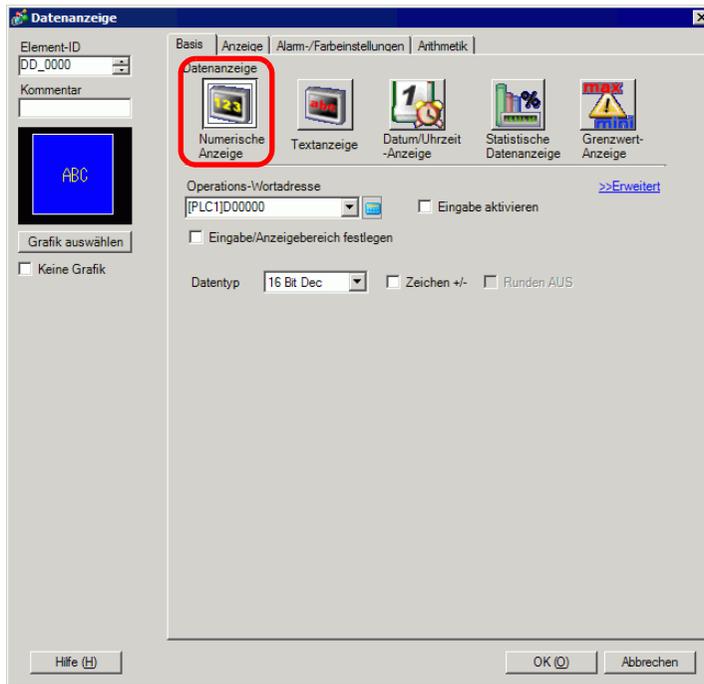
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
 ☞ "14.11.1 Numerische Anzeige ■ Alarm-/Farbeinstellungen - Grundeinstellungen" (Seite 14-83)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
 ☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)



- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Datenanzeige (D)] - Befehl [Numerische Anzeige (N)] aus, oder klicken Sie auf das Symbol , und legen Sie es auf dem Bildschirm ab.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

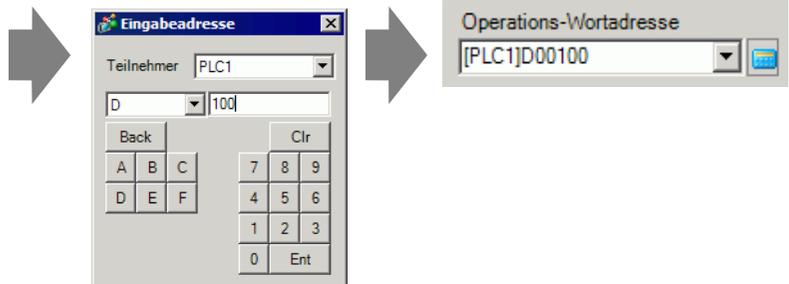


3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

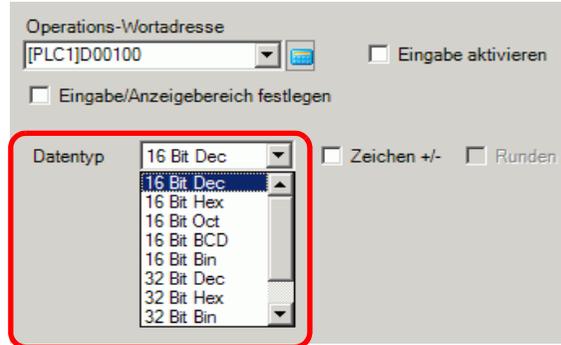
4 Legen Sie in [Operations-Wortadresse] die Adresse (D100) fest, in der der anzuzeigende Wert gespeichert wird.

Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.

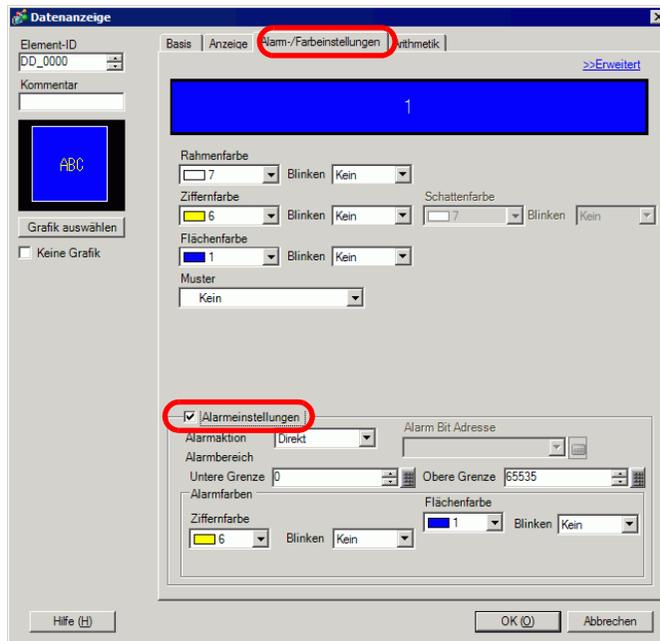
Klicken Sie auf , um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.



5 Legen Sie im Dropdown-Listefeld [Datentyp] den Typ der anzuzeigenden Daten fest (z. B. "16 Bit Dez").



6 Klicken Sie auf die Registerkarte [Alarm/Farbeinstellungen] und markieren Sie das Feld [Alarmeinstellungen].



7 Wählen Sie in [Alarmaktion] zwischen [Direkt] oder [Adresse] für die Deklarationsmethode des oberen/unteren Grenzwertes (in diesem Beispiel [Direkt]) aus.

8 Legen Sie in [Alarmbereich] den oberen Grenzwert (z.B.: 100) und den unteren Grenzwert (z.B.: 0) fest.

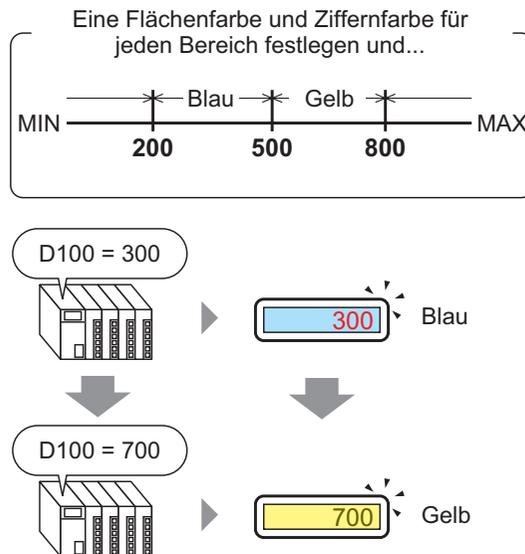


9 Legen Sie in [Alarmfarben] die [Ziffernfarbe] (z.B.: rot) und die [Flächenfarbe] (z.B.: gelb) fest.

10 Legen Sie den Text der Datenanzeige nach Wunsch auf der Registerkarte [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

14.5 Farb-Codierung und Anzeige mehrerer Bereiche

14.5.1 Einleitung



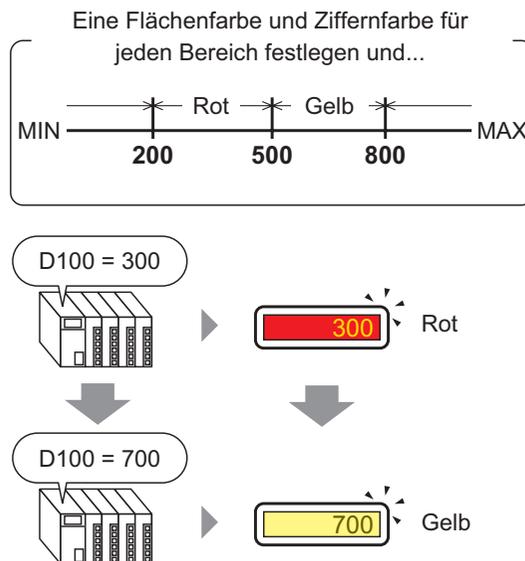
Wenn die Farben für jeden Bereich geändert werden, ändern sie sich bei Erreichen jenes eingestellten Bereichs.

Die Flächen-/Textfarbe kann geändert werden.

14.5.2 Einrichtungsverfahren

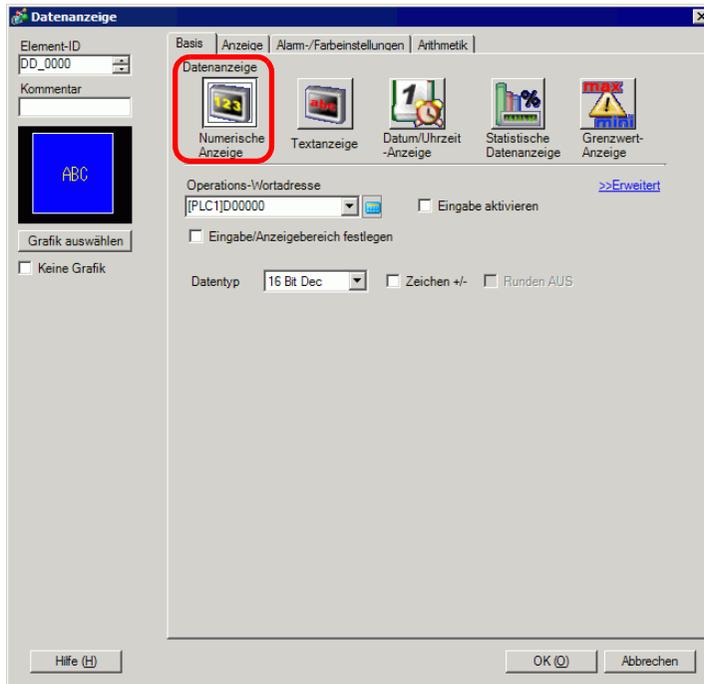
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
 ☞ "14.11.1 Numerische Anzeige" (Seite 14-49)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
 ☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)



- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Datenanzeige (D)] - Befehl [Numerische Anzeige (N)] aus, oder klicken Sie auf das Symbol , und legen Sie es auf dem Bildschirm ab.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

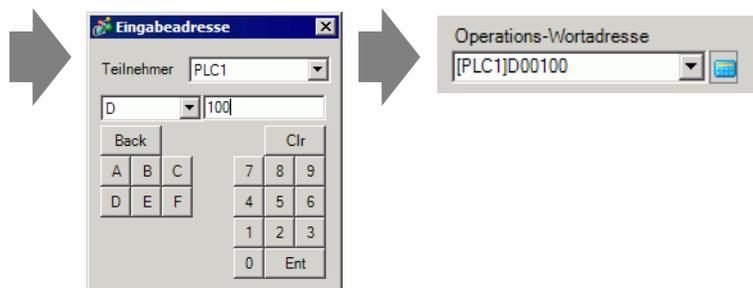


3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

4 Legen Sie in [Operations-Wortadresse] die Adresse (D100) fest, in der der anzuzeigende Wert gespeichert wird.

Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.

Klicken Sie auf , um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.

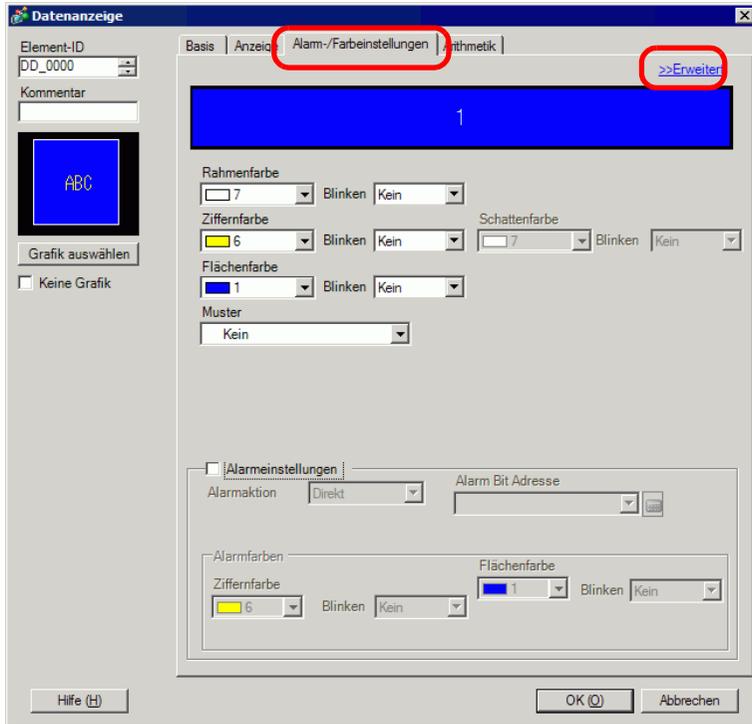


5 Legen Sie im Dropdown-Listefeld [Datentyp] den Typ der anzuzeigenden Daten fest (z. B. "16 Bit Dez").

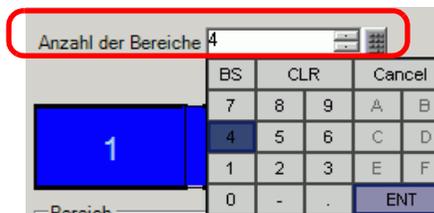
ANMERKUNG

- Bestimmen Sie [Eingabe/Anzeigebereich festlegen] und die numerischen Daten können vergleichsweise konvertiert und angezeigt werden.

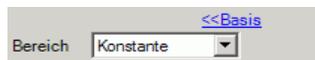
6 Klicken Sie auf die Registerkarte [Alarm-/Farbeinstellungen] und dann auf [Erweitert].



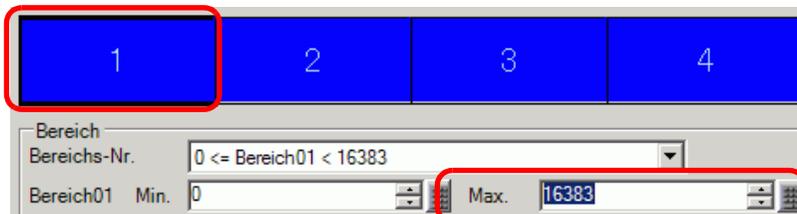
7 Legen Sie in [Anzahl der Bereiche] die Anzahl der Bereiche fest (zum Beispiel: 4).



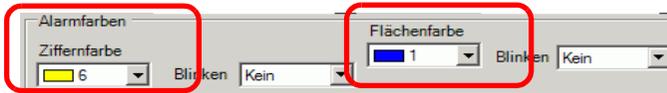
8 Wählen Sie eine Methode zum Bestimmen der Mindest- und Höchstwerte des Bereichs in [Bereich bestimmen] aus [Konstante] oder [Adresse] aus.



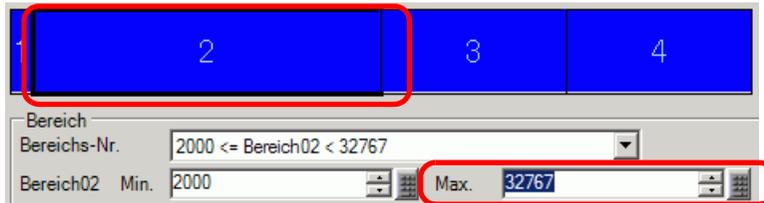
9 Wählen Sie 1 aus dem [Alarmfarben-Anzeigebalken] aus, und legen Sie den Max-Wert und Min-Wert von [Bereich 01] fest. z.B.: Min.-Wert = 0, Max.-Wert = 2.000



10 Legen Sie in [Alarmfarben] die [Ziffernfarbe] (z.B.: gelb) und die [Flächenfarbe] (z.B.: blau) des [Bereich 01] fest.



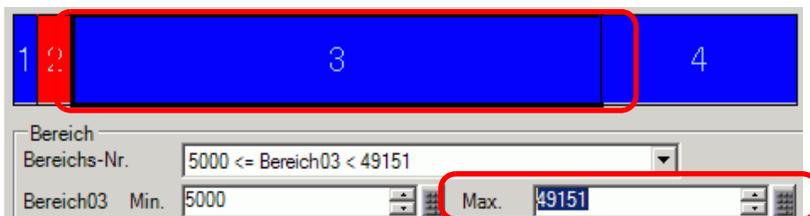
11 Wählen Sie 2 aus dem [Alarmfarben-Anzeigebalken] aus, und legen Sie den Max-Wert und Min-Wert von [Bereich 02] fest. z.B.: Min.-Wert = 2.000, Max.-Wert = 5.000



12 Legen Sie in [Alarmfarben] die [Ziffernfarbe] (z.B.: gelb) und die [Flächenfarbe] (z.B.: rot) des [Bereich 02] fest.



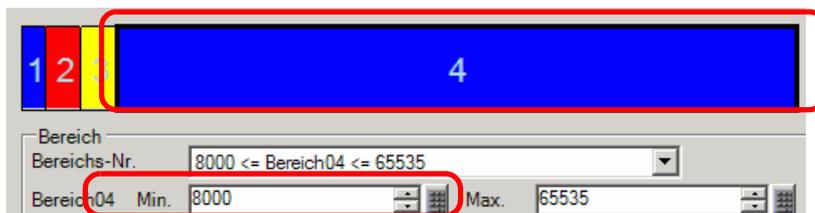
13 Wählen Sie 3 aus dem [Alarmfarben-Anzeigebalken] aus, und legen Sie den Max-Wert und Min-Wert von [Bereich 03] fest. z.B.: Min.-Wert = 5000, Max.-Wert = 8000



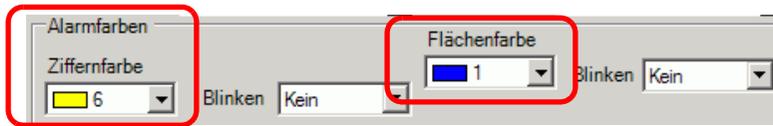
14 Legen Sie in [Alarmfarben] die [Ziffernfarbe] (z.B.: schwarz) und die [Flächenfarbe] (z.B.: gelb) des [Bereich 03] fest.



15 Wählen Sie 4 aus dem [Alarmfarben-Anzeigebalken] aus, und legen Sie den Max-Wert und Min-Wert von [Bereich 04] fest. (Zum Beispiel: Min = 8000). z.B.: Min.-Wert = 8.000



- 16 Legen Sie in [Alarmfarben] die [Ziffernfarbe] (z.B.: gelb) und die [Flächenfarbe] (z.B.: blau) des [Bereich 04] fest.



- 17 Legen Sie den Text der Datenanzeige nach Wunsch auf der Registerkarte [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

14.6 Anzeige des Datums und der Uhrzeit

14.6.1 Einleitung

2005/01/20 (Do) 09:32

Die Uhr- und Kalenderdaten des GP werden in einem bestimmten Bereich des Systemdatenbereichs gespeichert.

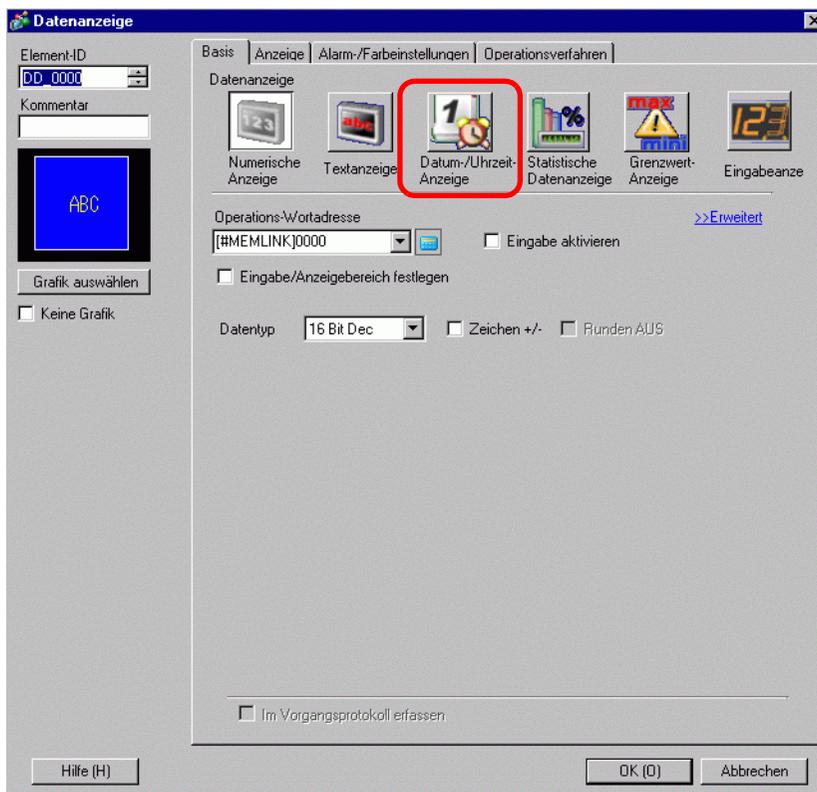
14.6.2 Einrichtungsverfahren

ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
☞ "14.11.3 Datum-/Uhrzeitanzeige" (Seite 14-113)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)

2005/01/20 (Do) 09:32

- 1 Wählen Sie die [Datum-/Uhrzeit- Anzeige (D)] aus der [Datenanzeige (D)] des Menüs [Elemente (P)] aus, oder klicken Sie auf  zur Ablage der Anzeige auf dem Bildschirm.
- 2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

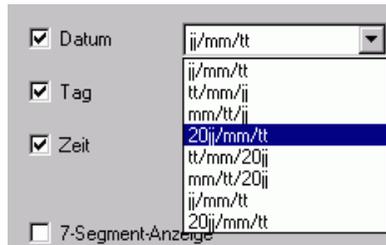


- 3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

- 4 Wählen Sie eine Schriftart für das Datum/die Uhrzeit in [Schriftart] aus. (z.B.: Standard, Größe = 8 X 16 Punkte, Textattribut = Normal)

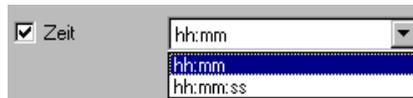


- 5 Wählen Sie ein Datumsformat in [Datum] aus. (z.B.: 20JJ/MM/TT)



- 6 Wählen Sie zur Anzeige des Tages das Optionsfeld [Wochentag] aus. (Zum Beispiel, Anzeigetag)

- 7 Wählen Sie ein Zeitformat in [Zeit] aus. (Zum Beispiel: Std:Min)



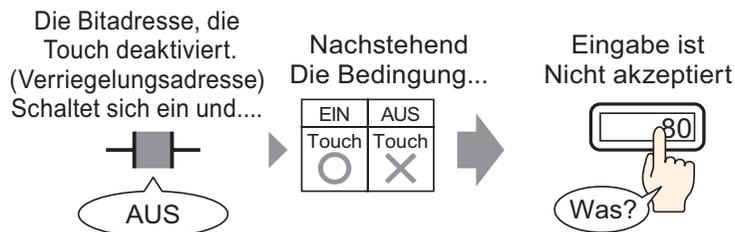
- 8 Legen Sie die Farben der Datenanzeige nach Wunsch auf der Registerkarte [Farbe] fest, und klicken Sie [OK].

14.7 Vermeiden von Verfahrensfehlern durch Verwenden der Verriegelung

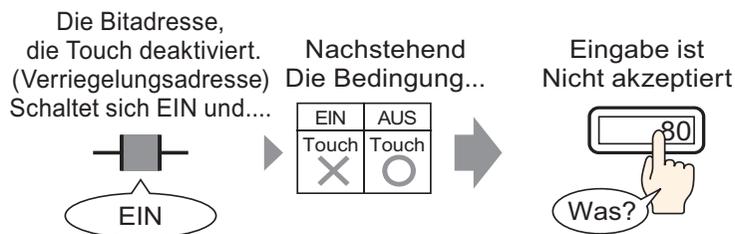
14.7.1 Einleitung

Die Touch-Aktion wird nur durchgeführt, wenn die in der Verriegelungsadresse angegebene Bitadresse die Touch-Aktivierungsbedingung erfüllt.

- Wenn die Touch-Aktivierungsbedingung auf [Bit EIN] festgelegt ist
:Die Touch-Aktion funktioniert nur, wenn die Verriegelungsadresse eingeschaltet ist.



- Wenn die Touch-Aktivierungsbedingung auf [Bit AUS] festgelegt ist
:Die Touch-Aktion funktioniert nur, wenn die Verriegelungsadresse ausgeschaltet ist.



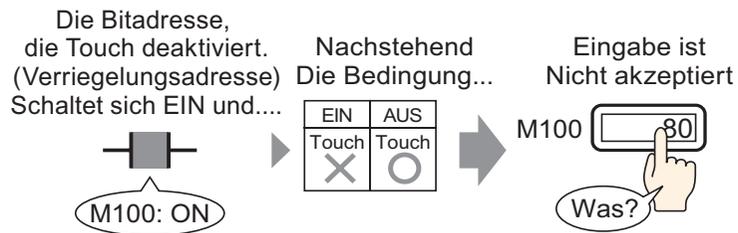
ANMERKUNG

- Eine Verriegelung (Globale Verriegelung) kann für das gesamte Projekt eingerichtet werden.
☞ "22.4 Deaktivieren aller Touch-Operationen für das Timing" (Seite 22-11)

14.7.2 Einrichtungsverfahren

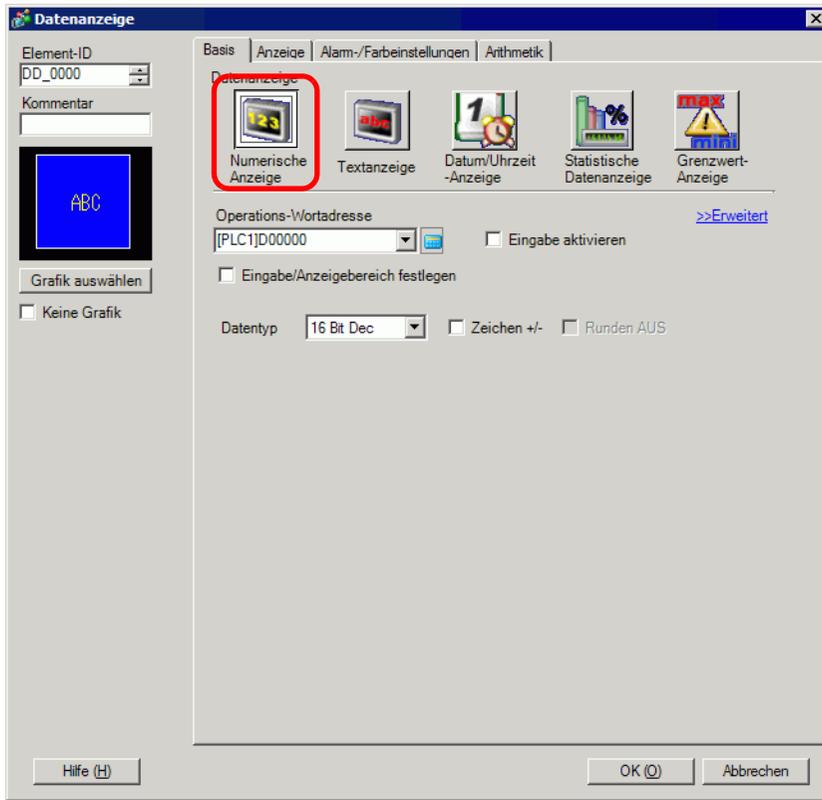
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
☞ "14.11.1 Numerische Anzeige" (Seite 14-49)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)



- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Datenanzeige (D)] - Befehl [Numerische Anzeige (N)] aus, oder klicken Sie auf das Symbol , und legen Sie es auf dem Bildschirm ab.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

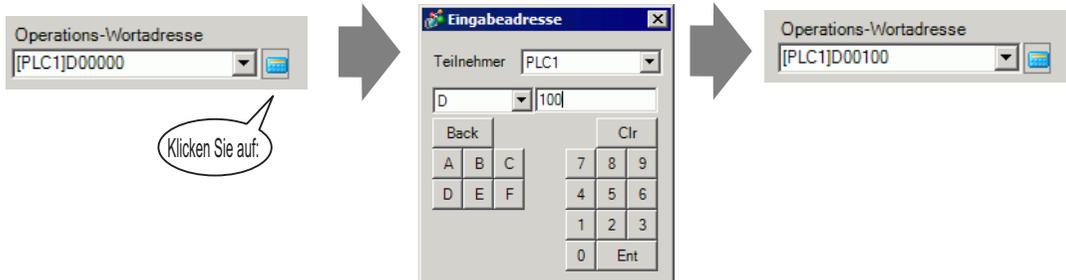


3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

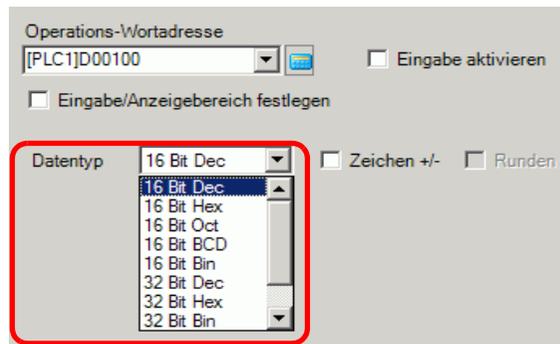
4 Legen Sie in [Operations-Wortadresse] die Adresse (D100) fest, in der der anzuzeigende Wert gespeichert wird.

Klicken Sie auf das Symbol, um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.

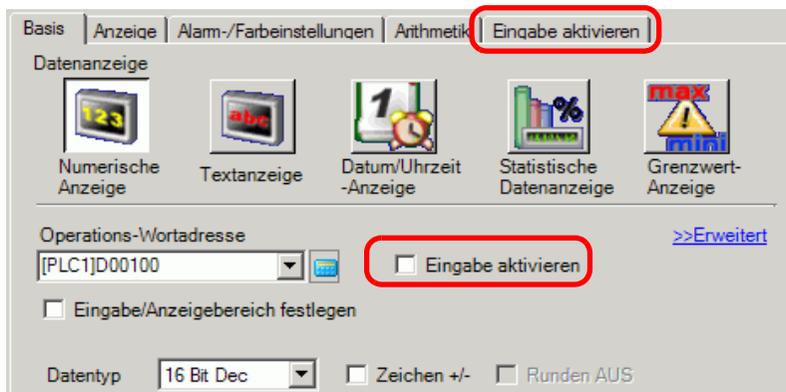
Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.



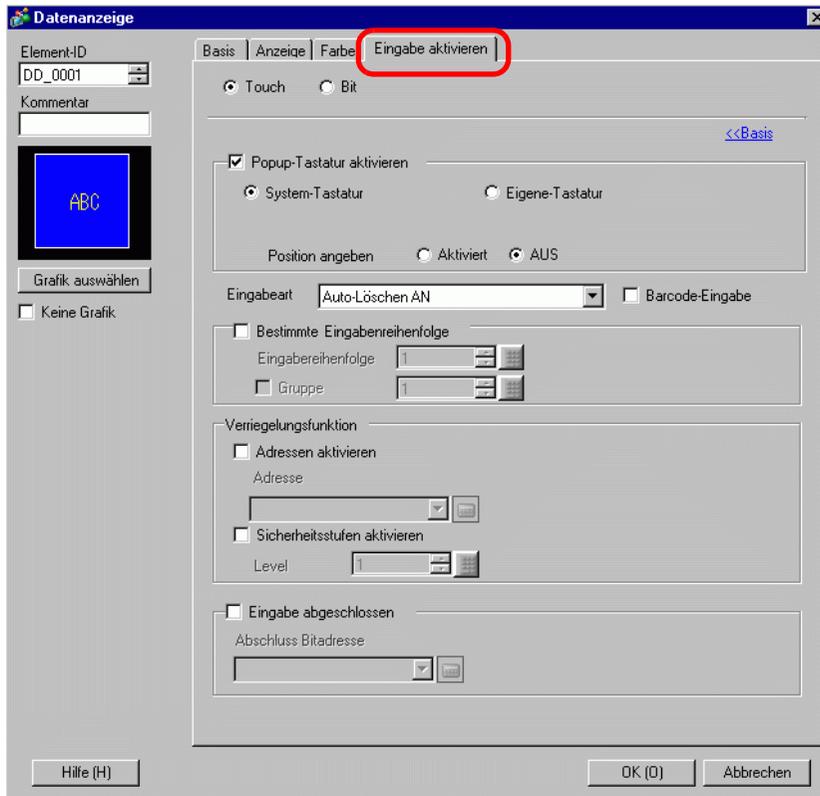
5 Legen Sie im Dropdown-Listefeld [Datentyp] den Typ der anzuzeigenden Daten fest (z. B. "16 Bit Dez").



6 Wählen Sie das Optionsfeld [Eingabe aktivieren] aus. Stellen Sie sicher, dass das Optionsfeld [Popup-Tastatur aktivieren] ausgewählt ist. Numerische Daten können mit der Popup-Tastatur eingegeben werden.



- 7 Klicken Sie auf die Registerkarte [Eingabe aktivieren] und auf [Erweiterte Einstellungen]. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.



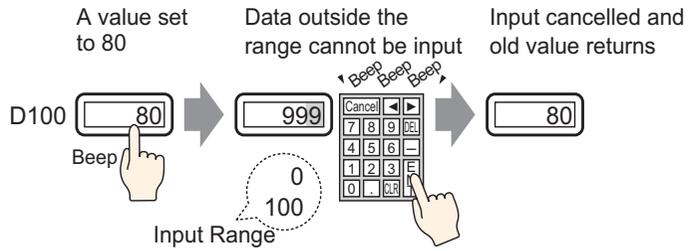
- 8 Markieren Sie unter [Verriegelungsfunktion] das Optionsfeld [Adresse aktivieren] aus und bestimmen die Bitadresse (M100) unter [Adresse], die die Eingabe von Touch aktivieren soll.



- 9 Verwenden Sie das Feld [Touch-Aktivierungsbedingungen], um eine Bedingung einzurichten, die die Touch-Eingaben aktiviert. (z.B.: Wählen Sie "Aktiviert wenn Bit AUS ist" aus, um die Touch-Operation zu aktivieren, wenn das Bit ausgeschaltet ist).
- 10 Legen Sie die Farbe und den Anzeigetext der Datenanzeige je nach Bedarf auf den Registerkarten [Alarm/Farbe] und [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

14.8 Verhindern der Dateneingabe außerhalb des erlaubten Bereichs

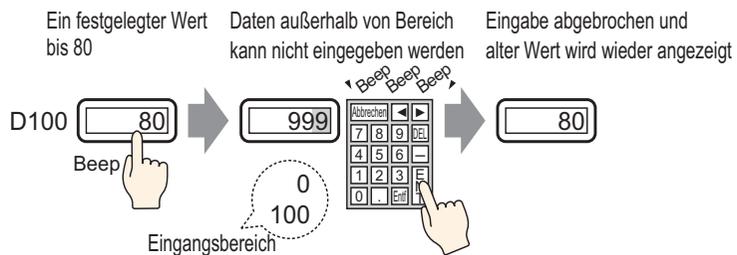
14.8.1 Einleitung



14.8.2 Einrichtungsverfahren

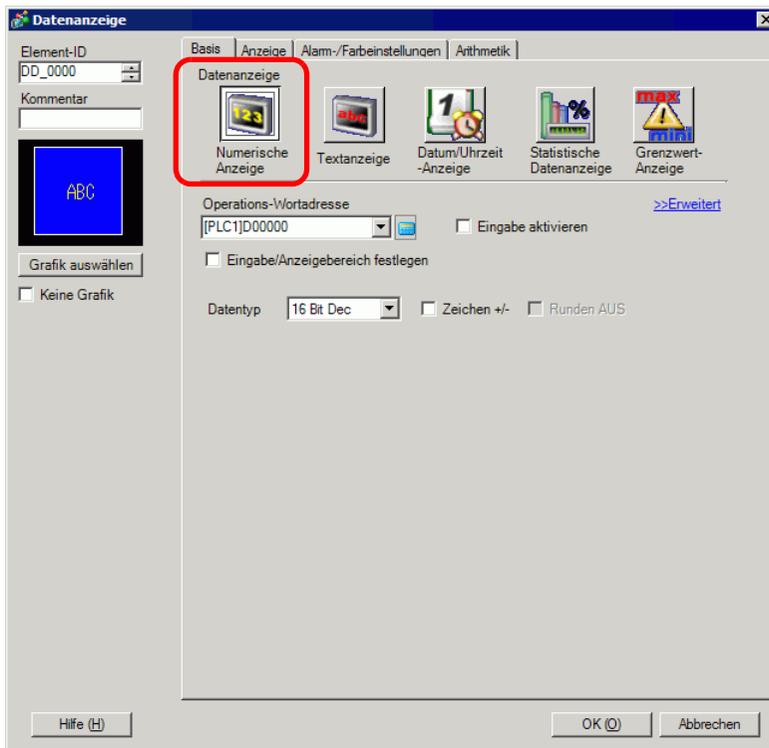
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
 ☞ "14.11.1 Numerische Anzeige" (Seite 14-49)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
 ☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)



- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Datenanzeige (D)] - Befehl [Numerische Anzeige (N)] aus, oder klicken Sie auf das Symbol , und legen Sie es auf dem Bildschirm ab.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

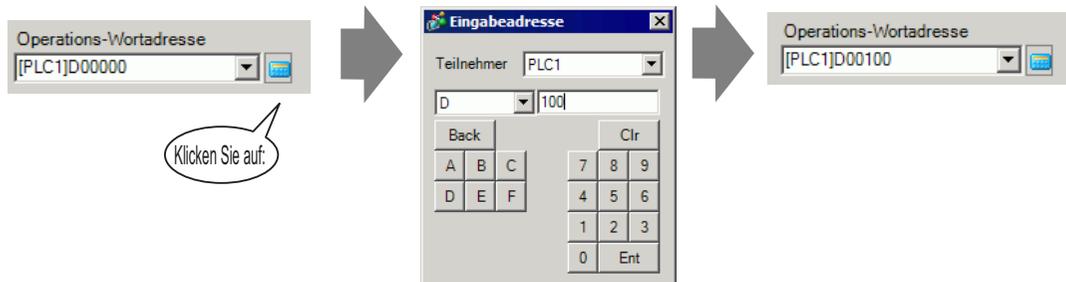


3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

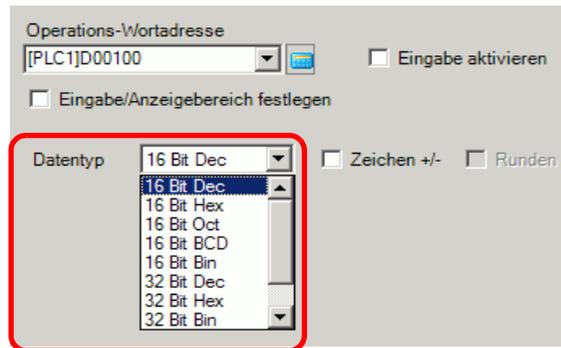
4 Legen Sie in [Operations-Wortadresse] die Adresse (D100) fest, in der der anzuzeigende Wert gespeichert wird.

Klicken Sie auf das Symbol, um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.

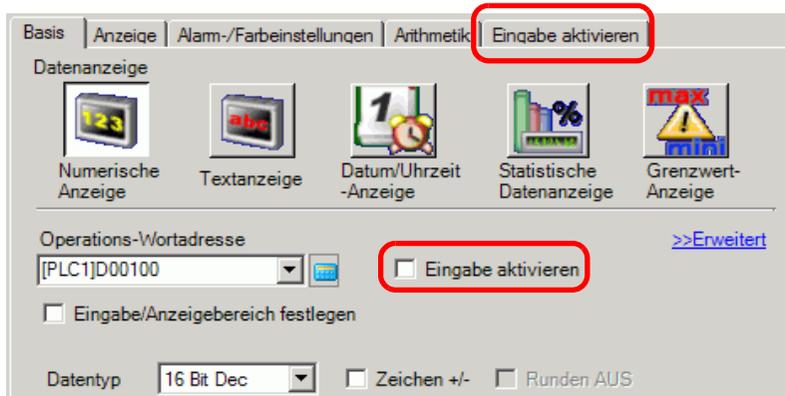
Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.



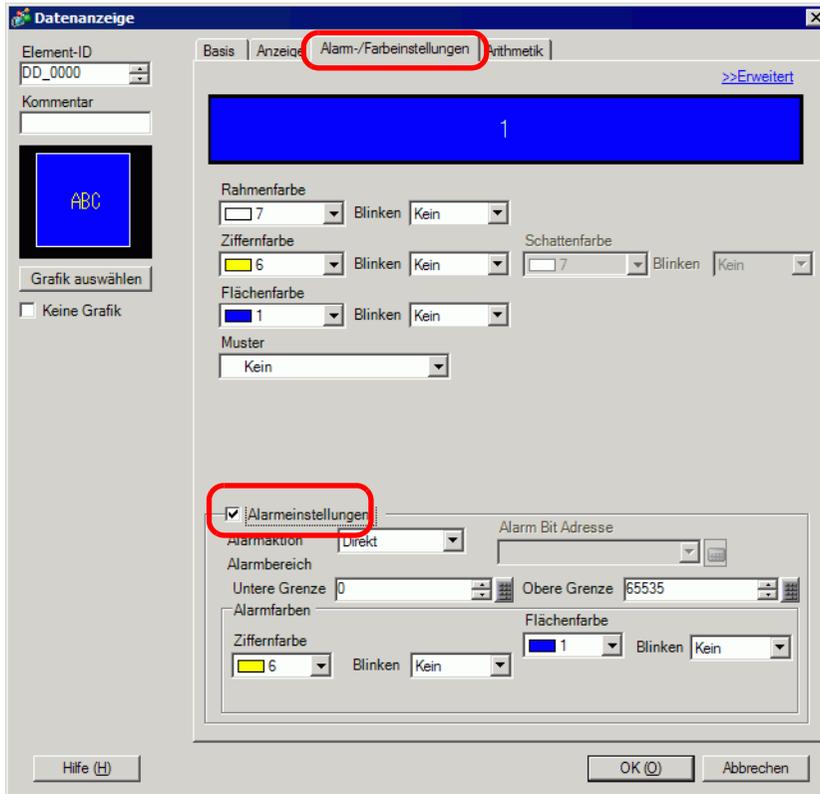
5 Legen Sie im Dropdown-Listefeld [Datentyp] den Typ der anzuzeigenden Daten fest (z. B. "16 Bit Dez").



6 Wählen Sie das Optionsfeld [Eingabe aktivieren] aus. Stellen Sie sicher, dass das Optionsfeld [Popup-Tastatur aktivieren] ausgewählt ist. Numerische Daten können mit der Popup-Tastatur eingegeben werden.



7 Klicken Sie auf die Registerkarte [Alarm/Farbeinstellungen] und markieren Sie das Feld [Alarmeinstellungen].



8 Wählen Sie in [Alarmaktion] zwischen [Direkt] oder [Adresse] für die Deklarationsmethode des oberen/unteren Grenzwertes (in diesem Beispiel [Direkt]) aus.

ANMERKUNG

- Wenn [Alarmbereich festlegen] ausgewählt wird, sind die Einstellungen nur innerhalb des unter den [Grundeinstellungen] bestimmten [Anzeigebereichs] gestattet.

9 Legen Sie in [Alarmbereich] den oberen Grenzwert (z.B.: 100) und den unteren Grenzwert (z.B.: 0) fest.



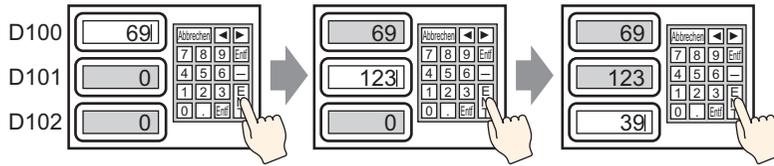
10 Legen Sie die Farbe und den Anzeigetext der Datenanzeige je nach Bedarf auf den Registerkarten [Alarm/Farbe] und [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

ANMERKUNG

- Es gibt keine Eingabebeschränkungen für Werte, die von der SPS aus eingegeben werden.

14.9 8 x16 Punkte - Block-Eingabe

14.9.1 Einleitung



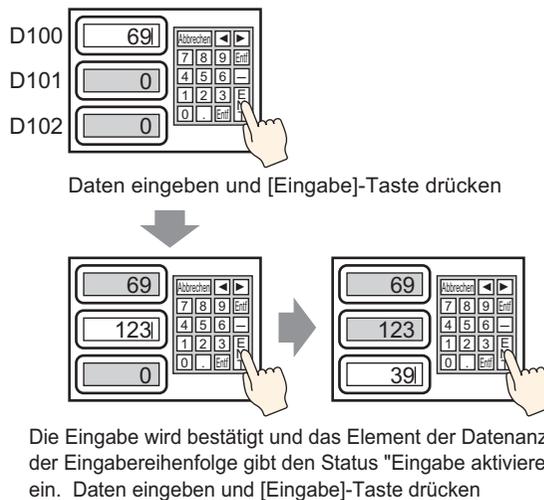
Daten eingeben und
[Eingabe]-Taste drücken

Die Eingabe wird bestätigt und das Element der Datenanzeige
der Eingabereihenfolge gibt den Status "Eingabe aktivieren" ein.
Daten eingeben und [Eingabe]-Taste drücken

14.9.2 Einrichtungsverfahren

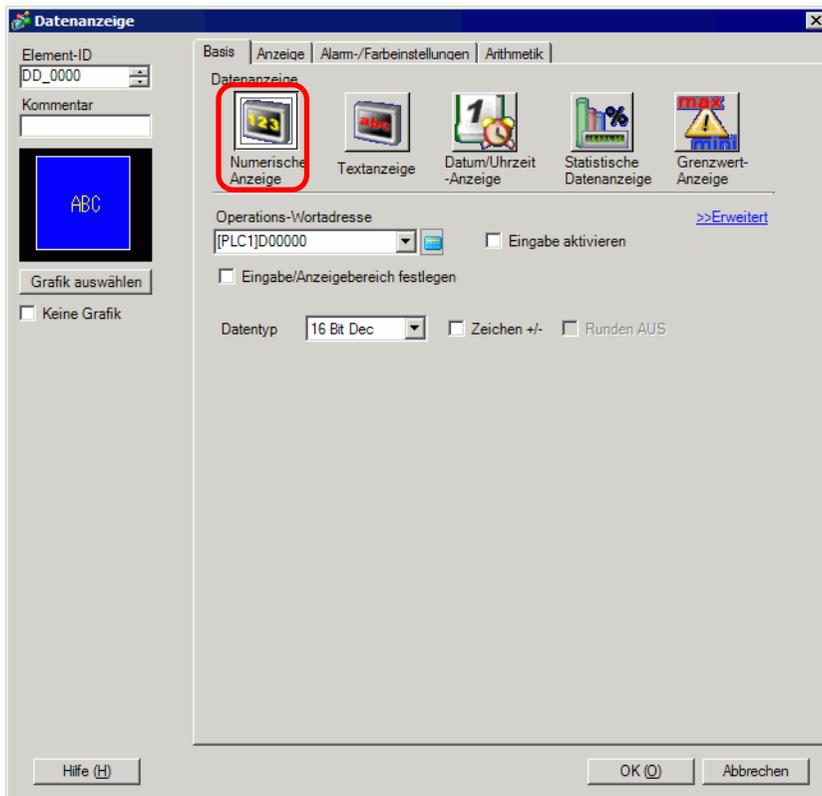
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
☞ "14.11.1 Numerische Anzeige" (Seite 14-49)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)



- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Datenanzeige (D)] - Befehl [Numerische Anzeige (N)] aus, oder klicken Sie auf das Symbol , und legen Sie es auf dem Bildschirm ab.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

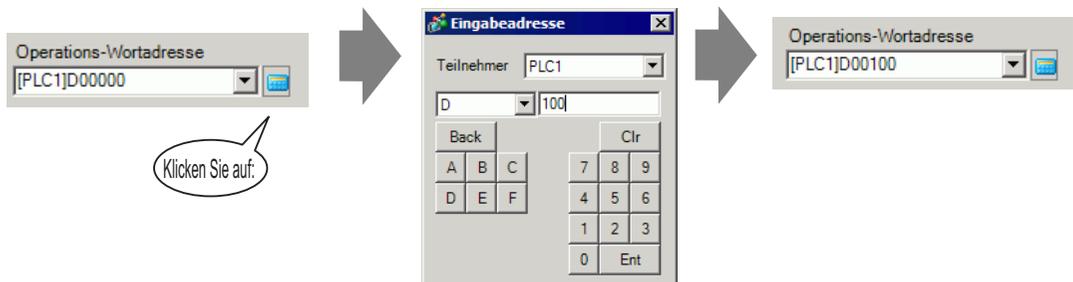


3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

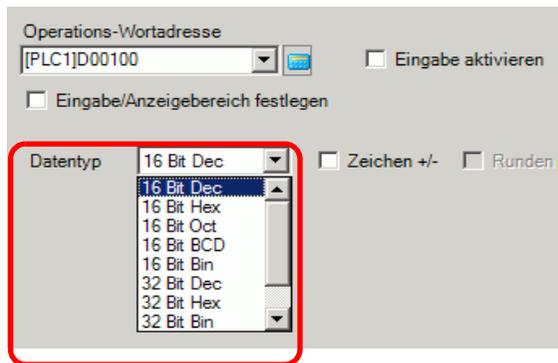
4 Legen Sie in [Operations-Wortadresse] die Adresse (D100) fest, in der der anzuzeigende Wert gespeichert wird.

Klicken Sie auf das Symbol, um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.

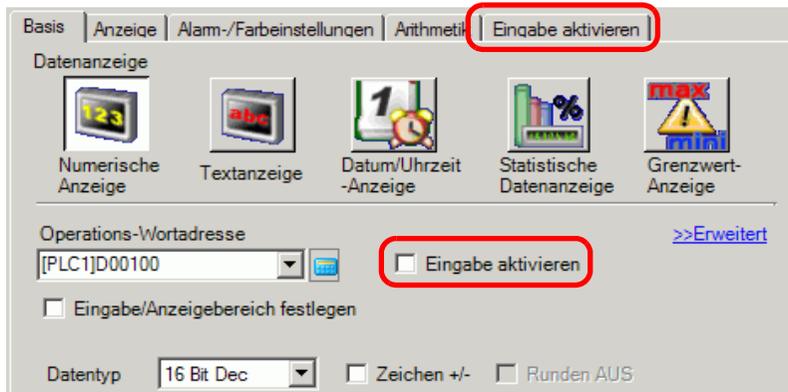
Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.



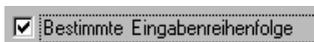
5 Legen Sie im Dropdown-Listefeld [Datentyp] den Typ der anzuzeigenden Daten fest (z. B. "16 Bit Dez").



6 Wählen Sie das Optionsfeld [Eingabe aktivieren] aus. Stellen Sie sicher, dass das Optionsfeld [Popup-Tastatur aktivieren] ausgewählt ist. Numerische Daten können mit der Popup-Tastatur eingegeben werden.



7 Klicken Sie auf die Registerkarte [Eingabe aktivieren] und wählen Sie das Optionsfeld [Bestimmte Eingabereihenfolge] aus.



8 Legen Sie im Optionsfeld [Eingabereihenfolge] die Reihenfolge fest, in der das Element in den Eingabezustand kommt (z.B.: 1).



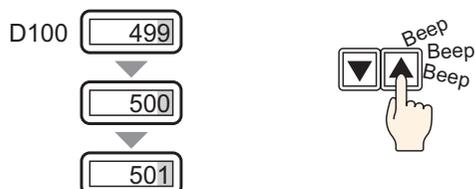
9 Legen Sie die Farbe und den Anzeigetext der Datenanzeige je nach Bedarf auf den Registerkarten [Alarm/Farbe] und [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

ANMERKUNG

- Zum Festlegen der 2. Datenanzeige, die den Eingabegenehmigungszustand eingibt, legen Sie auch die [Operations-Wortadresse] auf "D101" und die [Eingabereihenfolge] auf "2" fest. Für die 3. Datenanzeige, die sich in den Eingabegenehmigungszustand begibt, legen Sie die [Operations-Wortadresse] auf "D102" und [Eingabereihenfolge] auf "3" fest.
 - Einzelheiten über die Eingabereihenfolge-Einstellungen entnehmen Sie bitte "14.13.1 Festlegen der Eingabereihenfolge" (Seite 14-130)
-

14.10 Ändern von Werten durch Addieren und Subtrahieren von Daten

14.10.1 Einleitung



Wenn man die Funktion Daten Addieren/Subtrahieren eines Wort-Schalters verwendet, können die in einer Datenanzeige direkt referenzierten Daten geändert werden. Eignet sich für die Feineinstellung oder um kleine Berichtigungen durchzuführen. Diese Einrichtung dient als Option zum Erhöhen oder Verringern von Werten. Wenn der Wert weiter rollt, werden die Änderungen in die anderen Ziffern weiter übertragen.

14.10.2 Einrichtungsverfahren

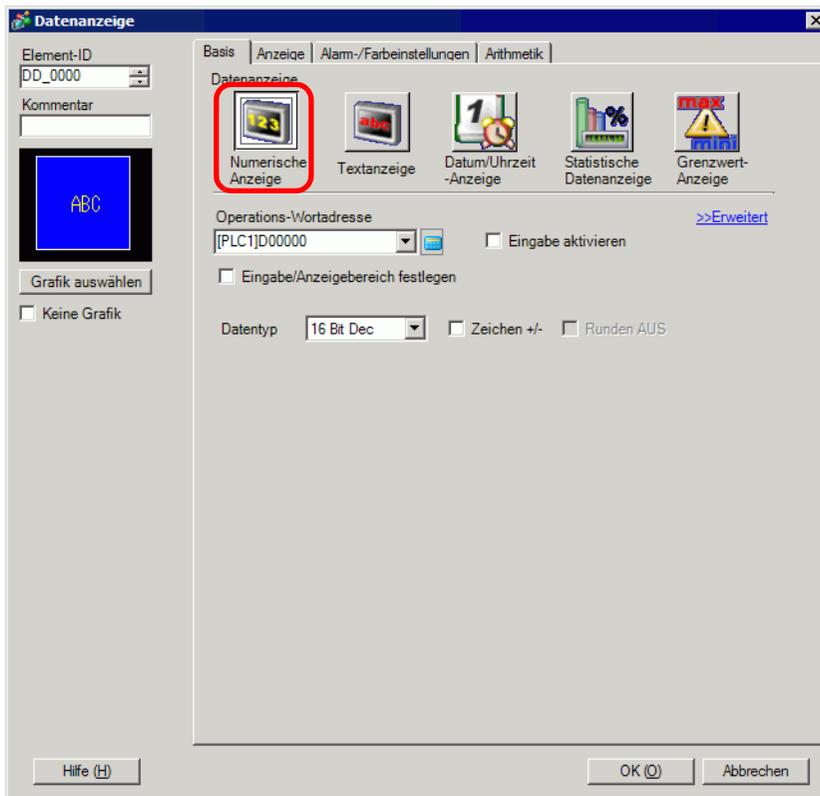
ANMERKUNG

- Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte Ihrem Einstellungshandbuch.
☞ "14.11.1 Numerische Anzeige" (Seite 14-49)
- Einzelheiten zum Ablegen von Elementen oder Festlegen von Adressen, Formen, Farben und Beschriftungen, erfahren Sie unter "Verfahren zur Elementbearbeitung".
☞ "8.6.1 Bearbeiten von Elementen" (Seite 8-51)



- 1 Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Datenanzeige (D)] - Befehl [Numerische Anzeige (N)] aus, oder klicken Sie auf das Symbol , und legen Sie es auf dem Bildschirm ab.

2 Doppelklicken Sie auf die abgelegte Datenanzeige. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

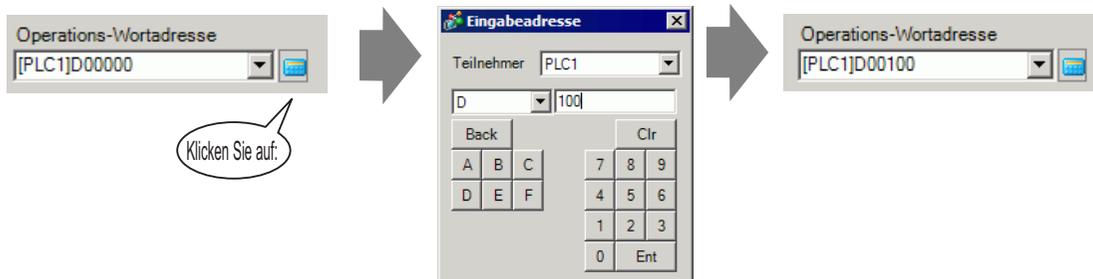


3 Wählen Sie die Form der Datenanzeige aus [Grafik auswählen] aus.

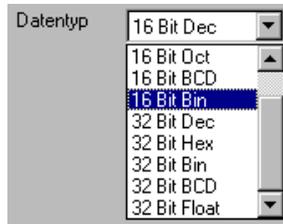
4 Legen Sie in [Operations-Wortadresse] die Adresse (D100) fest, in der der anzuzeigende Wert gespeichert wird.

Klicken Sie auf das Symbol, um das Tastenfeld "Adresseingabe" anzuzeigen.

Wählen Sie Teilnehmer "D" aus, geben Sie "100" als Adresse ein und drücken Sie auf die Eingabetaste.



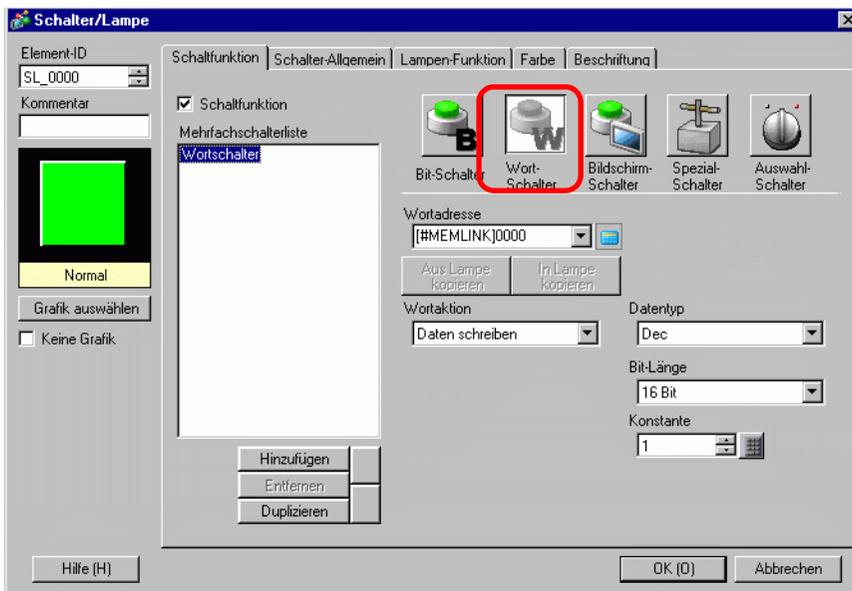
5 Legen Sie in [Datentyp] den Typ der Daten fest, der angezeigt wird (z.B. "16 Bit Bin.").



6 Legen Sie die Farbe und den Anzeigetext der Datenanzeige je nach Bedarf auf den Registerkarten [Alarm/Farbe] und [Anzeige] fest, und klicken Sie auf [OK].

7 Als nächstes wird der Schalter festgelegt, der die Additions-Aktion bearbeitet. Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Schalter] - Befehl [Wortschalter] aus oder klicken Sie auf , um sie im Bildschirm abzulegen.

8 Doppelklicken Sie auf den abgelegten Schalter. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.



9 Wählen Sie in [Grafik auswählen] die Form des Schalters aus.

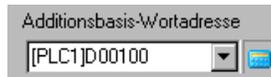
10 Legen Sie die Adresse (D100) fest, in die Sie die Daten schreiben möchten, wenn der Schalter in [Wortadresse] berührt wird.



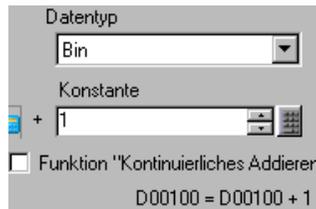
11 Wählen Sie [Daten addieren] aus [Wort-Aktion] aus.



- 12 Legen Sie die Adresse (D100) fest, mit der die Daten in [Additionsbasis-Wortadresse] addiert werden.

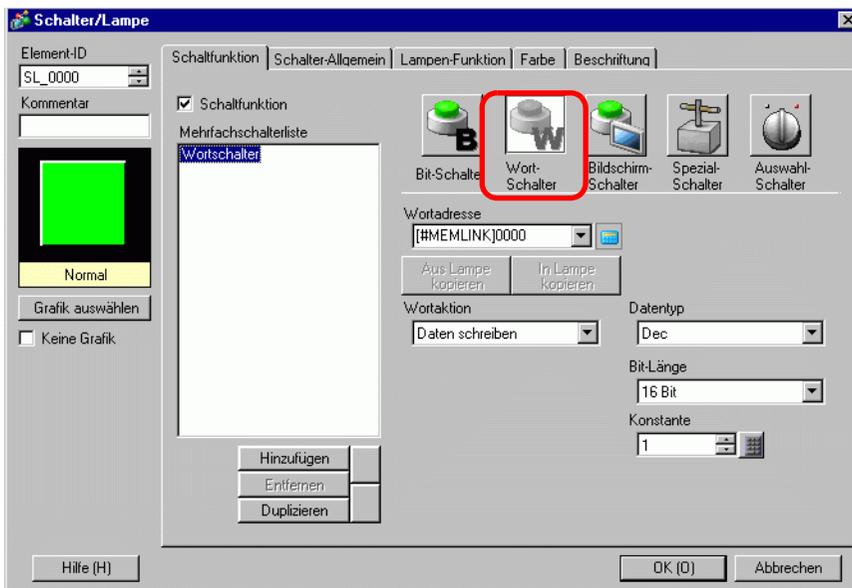


- 13 Legen Sie [Bin] für [Datentyp] fest und "1" für [Konstant] und klicken Sie [OK]. Die Wort-Schalter-Funktion der Additionsaktion ist nun festgelegt.



- 14 Als nächstes legen Sie den Schalter fest, der die Subtraktions-Aktion bearbeitet. Wählen Sie im Menü [Elemente (P)] - Option [Schalter] - Befehl [Wortschalter] aus oder klicken Sie auf , um sie im Bildschirm abzulegen.

- 15 Doppelklicken Sie auf den abgelegten Schalter. Das folgende Dialogfenster wird angezeigt.

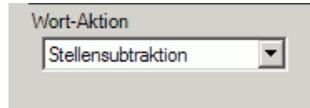


- 16 Wählen Sie in [Grafik auswählen] die Form des Schalters aus.

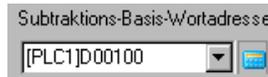
- 17 Legen Sie die Adresse (D100) fest, in die Sie die Daten schreiben möchten, wenn der Schalter in [Wortadresse] berührt wird.



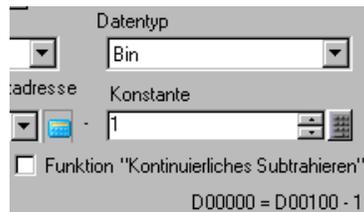
18 Wählen Sie [Daten subtrahieren] aus [Wort-Aktion] aus.



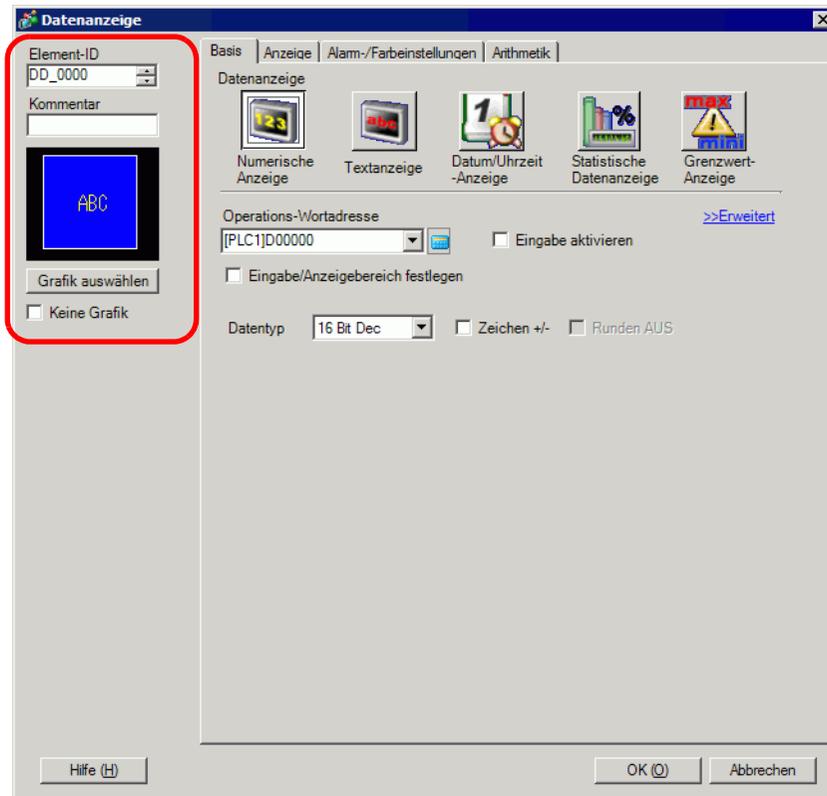
19 Legen Sie die Adresse (D100) fest, mit der die Daten in [Additionsbasis-Wortadresse] subtrahiert werden.



20 Legen Sie [Bin] für [Datentyp] fest und "1" für [Konstant] und klicken Sie [OK]. Die Wort-Schalter-Funktion der Subtraktionsaktion ist nun festgelegt.

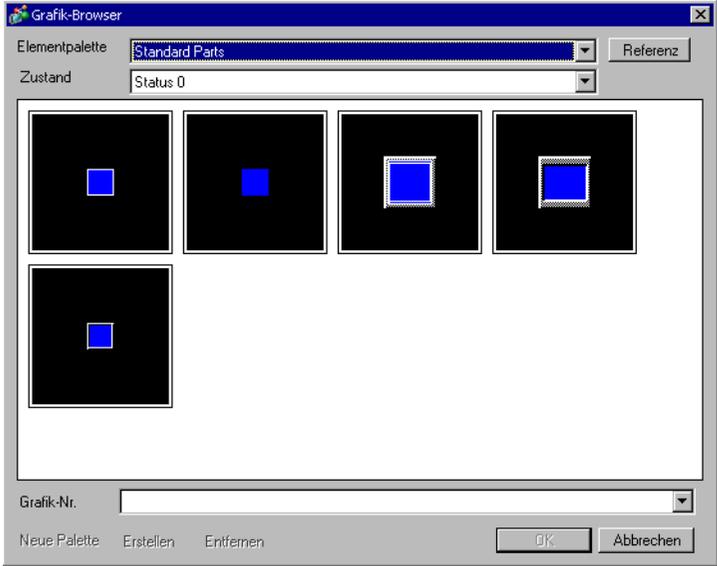


14.11 Datenanzeige - Einstellungsanleitung



Einstellung	Beschreibung
Element-ID	Elementen wird automatisch eine ID-Nummer zugewiesen. ID der Datenanzeige: DD_ **** (4 Ziffern) Der Buchstabenteil ist festgelegt. Der Zahlenteil ist eine beliebige Zahl zwischen 0000 und 9999.
Kommentar	Der Kommentar für jedes Element kann bis zu 20 Zeichen lang sein.
Schatten-Anzeige	Zeigt die Grafik und den Status des ausgewählten Elements in [Grafik auswählen] an.

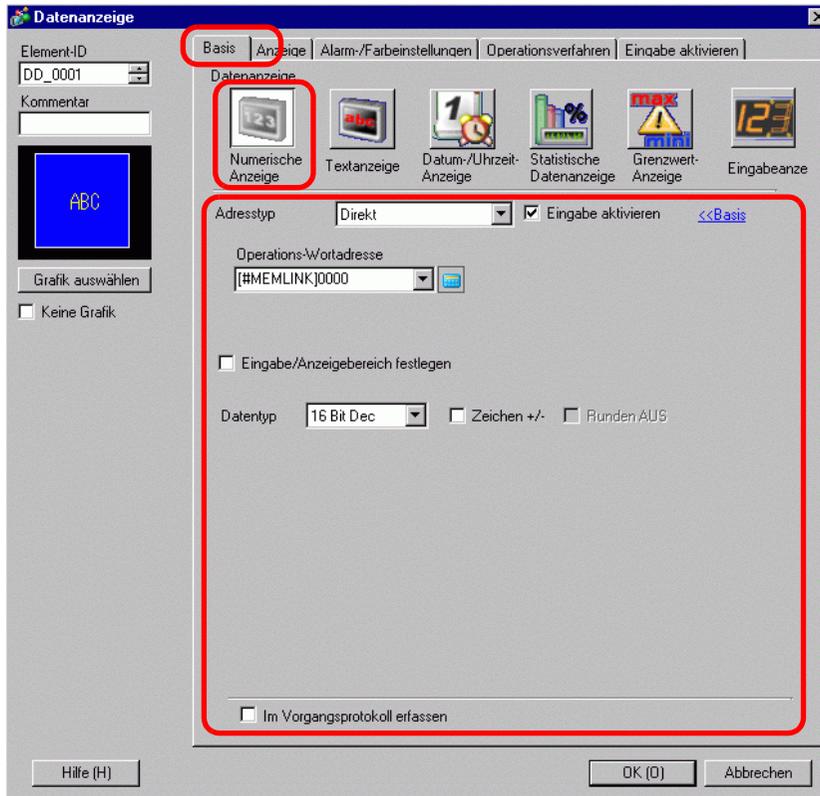
Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Grafik auswählen	<p>Öffnen Sie das Dialogfeld [Grafik auswählen] zur Auswahl der Form.</p> 
Datenanzeige	<p>Wählen Sie den Typ der Datenanzeige aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Numerische Anzeige Zeigt die in der Wortadresse gespeicherten numerischen Daten an. ☞ "14.11.1 Numerische Anzeige" (Seite 14-49) • Textanzeige Zeigt die in der Wortadresse gespeicherte Zeichenkette an. ☞ "14.11.2 Textanzeige" (Seite 14-94) • Datum-/Uhrzeitanzeige Bezeichnet die Uhrzeitdaten der GPs und zeigt Datum/Uhrzeit an. ☞ "14.11.3 Datum-/Uhrzeitanzeige" (Seite 14-113) • Statistische Datenanzeige Erfasst Statistiken aufeinanderfolgender Werte mehrerer Wortadressen und zeigt den numerischen Wert an. ☞ "14.11.4 Statistische Datenanzeige" (Seite 14-116) • Grenzwert-Anzeige Zeigt die gesetzten Alarmwerte (die oberen/unteren Grenzwerte der angezeigten Daten) auf demselben Bildschirm an wie eine numerische Anzeige mit [Alarmeinrichtungen]. ☞ "14.11.5 Grenzwert-Anzeige" (Seite 14-122) • Eingabe-Anzeige Anzeigen von Daten, die von der Benutzertastatur eingegeben werden. ☞ "14.11.5 Grenzwert-Anzeige" (Seite 14-122)
Keine Grafik	Wählen Sie aus, ob das Element transparent und ohne Form sein soll.

14.11.1 Numerische Anzeige

■ Grundeinstellungen/Basis

Anzeige der Daten, die als numerischer Wert in eine designierten Wortadresse im Teilnehmer/SPS gespeichert werden.

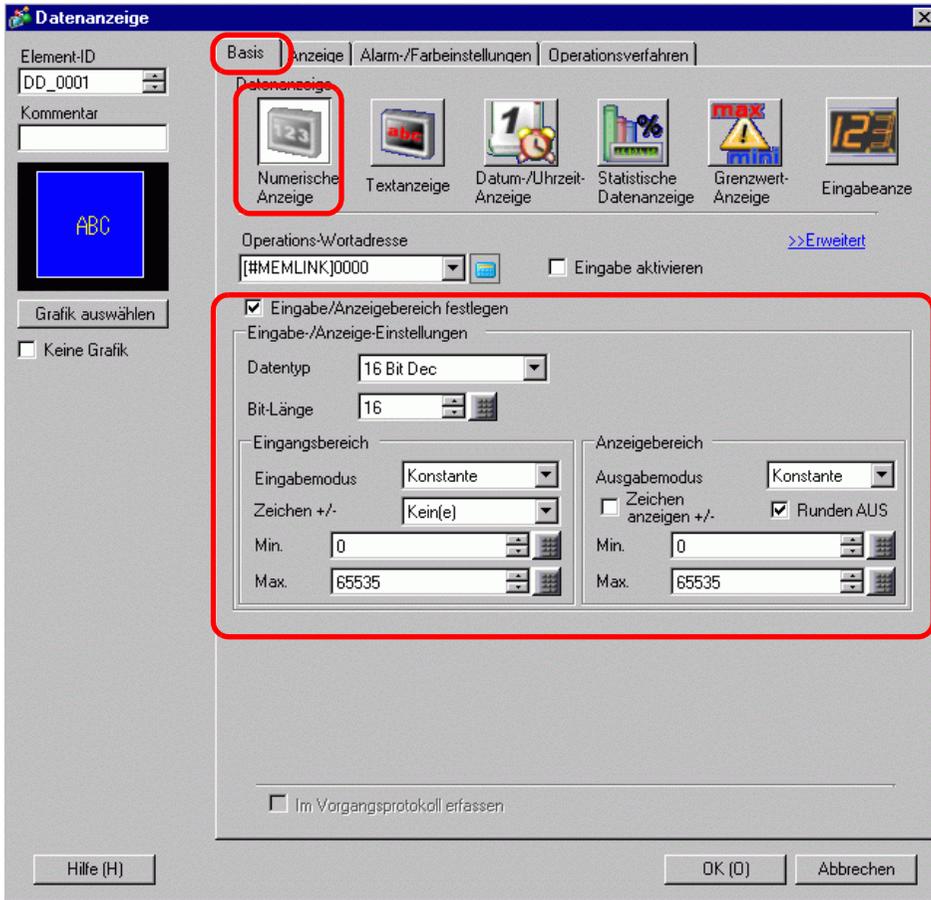


Einstellung	Beschreibung
Operations-Wortadresse	Numerische Echtzeitanzeigen der Daten, die in der hier bestimmten Wortadresse gespeichert sind, können verwendet werden. ANMERKUNG <ul style="list-style-type: none"> Real-Variablen können nicht angezeigt werden, da sie 64-Bit lang sind.
Eingabe aktivieren	Legen Sie fest, ob Tastatur- und Barcode-Lesegerät-Eingabe von der Datenanzeige akzeptiert wird. ANMERKUNG <ul style="list-style-type: none"> Kann nicht festgelegt werden, wenn die Option [Anzeigeformat] auf dem Bildschirm [Erweiterte Einstellungen] der Registerkarte [Anzeige] festgesetzt ist. <p>☞ " ■ Eingabe aktivieren/Grundeinstellungen" (Seite 14-63)</p>
Eingabe/Anzeigebereich festlegen	Bei Bestimmen eines Eingabe-/Anzeigebereichs werden die [Operations-Wortadresse] Daten automatisch so konvertiert, dass sie mit dem Eingabe-/Anzeigebereich übereinstimmen. Die resultierenden numerischen Werte können angezeigt werden.

Fortsetzung

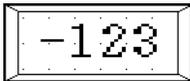
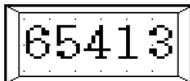
Einstellung	Beschreibung						
Datentyp	<p>Wählen Sie den anzuzeigenden Datentyp aus.</p> <table border="1" data-bbox="532 216 1072 320"> <thead> <tr> <th>Bit-Länge</th> <th>Datentyp</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>16 Bit</td> <td>Dez, Hex, Oct, Bin, BCD</td> </tr> <tr> <td>32 Bit</td> <td>Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma</td> </tr> </tbody> </table> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Verwenden von 32-Bit-Daten ist die Beziehung zwischen höher- und niederwertigen Wortdaten je nach Teilnehmertyp unterschiedlich. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Ihrem SPS-Teilnehmerverbindungsbandbuch. • Das Gleitkommaformat lautet IEEE754. 	Bit-Länge	Datentyp	16 Bit	Dez, Hex, Oct, Bin, BCD	32 Bit	Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma
Bit-Länge	Datentyp						
16 Bit	Dez, Hex, Oct, Bin, BCD						
32 Bit	Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma						
Zeichen +/-	<p>Legt die Unterstützung für negative Zahlen der Datenanzeige fest. Bestimmen Sie, ob Sie negative Werte anzeigen möchten. 2er-Komplemente werden verwendet, um negative Werte darzustellen. Kann nur festgelegt werden, wenn der [Datentyp] [Dez] ist.</p>						
Runden AUS	<p>Bestimmt, ob Teilwerte in der Datenanzeige aufgerundet werden. Brüche werden verworfen, wenn das Abrunden nicht ausgewählt wurde. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn der [Datentyp] [Gleitkomma] ist.</p>						
Vorgangsprotokoll abrufen	<p>Bestimmt, ob das Vorgangsprotokoll aufgezeichnet wird. Kann nur bestimmt werden, wenn [Eingabe aktivieren] ausgewählt wurde.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn in den allgemeinen [Vorgangsprotokolleinstellungen] [Vorgangsprotokollfunktion aktivieren] nicht ausgewählt wurde, wird eine Meldung angezeigt, die besagt, dass kein Vorgangsprotokoll jedes einzelnen Elements aufgezeichnet werden. Wählen Sie [Vorgangsprotokollfunktion aktivieren] aus und aktivieren die Vorgangsprotokolleinstellungen. 						

Legt die numerischen Daten als relativen Wert fest.



Einstellung	Beschreibung						
<p>Eingabe/Anzeigebereich festlegen</p>	<p>Bei Bestimmen eines Eingabe-/Anzeigebereichs werden die [Operations-Wortadresse] Daten automatisch so konvertiert, dass sie mit dem Eingabe-/Anzeigebereich übereinstimmen. Die resultierenden numerischen Werte können angezeigt werden. (Relative Werte anzeigen)</p> <p>Zum Beispiel:</p> <div style="text-align: center;"> </div>						
<p>Datentyp</p>	<p>Wählen Sie den anzuzeigenden Datentyp aus.</p> <table border="1" data-bbox="609 1640 1105 1771"> <thead> <tr> <th>Bit-Länge</th> <th>Datentyp</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>16 Bit</td> <td>Dez, Hex, Oct, Bin, BCD</td> </tr> <tr> <td>32 Bit</td> <td>Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma</td> </tr> </tbody> </table>	Bit-Länge	Datentyp	16 Bit	Dez, Hex, Oct, Bin, BCD	32 Bit	Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma
Bit-Länge	Datentyp						
16 Bit	Dez, Hex, Oct, Bin, BCD						
32 Bit	Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma						

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Bit-Länge		Bestimmen Sie die gültige Bit-Länge der Adresse von 1 bis 16. Nur zulässig, wenn der [Datentyp] mit [16 Bits] bestimmt wurde.
Eingabebereich	Eingabemodus	Wählen Sie aus, wie der Max- und der Min-Wert festgelegt werden. <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Bestimmen Sie eine festgelegte Konstante als Max-/Min-Wert (Direkte Spezifikation). • Adresse Geben Sie die Adressen an, in denen Min-/Max-Werte gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation)
	Zeichen +/-	Bestimmt, ob die eingegebenen Daten negative numerische Daten verarbeiten können. <ul style="list-style-type: none"> • Keine Nur positive numerische Daten. • 2er-Komplement 2er-Komplemente werden verwendet, um negative Zahlen darzustellen. • MSB-Zeichen Negative Zahlen werden mit MSB-Zeichen verarbeitet.
Anzeigebereich	Ausgabemodus	Wählen Sie aus, wie der Max- und der Min-Wert des Anzeigebereichs festgelegt werden. <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Bestimmen Sie eine festgelegte Konstante als Max-/Min-Wert (Direkte Spezifikation). • Adresse Geben Sie die Adressen an, in denen Min-/Max-Werte gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation)
	Runden AUS	Wählen Sie bei der Anzeige von Daten aus, ob Brüche auf- oder abgerundet oder gekürzt werden sollen.
	Zeichen anzeigen +/-	Legen Sie die Anzeige der negativen Zahlen fest. Kann festgelegt werden, wenn der [Datentyp] [Dez] ist. Zum Beispiel: Wenn "-123" geschrieben wird <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> Zeichen +/-  Negative Zahlen angezeigt </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Zeichen +/-  Negative Zahlen nicht angezeigt </div> </div>

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung							
Eingangsbereich/ Anzeigebereich	Min-Wert/Max-Wert	<p>Wählen Sie den Eingangs- und Anzeigebereich für die numerischen Anzeigedaten aus. Wenn [Eingabemodus] oder [Ausgabemodus] [Konstant] ist, kann ein Min-/Max-Wert eingegeben werden. Wenn [Adresse] gesetzt ist, muss die Wortadresse spezifiziert werden, in der der Min-/Max-Wert gespeichert wird. Min.-Wert/Max.-Wert des Eingabebereichs/Anzeigebereichs</p>							
		Bit-Länge	Datentyp	Zeichen +/-	Eingabebereich	Zeichen anzeigen +/-	Anzeigebereich		
		16 Bit	Dez	Keine	0 ~ 65535	Deaktiviert	0 ~ 65535		
						Aktiviert	-32768 ~ 32767		
				2er-Komplement	-32768 ~ 32767	Deaktiviert	0 ~ 65535		
						Aktiviert	-32768 ~ 32767		
				MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	Deaktiviert	0 ~ 65535		
						Aktiviert	-32768 ~ 32767		
			Hex	Keine	0 ~ 65535	—	0 ~ FFFF(h)		
						2er-Komplement	-32768 ~ 32767	—	0 ~ FFFF(h)
								MSB Zeichen	-32767 ~ 32767
			Oct	Keine	0 ~ 65535	—	0 ~ 177777(o)		
						2er-Komplement	-32768 ~ 32767	—	0 ~ 177777(o)
								MSB Zeichen	-32767 ~ 32767
		BCD	-	0 ~ 9999	—	0 ~ 9999			
		Bin	Keine	0 ~ 65535	—	0 ~ FFFF(h)			
					2er-Komplement	-32768 ~ 32767	—	0 ~ FFFF(h)	
							MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	—

Fortsetzung

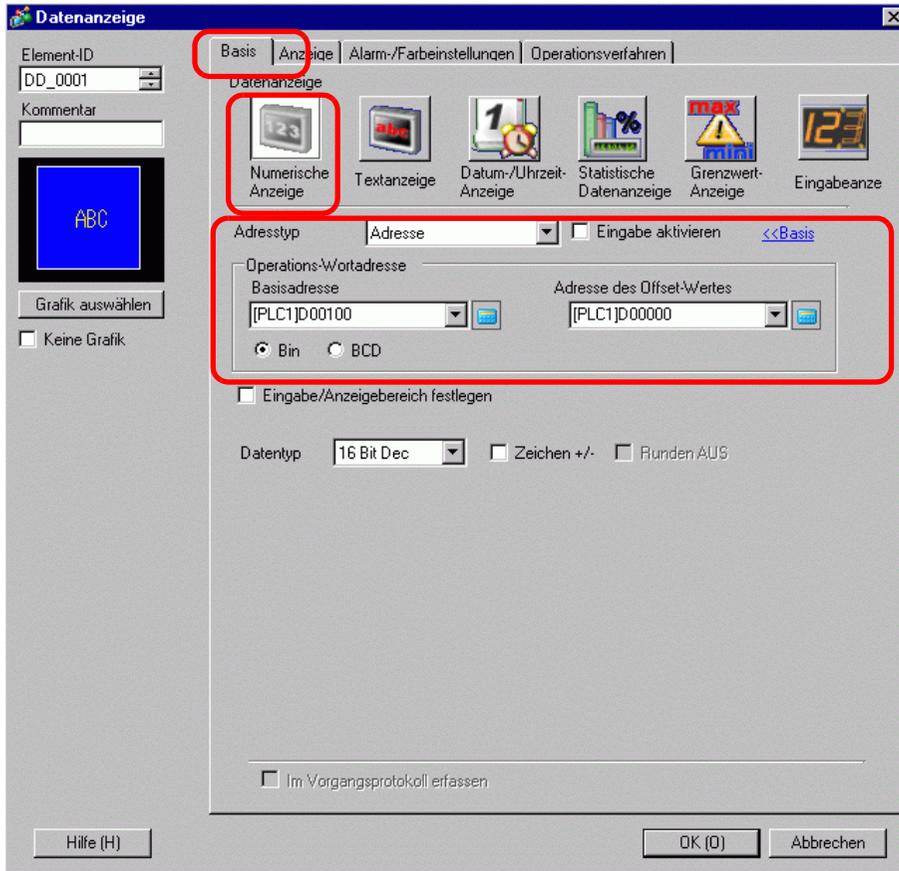
Einstellung		Beschreibung					
	Min-Wert/Max-Wert	Bit-Länge	Daten-typ	Zeichen +/-	Eingabebereich	Zeichen anzeigen +/-	Anzeigebereich
		Eingangsbereich/ Anzeigebereich		32 Bit	Dez	Keine	0 ~ 4294967295
Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647						
2er-Komplement	Deaktiviert					0 ~ 4294967295	
	Aktiviert					-2147483648 ~ 2147483647	
MSB Zeichen	Deaktiviert					0 ~ 4294967295	
	Aktiviert					-2147483648 ~ 2147483647	
Hex	Keine				0 ~ 4294967295	—	0 ~ FFFFFFFF(h)
	2er-Komplement				-2147483648 ~ 2147483647	—	0 ~ FFFFFFFF(h)
	MSB Zeichen				-2147483647 ~ 2147483647	—	0 ~ FFFFFFFF(h)
BCD	-				0 ~ 99999999	—	0 ~ 99999999
Bin	Keine				0 ~ 4294967295	—	0 bis FFFFFFFF(h)
	2er-Komplement				-2147483648 ~ 2147483647	—	0 bis FFFFFFFF(h)
	MSB Zeichen				-2147483647 ~ 2147483647	—	0 bis FFFFFFFF(h)
Float (Gleitkomma)	—				-9.9e ¹⁶ ~ 9.9e ¹⁶	—	-9.9e ¹⁶ bis 9.9e ¹⁶

ANMERKUNG

- Der Eingabe- und Anzeigebereich bestimmt, wie die Werte für die Anzeige konvertiert werden. Wenn der Wert außerhalb des Eingabebereichs eingegeben wird, wird der Wert konvertiert und angezeigt.

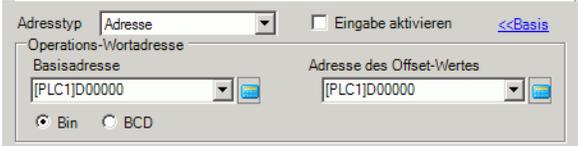
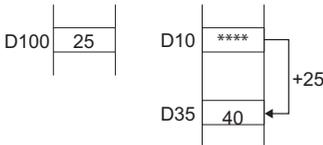
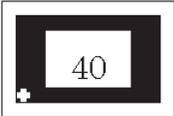
■ Grundeinstellungen/Erweiterte Einstellungen

Die Adresse für die numerische Datenanzeige kann indirekt bestimmt werden. Es gibt zwei Methoden zur indirekten Spezifikation:

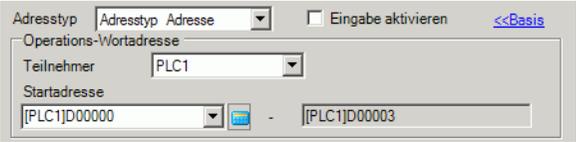


Einstellung	Beschreibung
Adresstyp	Die Anzeigeadresse (Operations-Wortadresse) kann folgendermaßen bestimmt werden: [Direkt], [Adresse] oder [Adresstyp Adresse].
Eingabe aktivieren	<p>Die Eingabe wird von einer Tastatur, einem Barcode-Lesegerät oder einem zweidimensionalen Barcode-Lesegerät akzeptiert. Wählen Sie dieses Optionsfeld aus, um die Registerkarte [Eingabe aktivieren] anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Kann nicht festgelegt werden, wenn die Option [Anzeigeformat] auf dem Bildschirm [Erweiterte Einstellungen] der Registerkarte [Anzeige] festgesetzt ist. <p>☞ " ■ Anzeigeeinstellungen/Erweiterte Einstellungen" (Seite 14-76)</p>

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Operations-Wortadresse		Numerische Echtzeitanzeigen der Daten, die in der hier bestimmten Wortadresse gespeichert sind, können verwendet werden. Um die Operations-Wortadresse indirekt zu bestimmen, wählen Sie im [Adresstyp] [Adresse] oder [Adresstyp Adresse] aus.
Adresse		Legt indirekt den in [Basisadresse] spezifizierten Teilnehmer fest.
Adresse	Basisadresse	 <p>Die [Basisadresse] wird die indirekt festgelegte Adressstandard. In [Adresse des Offset-Wertes] wird die Adresse festgelegt, in der der Offset-Wert von der [Basisadresse] gespeichert wird. Zum Beispiel: [Operations-Wortadresse] ist D35, indirekt festgelegt [Basisadresse] = D10 [Adresse des Offset-Wertes] = D100 Die Daten in [Adresse des Offset-Wertes] werden von der [Basisadresse] aus als Offset-Wert verarbeitet.</p>
	Adresse des Offset-Wertes	<p>Im Teilnehmer/In der SPS</p>  <p>GP-Einheit</p>  <p>Die [Basisadresse] (D10) wird zu den Daten der [Adresse des Offset-Wertes] (D100), die "25" betragen, hinzugefügt und die resultierenden Daten "40" der</p>
	Bin, BCD	Wählen Sie die in der [Adresse des Offset-Wertes] gespeicherten Daten aus: [Bin] oder [BCD].
Adresstyp Adresse		Legt den Teilnehmer sowie die Adresse indirekt fest.
Teilnehmer/SPS		Wenn [Adresstyp] [Adresstyp Adresse] ist, wählen Sie, welche Adresse des Teilnehmers indirekt festgelegt wird.

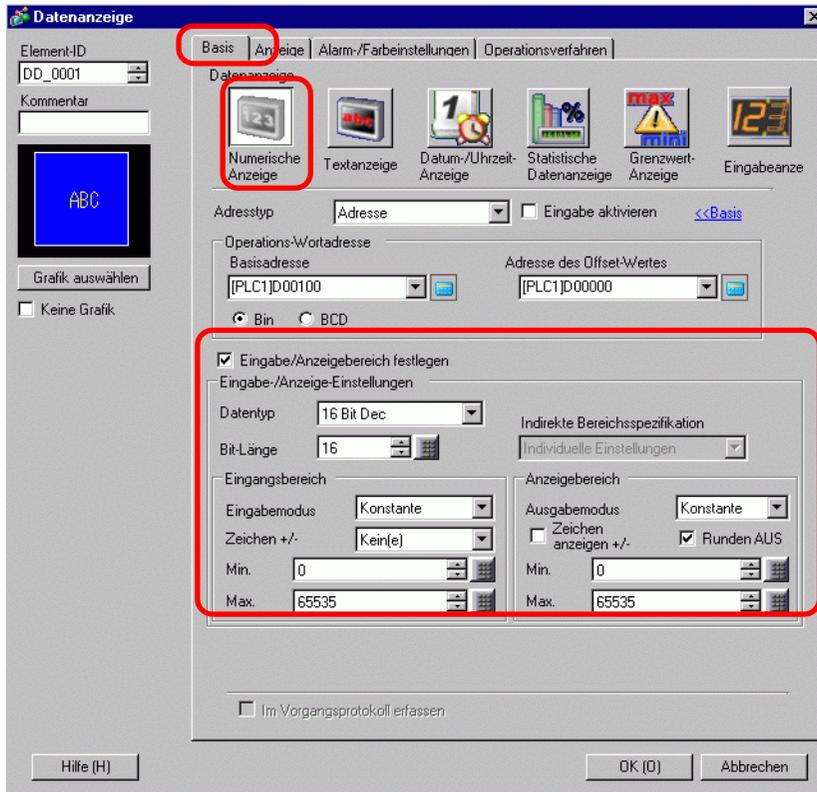
Fortsetzung

Einstellung			Beschreibung														
Operations-Wortadresse	Adresstyp & Adresse	Speicherstartadresse	 <p>Geben Sie die Startadresse der Wortadresse ein, die die Anzeigeadresse unter [Speicherstartadresse] bestimmt. Speichern Sie den Adressmodus unter [Speicherstartadresse]. Der Adressmodus ist der Modus, der angibt, ob die Teilnehmeradresse für den internen oder externen (SPS) Teilnehmer bestimmt ist. Speichern Sie den Teilnehmer- und Adressencode in den drei Worten, die auf [Speicherstartadresse] folgen. Die mit dem Teilnehmercode gespeicherte Wortadresse und der Adressencode werden daraufhin angezeigt.</p> <p>Zum Beispiel: [Operations-Wortadresse] ist CN35, indirekt festgelegt [Startadresse] = D100 [Adressmodus] = externer Teilnehmer [Teilnehmercode] = CN:0061</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>Im Teilnehmer/In der SPS</p> <table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr><td>D100</td><td style="text-align: center;">0</td><td>Adressenmodus *1</td></tr> <tr><td>D101</td><td style="text-align: center;">7000</td><td>Teilnehmercode</td></tr> <tr><td>D102</td><td style="text-align: center;">35</td><td>Adressencode (L)</td></tr> <tr><td>D103</td><td style="text-align: center;">0</td><td>Adressencode (H)</td></tr> </table> </div> <div style="text-align: center;"> <p>GP-Einheit</p> <table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr><td style="width: 40px;">CN35</td><td style="width: 40px; text-align: center;">40</td></tr> </table>  </div> </div> <p>*1 Adressenmodus *1 0: Externer (SPS) Adresse 1: Interne Adresseln Im Fall oben ist 0 gespeichert.</p> <p>Die mit D100, D101, D102 und D103 designierte Adresse ist CN35. Ihre Daten, "40" wird angezeigt.</p>	D100	0	Adressenmodus *1	D101	7000	Teilnehmercode	D102	35	Adressencode (L)	D103	0	Adressencode (H)	CN35	40
D100	0	Adressenmodus *1															
D101	7000	Teilnehmercode															
D102	35	Adressencode (L)															
D103	0	Adressencode (H)															
CN35	40																

ANMERKUNG

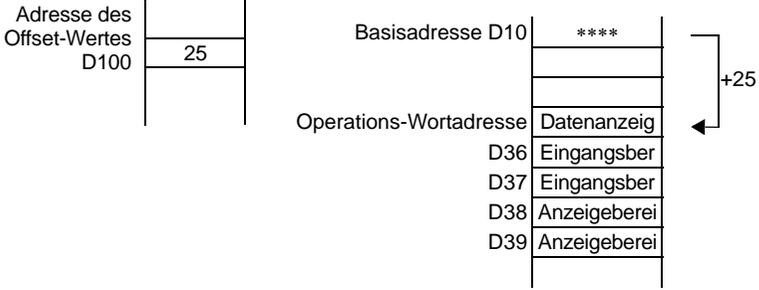
- Wenn die indirekt festgelegte Adresse außerhalb des Bereichs liegt oder nicht existiert, tritt ein Fehler auf. Ein Fehler kann sich auf die Bildschirm-Aktualisierung auswirken. Bei Auftreten eines Fehlers überprüfen Sie die indirekt festgelegten Daten, und schreiben Sie den ordnungsgemäßen Wert in die Teilnehmeradresse, um die Bildschirm-Aktualisierung wiederherzustellen.

Wenn Sie auf dem erweiterten Bildschirm der Registerkarte [Basis] [Anzeige] als [Adresse] oder [Adresstyp Adresse] festlegen und den [Eingabemodus] als [Eingabe/Anzeige-Einstellungen] und den [Ausgabemodus] als [Adresse], wird die Adresse, die die Max-/Min-Werte für den Eingangsbereich/Anzeigebereich speichert, automatisch den auf die Operations-Wortadresse folgenden Wortadressen zugewiesen.

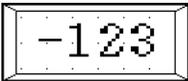
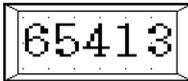


Einstellung	Beschreibung
Eingabe/Anzeigebereich festlegen	<p>Bei Bestimmen eines Eingabe-/Anzeigebereichs werden die [Operations-Wortadresse] Daten automatisch so konvertiert, dass sie mit dem Eingabe-/Anzeigebereich übereinstimmen. Die resultierenden numerischen Werte können angezeigt werden. (Relative Werte anzeigen)</p> <p>Zum Beispiel:</p> <div style="text-align: center;"> </div>

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung						
Datentyp	<p>Wählen Sie den anzuzeigenden Datentyp aus.</p> <table border="1" data-bbox="595 214 1093 349"> <thead> <tr> <th>Bit-Länge</th> <th>Datentyp</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>16 Bit</td> <td>Dez, Hex, Oct, Bin, BCD</td> </tr> <tr> <td>32 Bit</td> <td>Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma</td> </tr> </tbody> </table>	Bit-Länge	Datentyp	16 Bit	Dez, Hex, Oct, Bin, BCD	32 Bit	Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma
Bit-Länge	Datentyp						
16 Bit	Dez, Hex, Oct, Bin, BCD						
32 Bit	Dez, Hex, Bin, BCD, Gleitkomma						
Bit-Länge	<p>Bestimmen Sie die gültige Bit-Länge der Adresse von 1 bis 16. Nur zulässig, wenn der [Datentyp] mit [16 Bits] bestimmt wurde.</p>						
Indirekte Bereichsspezifikation	<p>Wenn sowohl [Eingabemodus] als auch [Ausgabemodus] auf [Adresse] festgelegt sind, wählen Sie die indirekte Festlegungsmethode von [Individuelle Einstellungen] oder [Bereich nach Anzeigeadresse] für die Wortadressen, die den oberen/unteren Grenzwert des Eingangs- und Anzeigebereichs speichern. Wenn entweder [Eingabespezifikation] oder [Anzeigespezifikation] auf [Konstant] eingestellt ist, wird die Einstellung [Individuelle Einstellungen] festgelegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Einstellungen Bestimmen Sie den Wert oder die Wortadresse für [Min.] und [Max.] individuell. • Bereich nach Operationsadresse Die Eingabe- und Anzeigebereiche werden auf der Registerkarte [Basis] in aufeinanderfolgenden Adressen für den Max.-Wert des Eingabebereichs, den Mindestwert des Eingabebereichs, den Mindestwert des Anzeigebereichs und den Max.-Wert des Anzeigebereichs gespeichert, die auf die [Operations-Wortadresse] folgen. <p>Zum Beispiel: Wenn [Bereich nach Operationsadresse] für [Indirekte Bereichsspezifikation] festgelegt ist, sind die Min-/Max-Werte für den Eingabe-/Anzeigebereich wie folgt: [Basisadresse] = D10 [Adresse des Offset-Wertes] = D100 [Operations-Wortadresse] = D35 [Eingabemodus] = [Adresse], [Ausgabemodus] = [Adresse]</p> 						

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Eingabebereich	Eingabemodus	<p>Wählen Sie aus, wie der Max- und der Min-Wert festgelegt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Bestimmen Sie eine festgelegte Konstante als Max-/Min-Wert (Direkte Spezifikation). • Adresse Geben Sie die Adressen an, in denen Min-/Max-Werte gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation)
	Zeichen +/-	<p>Bestimmt, ob die eingegebenen Daten negative numerische Daten verarbeiten können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Nur positive numerische Daten. • 2er-Komplement 2er-Komplemente werden verwendet, um negative Zahlen darzustellen. • MSB Zeichen Negative Zahlen werden mit MSB-Zeichen verarbeitet.
Anzeigebereich	Ausgabemodus	<p>Wählen Sie aus, wie der Max- und der Min-Wert des Anzeigebereichs festgelegt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Bestimmen Sie eine festgelegte Konstante als Max-/Min-Wert (Direkte Spezifikation). • Adresse Geben Sie die Adressen an, in denen Min-/Max-Werte gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation)
	Runden AUS	<p>Wählen Sie bei der Anzeige von Daten aus, ob Brüche auf- oder abgerundet oder gekürzt werden sollen.</p>
	Zeichen anzeigen	<p>Legen Sie die Anzeige der negativen Zahlen fest. Kann festgelegt werden, wenn der [Datentyp] [Dez] ist. Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn "-123" geschrieben wird <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> Zeichen +/-  Negative Zahlen angezeigt </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Zeichen +/-  Negative Zahlen nicht angezeigt </div> </div>

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung																																																																												
Eingangsbereich/ Anzeigebereich	Min-Wert/ Max- Wert	<p>Wählen Sie den Eingangs- und Anzeigebereich für die numerischen Anzeigedaten aus.</p> <p>Wenn [Eingabemodus] oder [Ausgabemodus] [Konstant] ist, kann ein Min-/Max-Wert eingegeben werden.</p> <p>Wenn [Adresse] gesetzt ist, muss die Wortadresse spezifiziert werden, in der der Min-/Max-Wert gespeichert wird.</p> <p>Der festgelegte Bereich variiert, abhängig vom [Datentyp], [Eingabezeichen +/-] und [Anzeigezeichen +/-].</p>																																																																												
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bit-Länge</th> <th>Daten-typ</th> <th>Zeichen +/-</th> <th>Eingabebereich</th> <th>Zeichen anzeigen +/-</th> <th>Anzeigebereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="12">16 Bit</td> <td rowspan="6">Dez</td> <td>Keine</td> <td>0 ~ 65535</td> <td>Deaktiviert</td> <td>0 ~ 65535</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Aktiviert</td> <td>-32768 ~ 32767</td> </tr> <tr> <td>2er-Komplement</td> <td>-32768 ~ 32767</td> <td>Deaktiviert</td> <td>0 ~ 65535</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Aktiviert</td> <td>-32768 ~ 32767</td> </tr> <tr> <td>MSB Zeichen</td> <td>-32767 ~ 32767</td> <td>Deaktiviert</td> <td>0 ~ 65535</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Aktiviert</td> <td>-32768 ~ 32767</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Hex</td> <td>Keine</td> <td>0 ~ 65535</td> <td>-</td> <td>0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td>2er-Komplement</td> <td>-32768 ~ 32767</td> <td>-</td> <td>0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td>MSB Zeichen</td> <td>-32767 ~ 32767</td> <td>-</td> <td>0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Oct</td> <td>Keine</td> <td>0 ~ 65535</td> <td>-</td> <td>0 ~ 177777(o)</td> </tr> <tr> <td>2er-Komplement</td> <td>-32768 ~ 32767</td> <td>-</td> <td>0 ~ 177777(o)</td> </tr> <tr> <td>MSB Zeichen</td> <td>-32767 ~ 32767</td> <td>-</td> <td>0 ~ 177777(o)</td> </tr> <tr> <td>BCD</td> <td>-</td> <td>0 ~ 9999</td> <td>-</td> <td>0 ~ 9999</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Bin</td> <td>Keine</td> <td>0 ~ 65535</td> <td>-</td> <td>0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td>2er-Komplement</td> <td>-32768 ~ 32767</td> <td>-</td> <td>0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td>MSB Zeichen</td> <td>-32767 ~ 32767</td> <td>-</td> <td>0 bis FFFF(h)</td> </tr> </tbody> </table>	Bit-Länge	Daten-typ	Zeichen +/-	Eingabebereich	Zeichen anzeigen +/-	Anzeigebereich	16 Bit	Dez	Keine	0 ~ 65535	Deaktiviert	0 ~ 65535			Aktiviert	-32768 ~ 32767	2er-Komplement	-32768 ~ 32767	Deaktiviert	0 ~ 65535			Aktiviert	-32768 ~ 32767	MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	Deaktiviert	0 ~ 65535			Aktiviert	-32768 ~ 32767	Hex	Keine	0 ~ 65535	-	0 ~ FFFF(h)	2er-Komplement	-32768 ~ 32767	-	0 ~ FFFF(h)	MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	-	0 ~ FFFF(h)	Oct	Keine	0 ~ 65535	-	0 ~ 177777(o)	2er-Komplement	-32768 ~ 32767	-	0 ~ 177777(o)	MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	-	0 ~ 177777(o)	BCD	-	0 ~ 9999	-	0 ~ 9999	Bin	Keine	0 ~ 65535	-	0 ~ FFFF(h)	2er-Komplement	-32768 ~ 32767	-	0 ~ FFFF(h)	MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	-	0 bis FFFF(h)
		Bit-Länge	Daten-typ	Zeichen +/-	Eingabebereich	Zeichen anzeigen +/-	Anzeigebereich																																																																							
		16 Bit	Dez	Keine	0 ~ 65535	Deaktiviert	0 ~ 65535																																																																							
						Aktiviert	-32768 ~ 32767																																																																							
				2er-Komplement	-32768 ~ 32767	Deaktiviert	0 ~ 65535																																																																							
						Aktiviert	-32768 ~ 32767																																																																							
				MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	Deaktiviert	0 ~ 65535																																																																							
						Aktiviert	-32768 ~ 32767																																																																							
			Hex	Keine	0 ~ 65535	-	0 ~ FFFF(h)																																																																							
				2er-Komplement	-32768 ~ 32767	-	0 ~ FFFF(h)																																																																							
				MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	-	0 ~ FFFF(h)																																																																							
			Oct	Keine	0 ~ 65535	-	0 ~ 177777(o)																																																																							
				2er-Komplement	-32768 ~ 32767	-	0 ~ 177777(o)																																																																							
				MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	-	0 ~ 177777(o)																																																																							
		BCD	-	0 ~ 9999	-	0 ~ 9999																																																																								
		Bin	Keine	0 ~ 65535	-	0 ~ FFFF(h)																																																																								
			2er-Komplement	-32768 ~ 32767	-	0 ~ FFFF(h)																																																																								
			MSB Zeichen	-32767 ~ 32767	-	0 bis FFFF(h)																																																																								

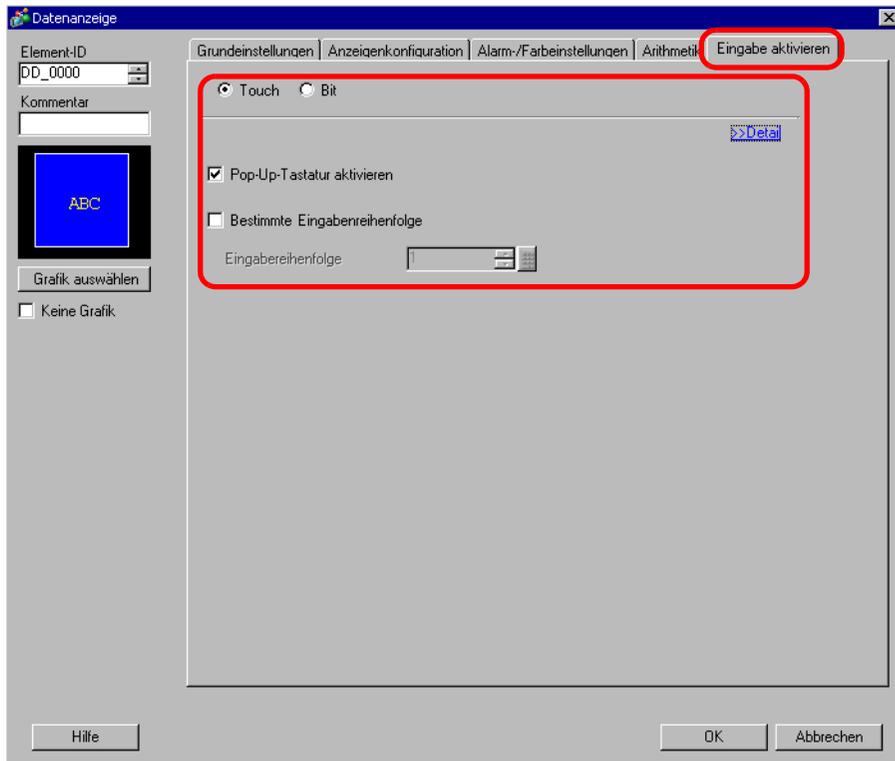
Fortsetzung

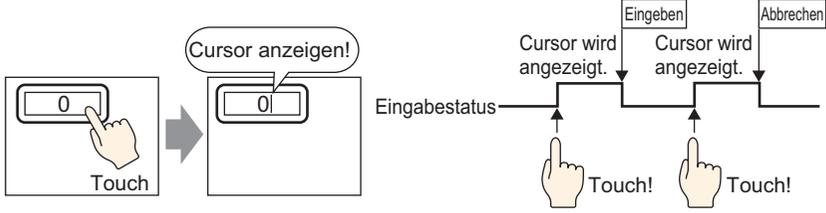
Einstellung		Beschreibung					
Eingangsbereich/ Anzeigebereich	Min-Wert/ Max- Wert	Bit-Länge	Datentyp	Zeichen +/-	Eingabebereich	Zeichen anzeigen +/-	Anzeigebereich
		32 Bit	Dez	Keine	Keine	0 ~ 4294967295	Deaktiviert
Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647						
2er-Komplement	-2147483648 ~ 2147483647			Deaktiviert	0 ~ 4294967295		
				Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647		
MSB Zeichen	-2147483647 ~ 2147483647			Deaktiviert	0 ~ 4294967295		
				Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647		
Hex	Keine		0 ~ 4294967295	–	0 ~ FFFFFFFF(h)		
	2er-Komplement		-2147483648 ~ 2147483647	–	0 ~ FFFFFFFF(h)		
	MSB Zeichen		-2147483647 ~ 2147483647	–	0 ~ FFFFFFFF(h)		
BCD	–		0 ~ 99999999	–	0 ~ 99999999		
Bin	Keine		0 ~ 4294967295	–	0 ~ FFFFFFFF(h)		
	2er-Komplement		-2147483648 ~ 2147483647	–	0 ~ FFFFFFFF(h)		
	MSB Zeichen		-2147483647 ~ 2147483647	–	0 ~ FFFFFFFF(h)		
Float (Gleitkomma)	–		-9.9e ¹⁶ ~ 9.9e ¹⁶	–	-9.9e ¹⁶ ~ 9.9e ¹⁶		

ANMERKUNG

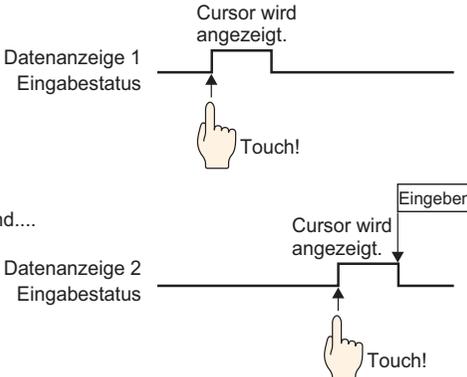
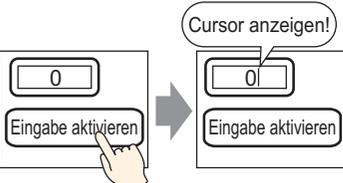
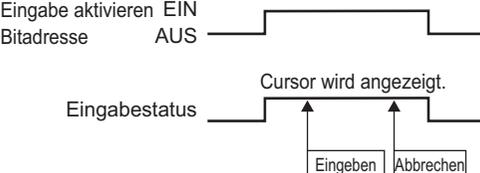
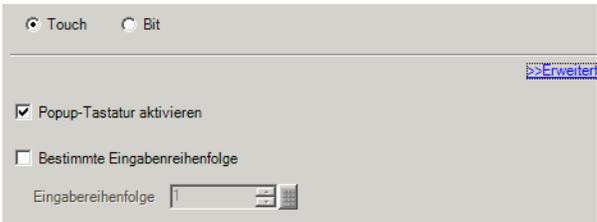
- Der Eingabe- und Anzeigebereich bestimmt, wie die Werte für die Anzeige konvertiert werden. Wenn der Wert außerhalb des Eingabebereichs eingegeben wird, wird der Wert konvertiert und angezeigt.

■ Eingabe aktivieren/Grundeinstellungen

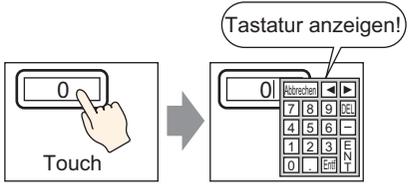
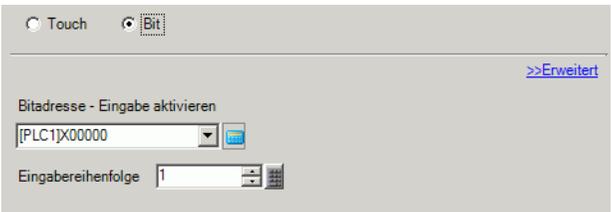


Einstellung	Beschreibung
<p>Methoden zum Aktivieren der Eingabe:</p>	<p>Wählen Sie die Methode aus, um die Datenanzeige in den Eingabezustand zu versetzen (Cursor-Eingabezustand.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Touch Wenn die Datenanzeige berührt wird, wechselt diese in den Eingabegenehmigungszustand. 

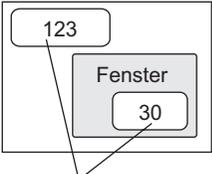
Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
<p>Methoden zum Aktivieren der Eingabe:</p>	<p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie bei der Eingabe in ein anderes Datenanzeige-Element ein Datenanzeige-Element berühren, werden die eingegebenen Daten wieder in die vorherigen Daten umgewandelt, und das zuletzt berührte Element gibt den Eingabegenehmigungszustand ein.  <p>Datenanzeige 1 Eingabestatus</p> <p>Datenanzeige 2 Eingabestatus</p> <p>Datenanzeige 1 berühren und ohne zu entscheiden, Datenanzeige 2 berühren und....</p> <p>Bit</p> <p>Wenn die Eingabegenehmigungs-Bitadresse AN ist, befindet sich die Datenanzeige im Eingabegenehmigungszustand.</p>  <p>Eingabe aktivieren</p> <p>Cursor anzeigen!</p> <p>Eingabe aktivieren</p> <p>Die in der [Bitadresse Eingabe aktivieren] Touch-Variable ist eingeschaltet!</p>  <p>Eingabe aktivieren Bitadresse EIN AUS</p> <p>Eingabestatus</p> <p>Cursor wird angezeigt.</p> <p>Eingeben Abbrechen</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn die [Bitadresse - Eingabe aktivieren] während der Dateneingabe in einer Datenanzeige auf AUS geschaltet wird, werden der Eingabegenehmigungsstatus abgebrochen und die Eingabedaten gelöscht.
<p>Touch</p>	

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Touch	Popup-Tastatur aktivieren	<p>Wenn dieses Datenanzeige-Element berührt wird, kann eine Popup-Tastatur ausgewählt werden.</p>  <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Datenanzeige in einen Fenster-Bildschirm abgelegt wird, kann keine Popup-Tastatur verwendet werden.
	Bestimmte Eingabereihenfolge	<p>Bei künftiger Eingabe in mehrere aufeinanderfolgende Datenanzeigenelemente, wählen Sie die Reihenfolge aus, in der sie in den Eingabezustand versetzt werden.</p> <p>☞ "14.13 Funktionsweise der Dateneingabereihenfolge" (Seite 14-130)</p>
	Eingabereihenfolge	<p>Legen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 fest, in der das Element den Eingabezustand eingibt.</p>
Bit		
	Bitadresse-Eingabe aktivieren	<p>Wenn die hier festgelegte Bitadresse auf EIN (AN) geschaltet wird, gibt die Datenanzeige den Eingabezustand ein.</p>

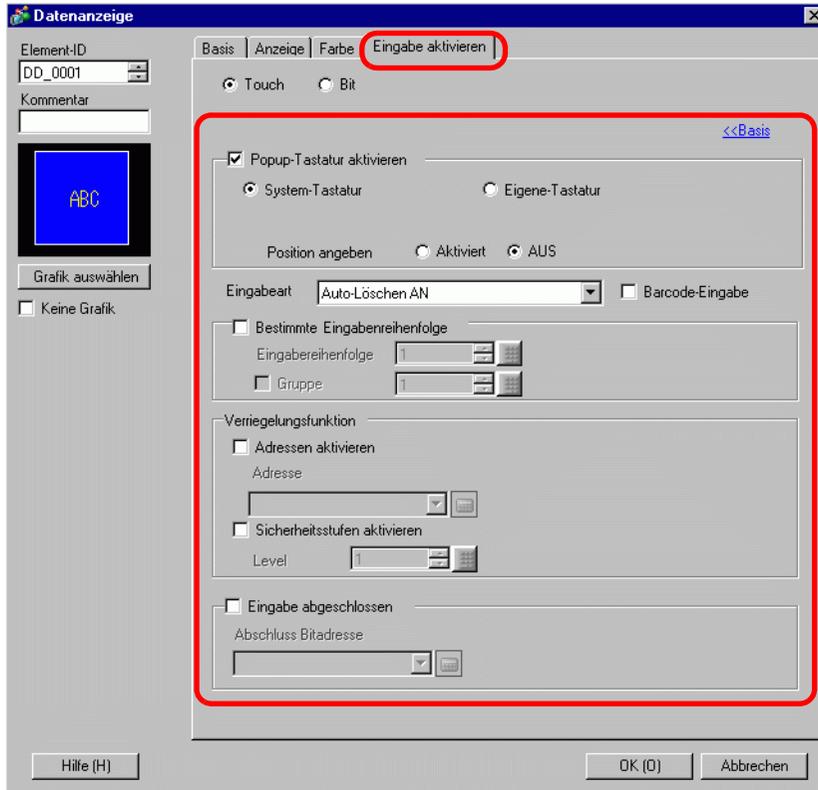
Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Bit	Eingabereihenfolge	<p>Wählen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 aus, in der das Element den Eingangsgenehmigungstatus eingibt, wenn mehrere [Eingangsgenehmigungs-Bitadressen] gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden (wenn eine Bitadresse für mehrere Datenanzeige-Elemente registriert wurde oder verschiedene Bitadressen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden).</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn mehr als eine [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gleichzeitig eingeschaltet ist, werden die Datenanzeigen deren Status entsprechend der Einstellungen der [Eingabereihenfolge] eingeben. Wenn die [Eingabereihenfolge]-Einstellungen gleich sind, wird die Eingabestatus-Reihenfolge durch die Reihenfolge mit der die Elemente gesetzt wurden, bestimmt. • Falls die [Bitadresse - Eingabe aktivieren] der auf den Basis-Bildschirm und den Fenster-Bildschirm platzierten Datenanzeigen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden, hat der Basis-Bildschirm Vorrang für den Eingabestatus. Stellen Sie beim Ablegen von Datenanzeigen auf dem Basis- und Fensterbildschirm sicher, dass eine andere [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gesetzt wurde.  <p>Mehrere [Bitadresse Eingabe aktivieren] gleichzeitig einschalten</p>

ANMERKUNG

- Wenn die Sichtbarkeitsanimation für die numerische Anzeige ausgewählt wurde, wird diese wie nachstehend beschrieben funktionieren.
 - Wenn sie nicht sichtbar ist, kann sie nicht durch Touch aktiviert werden.
 - Wenn eine Bit-Operation ausgeführt wird, wenn sie sichtbar ist, wird das Eingabefeld erscheinen und wenn eine Popup-Tastatur eingerichtet wurde, wird diese auch angezeigt.
 - Wenn eine Bit-Operation ausgeführt wird, wenn sie sichtbar ist, bleibt sie im unsichtbaren Zustand und das Eingabefeld wird nicht angezeigt. Wenn jedoch eine Bit-Operation aktiviert wird und sie sich im sichtbaren Zustand befindet, während das Bit EIN ist, wird das Eingabefeld zur gleichen Zeit angezeigt. Wenn sich jedoch ein numerisches Anzeigeelement im Eingabezustand befindet, wird das numerische Anzeigeelement einen Eingabezustand eingeben, wenn die Eingabe abgeschlossen ist.
 - Wenn sie sich von sichtbar auf unsichtbar im Eingabezustand ändert, wird der Eingabezustand abgebrochen. Wenn eine Popup-Tastatur angezeigt wird, wird die Popup-Tastatur ebenfalls unsichtbar.
 - Wenn die bestimmte Eingabereihenfolge aktiviert ist, wird der Eingabezustand in das nächste numerische Anzeigeelement übertragen. Wenn die Eingabereihenfolge angewandt wird, während sie unsichtbar ist, wird das Eingabefeld nicht angezeigt und in das nächste numerische Anzeigeelement übertragen.
-

■ Eingabe aktivieren/Erweiterte Einstellungen



Einstellung		Beschreibung
Touch	Popup-Tastatur aktivieren	<p>Wenn dieses Datenanzeige-Element berührt wird, kann eine Popup-Tastatur ausgewählt werden.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Datenanzeige in einen Fenster-Bildschirm abgelegt wird, kann keine Popup-Tastatur verwendet werden.
	Tastatenfeldtyp	<ul style="list-style-type: none"> • System-Tastatur Verwenden Sie die Standard-Tastaturregistrierung für GP-Pro EX. Verwenden Sie diese unter normalen Umständen. • Eigene Tastatur Erstellen eines benutzerdefinierten Tastatenfelds mit dem Tastatur-Element. Mit dieser Tastatur ist kundenspezifische Eingabe möglich. <p>☞ "15.4.2 Einrichtungsverfahren ■ Aufklappen der angepassten Tastatur" (Seite 15-19)</p>

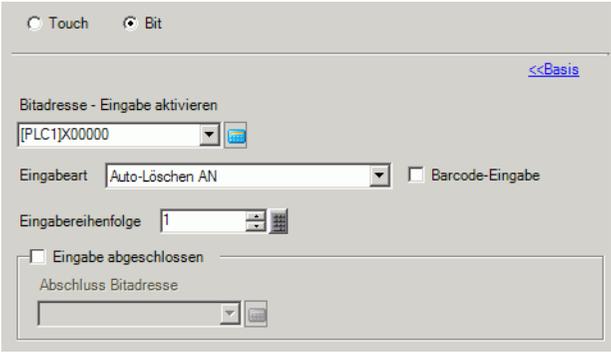
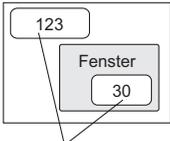
Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Touch	System-Tastatur	<p>Zeigt die voreingestellte Standard-Tastaturregistrierung in GP-Pro EX an.</p>  <p>Wenn der Benutzer auf die [Eingabe]-Taste drückt, wird der eingegebene Wert angezeigt.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der auf der Systemtastatur angezeigte Bereich hängt davon ab, ob die Alarmeinstellungen verwendet werden. Wenn keine Alarmeinstellungen verwendet werden: Die Min.- und Max.-Werte des "Anzeigebereichs". Wenn Alarmeinstellungen verwendet werden: Die unteren und oberen Grenzwerte für die "Alarmeinstellungen". • Wenn die Alarmeinstellung festgelegt wird, werden die oberen und unteren Grenzbereiche als Eingabebereich angezeigt. • Wenn das Optionsfeld Eingabe-/Anzeigebereich festlegen ausgewählt wurde, werden die oberen und unteren Grenzwerte als Eingabebereich angezeigt, selbst wenn kein Alarm eingerichtet ist. • Wenn weder die Alarmeinstellungen noch Eingabe-/Anzeigebereich bestimmen verwendet wird, werden die oberen und unteren Grenzwerte durch den Datentyp und die Gesamtzahl der Zeichen in der Datenanzeige bestimmt. • Wenn der [Datentyp] [32 Bit Bin] ist, wird der Eingabe- und Alarmbereich nicht angezeigt. • Wenn der [Datentyp] [32 Bit Gleitkomma] ist, und die Alarmeinstellungen nicht konfiguriert sind, wird der Eingabebereich nicht angezeigt.
	Eigene Tastatur Tastatur	Legen Sie die Nummer des kundenspezifischen Tastenfelds fest.
	Position angeben	<p>Wählen Sie aus, ob die Anzeigeposition der Popup-Tastatur bestimmt werden soll. Wenn [Aktiviert] ausgewählt wird, kann der Anzeigebereich der Popup-Tastatur nach Positionierung des Datenanzeige-Elements ausgewählt oder bewegt werden.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn eine Datenanzeige mit anderen Elementen gruppiert wird, kann die der Anzeigebereich der Popup-Tastatur ausgewählt oder bewegt werden.

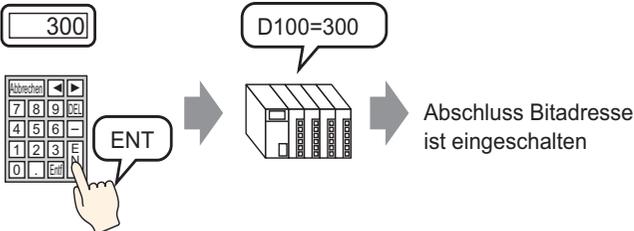
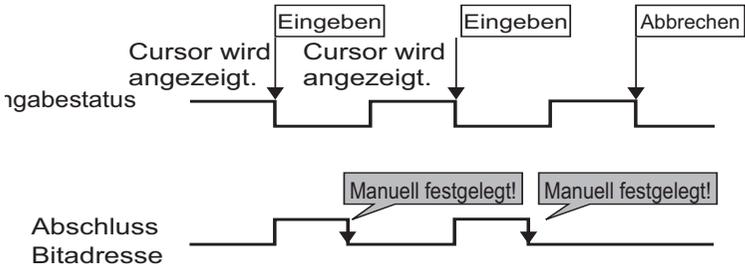
Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung		
Touch	Bestimmte Eingabereihenfolge	Bei künftiger Eingabe in mehrere aufeinanderfolgende Datenanzeigenelemente, wählen Sie die Reihenfolge aus, in der sie in den Eingabezustand versetzt werden. ☞ "14.13 Funktionsweise der Dateneingabereihenfolge" (Seite 14-130)		
		Eingabereihenfolge	Legen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 fest, in der das Element den Eingabezustand eingibt.	
		Gruppe	Teilen Sie für die kontinuierliche Dateneingabe die Datenanzeige in Gruppen auf. Der Cursor springt gemäß der Eingabereihenfolge zu jeder, in derselben Gruppen registrierten Datenanzeige und versetzt sie in den Eingabegenehmigungsstatus. Die Gruppennummer kann zwischen 1 bis 10 betragen. Fortsetzung ☞ "14.13.2 Festlegen der Eingabereihenfolge nach Gruppe" (Seite 14-131)	
	Verriegelung	Bestimmen, Sie ob die Adresse und Sicherheitsstufe verwendet werden sollen oder nicht, wenn die Verriegelungsfunktion benutzt wird (eine Funktion, die Touch nur dann aktiviert, wenn die Bedingungen erfüllt sind). ANMERKUNG <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Sichtbarkeit/Unsichtbarkeit gemäß der Sichtbarkeits-Animationseinstellungen während der Verriegelung umschaltet, ist die Touch-Operation weiterhin aktiviert, ungeachtet der Sichtbarkeit/Unsichtbarkeit, jedoch wird die Schalterfunktion nicht funktionieren. 		
		Eine Adresse verwenden	Diese Funktion lässt nur die Eingabe zu, wenn das [Adress]-Bit über die [Touch-Aktivierungsbedingungen] ausgewählt wurde. Wählen Sie das Optionsfeld zum Verwenden der Verriegelung aus. ☞ "14.7 Vermeiden von Verfahrensfehlern durch Verwenden der Verriegelung" (Seite 14-26)	
	Adresse	Wählen Sie die Bitadresse, die die Aktivierungsbedingung designieren wird, um die Eingabe zu ermöglichen. Touch ist aktiviert (deaktiviert), je nach Status dieser Adresse.		
	Touch-Aktivierungsbedingungen	Wählen Sie die Bedingung durch die das Element berührt und die Eingabe ermöglicht werden kann.		
		Touch-Aktivierungsbedingungen	Adress-Status	Touch aktiviert/deaktiviert
Wenn Bit AN		EIN	Touch aktiviert	
		AUS	Touch deaktiviert	
Wenn Bit AUS		EIN	Touch deaktiviert	
	AUS	Touch aktiviert		
ANMERKUNG <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die [Touch-Aktivierungsbedingungen] der Verriegelung während der Eingabe deaktiviert ist, bleibt die Datenanzeige im Eingabegenehmigungszustand. Verriegelung funktioniert erst nach Abschluss der Eingabe. 				

Fortsetzung

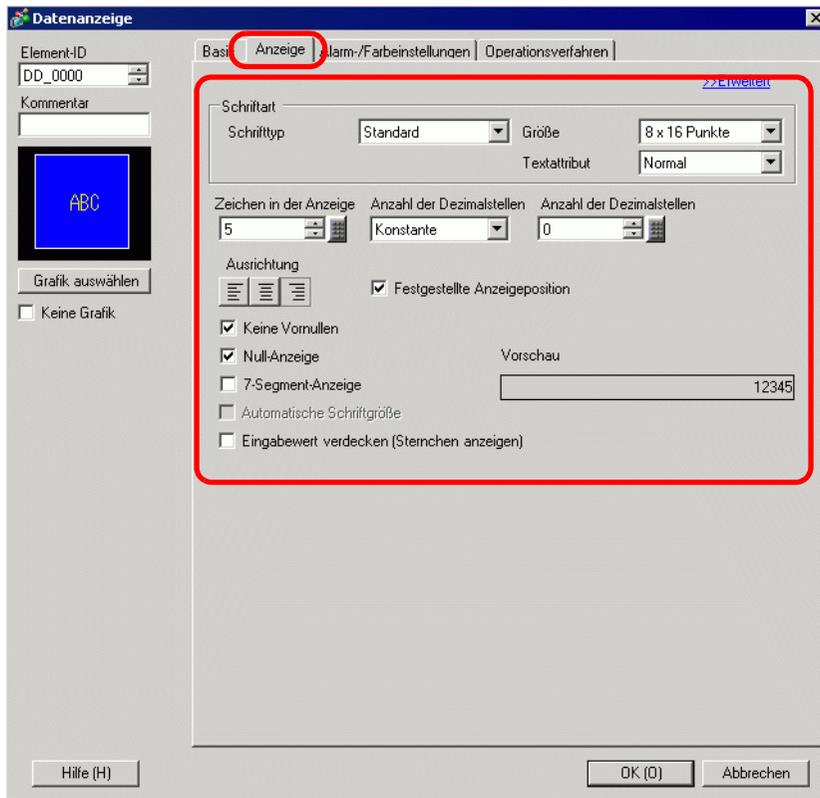
Einstellung		Beschreibung
Touch	Verriegelung	Sicherheitsstufe verwenden Wählen Sie aus, ob die Sicherheitsfunktion für jedes Element verwendet werden soll. Wenn Sie mit einer Sicherheitsstufe angemeldet sind, die höher ist, als die für das Element bestimmte, wird die Touch-Operation aktiviert.
	Stufe	Legen Sie die Sicherheitsstufe des Elements von 1 bis 15 fest.
Bit		
	Bitadresse-Eingabe aktivieren	Wenn die hier festgelegte Bitadresse auf EIN (AN) geschaltet wird, gibt die Datenanzeige den Eingabezustand ein.
	Eingabereihenfolge	<p>Wählen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 aus, in der das Element den Eingangsgenehmigungstatus eingibt, wenn mehrere [Eingangsgenehmigungs-Bitadressen] gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden (wenn eine Bitadresse für mehrere Datenanzeige-Elemente registriert wurde oder verschiedene Bitadressen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden).</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn mehr als eine [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gleichzeitig eingeschaltet ist, werden die Datenanzeigen deren Status entsprechend der Einstellungen der [Eingabereihenfolge] eingeben. Wenn die [Eingabereihenfolge]-Einstellungen gleich sind, wird die Eingabestatus-Reihenfolge durch die Reihenfolge mit der die Elemente gesetzt wurden, bestimmt. • Falls die [Bitadresse - Eingabe aktivieren] der auf den Basis-Bildschirm und den Fenster-Bildschirm platzierten Datenanzeigen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden, hat der Basis-Bildschirm Vorrang für den Eingabestatus. Stellen Sie beim Ablegen von Datenanzeigen auf dem Basis- und Fensterbildschirm sicher, dass eine andere [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gesetzt wurde. <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 20px;"> <p>[Bitadresse - Eingabe aktivieren] wird zur gleichen Zeit eingeschaltet.</p> </div> </div> <p>Mehrere [Bitadresse Eingabe aktivieren] gleichzeitig einschalten</p>

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Eingabeart	<ul style="list-style-type: none"> • Auto-Löschen AUS Neue Daten werden aufgrund von zuvor eingegebenen Daten generiert. Wenn [ENTF] auf der Tastatur gedrückt wird, wird der Wert gelöscht. • Auto-Löschen AN Die erste Taste, die gedrückt wird, (außer Cursor bewegen, [EINGABETASTE], [ENTF] oder [RÜCKSETZEN]) löscht die zuvor eingegebenen Textdaten. • Auto-Löschen AN + Eingabeüberprüfung Bei Verwenden von Barcode-Eingabe überprüft es, ob die Anzahl der eingegebenen Ziffern übereinstimmen mit der [Zeichen in der Anzeige] bei Auftreten eine automatischen Löschens. Wenn sie nicht miteinander übereinstimmen, werden die Daten nicht in die Wortadresse geschrieben.
Barcode-Eingabe	<p>Bei dieser Einstellung ist die Eingabe eines Barcode-Lesegerätes möglich.</p> <p>☞ "16.2.2 Einrichtungsverfahren" (Seite 16-5)</p>
Eingabe abgeschlossen	<p>Erkennt den Abschluss der Eingabe und benachrichtigt Sie darüber.</p> 
Fertigstellungs-Bitadresse	<p>Legt die Bitadresse fest, die bei Abschluss der Eingabe auf EIN (AN) geschaltet wird.</p>  <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bitte setzen Sie nach Abschluss der Eingabe dieses Bit auf AUS zurück.

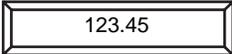
■ Gerätekonfiguration/Grundeinstellungen

Legt die Schriftart und die Attribute der numerischen Datenanzeige fest.



Einstellung	Beschreibung
Schriftart	Legt eine Schriftgröße für die numerischen Werte fest.
Schriftart	Wählen Sie einen Schrifttyp für die numerischen Werte aus [Standard] oder [Stroke] aus.
Größe	Wählt eine Schriftgröße für die numerischen Werte aus. Standard: (8 bis 64) x (8 bis 128). Standard (Feste Größe):[6x10], [8x13], [13x23]. (Zeigt nur Einzelbyte-Zeichen an.) Stroke: 6 bis 127
Text-attribut	Wählen Sie die Textattribute aus. Standard: Wählen Sie aus [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. (Bei Verwenden der Schriftgröße [6 x 10], wählen Sie entweder [Standard] oder [Schattiert] aus.) Stroke: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Kontur] aus. ANMERKUNG • Wenn [Automatische Schriftgröße] mit entweder [7-Segment-Anzeige] oder [Stroke] verwendet wird, kann das [Textattribut] nicht bestimmt werden.

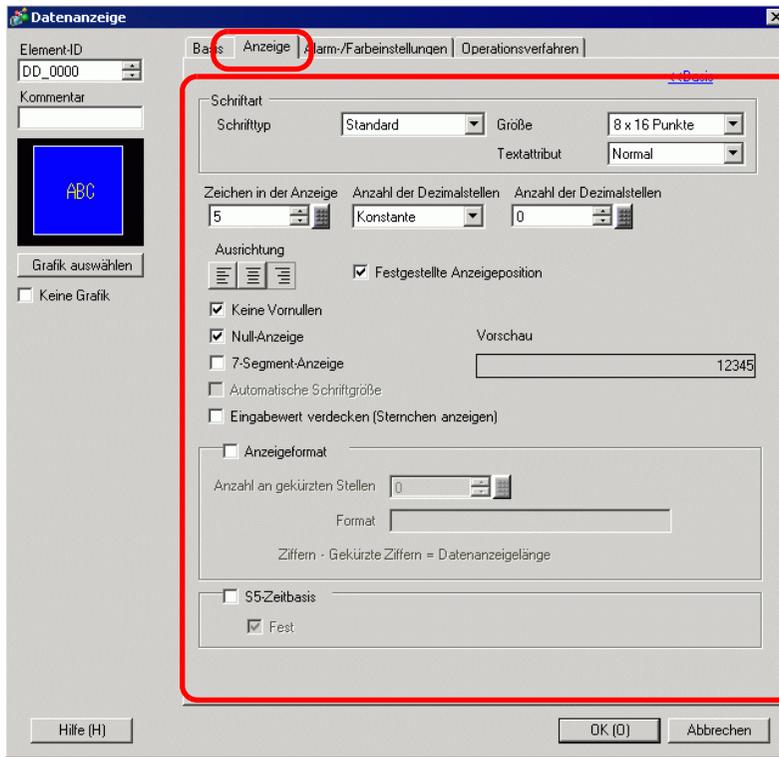
Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung																																						
Zeichen in der Anzeige	Wählen Sie die Anzahl der in der numerischen Anzeige anzuzeigenden Ziffern aus. Zahlen nach dem Dezimalzeichen sind in den angezeigten Ziffern mit eingeschlossen. Das Dezimalzeichen ist in den angezeigten Stellen jedoch nicht mit eingeschlossen.																																						
Bestimmen der Dezimalstellen	<p>Bestimmen Sie die Bezeichnungsmethode zum Bestimmen der Dezimalstellen. Kann festgelegt werden, wenn der [Datentyp] [Dez] oder [Gleitkomma] ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Legen Sie einen festen Wert für die Dezimalstellen fest. (Direkte Spezifikation) • Adresse Geben Sie die Adresse an, in der die Dezimalstellen gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation) 																																						
Anzahl der Dezimalstellen	<div style="text-align: center;">  </div> <p>Wenn [Bestimmte Anzahl der Dezimalstellen] [Konstante] ist, wählen Sie die Anzahl der Stellen nach dem Dezimalzeichen aus. Zum Beispiel: Wenn [Zeichen in der Anzeige] 5 beträgt und die Anzahl der Dezimalstellen auf 2 festgelegt ist, ergibt sich folgendes Bild:</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Die Anzahl der Dezimalstellen, die festgelegt werden können, hängt vom [Datentyp] ab.</p> <table border="1" data-bbox="385 1054 1262 1715"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Datenlänge</th> <th rowspan="2">Datentyp</th> <th>Zeichen in der Anzeige</th> <th>Anzahl der Dezimalstellen</th> </tr> <tr> <th colspan="2">Einstellungsbereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="5">16 Bit</td> <td>Dez</td> <td>1~11</td> <td>0~10</td> </tr> <tr> <td>Hex</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>BCD</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Oct</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bin</td> <td>1~16</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="5">32 Bit</td> <td>Dez</td> <td>1~11</td> <td>0~10</td> </tr> <tr> <td>Hex</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>BCD</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bin</td> <td>1~32</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Float (Gleitkomma)</td> <td>1~17</td> <td>0~16</td> </tr> </tbody> </table>	Datenlänge	Datentyp	Zeichen in der Anzeige	Anzahl der Dezimalstellen	Einstellungsbereich		16 Bit	Dez	1~11	0~10	Hex	1~11		BCD	1~11		Oct	1~11		Bin	1~16		32 Bit	Dez	1~11	0~10	Hex	1~11		BCD	1~11		Bin	1~32		Float (Gleitkomma)	1~17	0~16
Datenlänge	Datentyp			Zeichen in der Anzeige	Anzahl der Dezimalstellen																																		
		Einstellungsbereich																																					
16 Bit	Dez	1~11	0~10																																				
	Hex	1~11																																					
	BCD	1~11																																					
	Oct	1~11																																					
	Bin	1~16																																					
32 Bit	Dez	1~11	0~10																																				
	Hex	1~11																																					
	BCD	1~11																																					
	Bin	1~32																																					
	Float (Gleitkomma)	1~17	0~16																																				

Fortsetzung

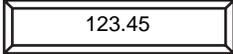
Einstellung	Beschreibung
Adresse der Dezimalstellen	 <p>Wenn die [Spezifikation der Anzahl der Dezimalstellen] [Adresse] lautet, bestimmen Sie bitte , wo die Dezimalstellen gespeichert werden sollen.</p>
Ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung der numerischen Werte des numerischen Anzeigebereichs aus. [Rechtsbündig ausrichten], [Linksbündig ausrichten] oder [Zentrieren].
Feste Position	Wählen Sie diese Option zur Anzeige des numerischen Wertes in der Mitte des Elements aus.
Keine Vornullen	<p>Wenn diese Option bestimmt wurde, werden die Vornullen nicht angezeigt.</p> <p>Beispiel: Zeichen in der Anzeige = 4</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> Keine Vornullen <input style="width: 50px; border: 1px solid black;" type="text" value="25"/> </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Keine Vornullen <input style="width: 50px; border: 1px solid black;" type="text" value="0025"/> </div> </div> <p>Vornullen werden nicht angezeigt. Nullen werden entsprechend der Länge der angezeigten Ziffern hinzugefügt</p>
Null Anzeige	Zeigt "0" bei null Daten an.
7-Segment-Anzeige	<p>Wählen Sie diese Option aus, um die Werte als 7-Segment-Anzeige anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn eine [Feste Größe] aus der Liste Schrift-[Größe] ausgewählt wurde. • Kann nicht festgelegt werden, wenn die Option [Anzeigeformat] auf dem Bildschirm [Erweiterte Einstellungen] der Registerkarte [Basis] festgesetzt ist.
Automatische Schriftgröße	<p>Wählen Sie für Stroke diese Option aus, um den Wert ohne die oberen und unteren Ränder anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nicht bestimmt werden, wenn die [Texttabelle] ausgewählt wurde. • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn das Optionsfeld [7-Segment-Anzeige] ausgewählt wurde.
Eingabewert verdecken (Sternchen anzeigen)	<p>Legen Sie fest, ob die Eingabewerte durch Sternchen angezeigt werden. Diese Funktion ist nützlich, wenn Passwörter oder andere Arten von Eingaben benutzt werden, die erhöhter Sicherheit bedürfen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Option Eingabewert verdecken (Sternchen anzeigen) kann nicht mit der [7-Segment-Anzeige] verwendet werden.
Vorschau	Zeigt das Bild der Daten gemäß der Einstellungen an.

■ Anzeigeeinstellungen/Erweiterte Einstellungen



Einstellung	Beschreibung
Schriftart	Legt eine Schriftgröße für die numerischen Werte fest.
Schriftart	Wählen Sie einen Schrifttyp für die numerischen Werte aus [Standard] oder [Stroke] aus.
Größe	Wählt eine Schriftgröße für die numerischen Werte aus. Standard (8 bis 64) x (8 bis 128). Standard-Schriftgröße (feste Größe): [6 x 10], [8 x 13], [13 x 23] (Zeigt nur Einzelbyte-Zeichen an.) Stroke: 6 bis 127.
Textattribut	Wählen Sie die Textattribute aus. Standard: Wählen Sie aus [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. (Bei Verwenden der Schriftgröße [6 x 10], wählen Sie entweder [Standard] oder [Schattiert] aus.) Stroke: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Kontur] aus. ANMERKUNG • Wenn [Automatische Schriftgröße] mit entweder [7-Segment-Anzeige] oder [Stroke] verwendet wird, kann das [Textattribut] nicht bestimmt werden.
Zeichen in der Anzeige	Wählen Sie die Anzahl der in der numerischen Anzeige anzuzeigenden Ziffern aus. Zahlen nach dem Dezimalzeichen sind in den angezeigten Ziffern mit eingeschlossen. Das Dezimalzeichen ist in den angezeigten Stellen jedoch nicht mit eingeschlossen.

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung																																						
Anzahl der Dezimalstellen	<p>Bestimmen Sie die Bezeichnungsmethode zum Bestimmen der Dezimalstellen. Kann festgelegt werden, wenn der [Datentyp] [Dez] oder [Gleitkomma] ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Legen Sie einen festen Wert für die Dezimalstellen fest. (Direkte Spezifikation) • Adresse Geben Sie die Adresse an, in der die Dezimalstellen gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation) 																																						
Anzahl der Dezimalstellen	<div style="text-align: center;">  </div> <p>Wenn [Bestimmte Anzahl der Dezimalstellen] [Konstante] ist, wählen Sie die Anzahl der Stellen nach dem Dezimalzeichen aus. Zum Beispiel: Wenn [Zeichen in der Anzeige] 5 beträgt und die Anzahl der Dezimalstellen auf 2 festgelegt ist, ergibt sich folgendes Bild:</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Die Anzahl der Dezimalstellen, die festgelegt werden können, hängt vom [Datentyp] ab.</p> <table border="1" data-bbox="395 927 1237 1584"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Datenlänge</th> <th rowspan="2">Datentyp</th> <th>Zeichen in der Anzeige</th> <th>Anzahl der Dezimalstellen</th> </tr> <tr> <th colspan="2">Einstellungsbereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="5">16 Bit</td> <td>Dez</td> <td>1~11</td> <td>0~10</td> </tr> <tr> <td>Hex</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>BCD</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Oct</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bin</td> <td>1~16</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="5">32 Bit</td> <td>Dez</td> <td>1~11</td> <td>0~10</td> </tr> <tr> <td>Hex</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>BCD</td> <td>1~11</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bin</td> <td>1~32</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Float (Gleitkomma)</td> <td>1~17</td> <td>0~16</td> </tr> </tbody> </table>	Datenlänge	Datentyp	Zeichen in der Anzeige	Anzahl der Dezimalstellen	Einstellungsbereich		16 Bit	Dez	1~11	0~10	Hex	1~11		BCD	1~11		Oct	1~11		Bin	1~16		32 Bit	Dez	1~11	0~10	Hex	1~11		BCD	1~11		Bin	1~32		Float (Gleitkomma)	1~17	0~16
Datenlänge	Datentyp			Zeichen in der Anzeige	Anzahl der Dezimalstellen																																		
		Einstellungsbereich																																					
16 Bit	Dez	1~11	0~10																																				
	Hex	1~11																																					
	BCD	1~11																																					
	Oct	1~11																																					
	Bin	1~16																																					
32 Bit	Dez	1~11	0~10																																				
	Hex	1~11																																					
	BCD	1~11																																					
	Bin	1~32																																					
	Float (Gleitkomma)	1~17	0~16																																				
Adresse der Dezimalstellen	<div style="text-align: center;">  </div> <p>Wenn die [Spezifikation der Anzahl der Dezimalstellen] [Adresse] lautet, bestimmen Sie bitte, wo die Dezimalstellen gespeichert werden sollen.</p>																																						

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung der numerischen Werte des numerischen Anzeigebereichs aus. [Rechtsbündig ausrichten], [Linksbündig ausrichten] oder [Zentrieren].
Feste Position	Wählen Sie diese Option zur Anzeige des numerischen Wertes in der Mitte des Elements aus.
Keine Vornullen	<p>Wenn diese Option bestimmt wurde, werden die Vornullen nicht angezeigt. Beispiel: Zeichen in der Anzeige = 4</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> Keine Vornullen <input type="text" value="25"/> </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Keine Vornullen <input type="text" value="0025"/> </div> </div> <p>Vornullen werden nicht angezeigt. Nullen werden entsprechend der Länge der angezeigten Ziffern hinzugefügt</p>
Null Anzeige	Zeigt "0" bei null Daten an.
7-Segment-Anzeige	<p>Wählen Sie diese Option aus, um die Werte als 7-Segment-Anzeige anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn eine [Feste Größe] aus der Liste Schrift-[Größe] ausgewählt wurde. • Kann nicht festgelegt werden, wenn die Option [Anzeigeformat] auf dem Bildschirm [Erweiterte Einstellungen] der Registerkarte [Basis] festgesetzt ist.
Automatische Schriftgröße	<p>Wählen Sie für Stroke diese Option aus, um den Wert ohne die oberen und unteren Ränder anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nicht bestimmt werden, wenn die [Texttabelle] ausgewählt wurde. • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn das Optionsfeld [7-Segment-Anzeige] ausgewählt wurde.
Eingabewert verdecken (Sternchen anzeigen)	<p>Legen Sie fest, ob die Eingabewerte durch Sternchen angezeigt werden.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Option Eingabewert verdecken (Sternchen anzeigen) kann nicht mit der [7-Segment-Anzeige] verwendet werden.
Vorschau	Zeigt das Bild der Daten gemäß der Einstellungen an.

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung																								
Anzeigeformat	<p>Wählen Sie aus, ob eine Anzeigeformat verwendet werden soll.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option kann nicht ausgewählt werden, wenn auf der Registerkarte [Basis] [Eingabe aktivieren] ausgewählt ist. • Diese Option kann nicht festgelegt werden, wenn auf der Registerkarte [Basis] der [Datentyp] [Bin] ist. 																								
Anzahl an gekürzten Stellen	<p>Legen Sie fest, ab welcher Stelle gekürzt werden soll (0 bis 10). Diese Option kann nur bestimmt werden, wenn der [Datentyp] [Dez] oder [BCD] auf der Registerkarte [Basis] ist. Wenn es keine Stellen zum Abschneiden gibt, wird Null als Wert gesetzt.</p>																								
Format	<p>Das Anzeigeformat einstellen. Der Abschnitt, der die Daten anzeigt, wird mit einem Sternzeichen "*" eingegeben. Der Abschnitt darf 80 Zeichen zusammen mit den Schriftartzeichen nicht übersteigen. Der numerische Wert wird angefangen bei der niedrigsten Position in den Sternchen "*" angezeigt.</p> <p>Wählen Sie die Einstellungen aus, damit die Anzahl der Zeichen in der Anzeige - gekürzte Ziffern = Anzahl der "*" ist.</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p>[Zeichen in der Anzeige] = 6, [Anzahl an gekürzten Stellen] = 2, [Ausrichtung] = Rechtsbündig ausrichten [Keine Vornullen] = AUS, [Format] = *** Kg * 00g</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <p>Datenanzeige</p> <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;">1</td><td style="width: 20px; height: 20px;">2</td><td style="width: 20px; height: 20px;">3</td><td style="width: 20px; height: 20px;">4</td><td style="width: 20px; height: 20px;">5</td><td style="width: 20px; height: 20px;">6</td></tr> <tr><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;">1</td><td style="width: 20px; height: 20px;">2</td><td style="width: 20px; height: 20px;">3</td></tr> <tr><td style="width: 20px; height: 20px;">1</td><td style="width: 20px; height: 20px;">2</td><td style="width: 20px; height: 20px;">3</td><td style="width: 20px; height: 20px;">4</td><td style="width: 20px; height: 20px;">5</td><td style="width: 20px; height: 20px;">6</td><td style="width: 20px; height: 20px;">7</td><td style="width: 20px; height: 20px;">8</td></tr> </table> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Anzeige</p> <p>→ 123Kg400g</p> <p>→ 000Kg100g</p> <p>→ 345Kg600g</p> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;"> <p>Textteil des Formats</p> </div> </div> <p>Daten werden angefangen bei dem niedrigsten Sternzeichen (*) der Feldposition eingegeben. Jedoch ist die [Anzahl an gekürzten Stellen] auf 2 eingestellt, so dass Daten beginnend bei der dritten Ziffer rechts eingegeben werden.</p>			1	2	3	4	5	6						1	2	3	1	2	3	4	5	6	7	8
		1	2	3	4	5	6																		
					1	2	3																		
1	2	3	4	5	6	7	8																		
Zeichen in der Anzeige - Gekürzte Ziffern = Anzahl der Sternzeichen * im Format.	<p>Zeigt die Berechnungsmethode an, mit der die Anzahl der Sternzeichen "*" im Anzeigeformat berechnet wird.</p>																								

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung																																								
Zeitbasis	<p>Bestimmt, ob die Zeitbasis-Funktion verwendet wird. Diese Option funktioniert nur, wenn die folgenden Teilnehmer ausgewählt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siemens AG: SIMATIC S7 3964(R)/RK512 • Siemens AG: SIMATIC S7 MPI Direct • Siemens AG: SIMATIC S7 Ethernet • PROFIBUS International: PROFIBUS DP Slave <p>Wenn das Optionsfeld [Zeitbasis] ausgewählt ist, werden die Daten im folgenden Format angezeigt:</p> <p>Wortadresse</p> <div style="text-align: center;"> <table border="1" style="margin: auto;"> <tr> <td style="width: 25%; text-align: center;">15</td> <td style="width: 25%; text-align: center;">12 11</td> <td style="width: 25%;"></td> <td style="width: 25%; text-align: center;">0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Modus</td> <td style="text-align: center;">Wert</td> <td style="text-align: center;">Wert</td> <td style="text-align: center;">Wert</td> </tr> </table> <p style="text-align: right; margin-right: 10px;">s</p> </div> <p>Wenn die bestimmte Wortadresse verwendet wird, stellen die vier bedeutendsten Bits die Dezimalzahl dar. Alle vier Bits, die folgen, stellen eine Zahl mit bis zu drei Positionen rechts der Dezimalzahl dar. Zeigt den vierstelligen Wert an (einschließlich der Dezimalstellen, Leerstellen und 0s) + "s" (5. Stelle). Wenn Werte außer 0h bis 09h eingegeben werden, werden diese wie folgt angezeigt:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th>Mode</th> <th>Anzeige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>0h</td><td>0,01 Sekunden</td></tr> <tr><td>1h</td><td>0,1 Sekunden</td></tr> <tr><td>2h</td><td>1 Sekunden</td></tr> <tr><td>3h</td><td>10 Sekunden</td></tr> <tr><td>0 bis 3h oder mehr</td><td>10 Sekunden</td></tr> </tbody> </table> <div style="text-align: left;"> <p>Wenn ein Wert außerhalb von 0h bis 9h eingefügt wird, wird dies wie folgt angezeigt.</p> <table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th>0Ah</th> <th>Bereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>0Bh</td><td>:</td></tr> <tr><td>0Ch</td><td>e</td></tr> <tr><td>0Dh</td><td>.</td></tr> <tr><td>0Eh</td><td>+</td></tr> <tr><td>0Fh</td><td>-</td></tr> </tbody> </table> </div> </div> <p>Wenn Wert 1 = 1, Wert 2 = 2 und Wert 3 = 3</p> <div style="display: flex; justify-content: center; gap: 50px;"> <div style="text-align: center;"> <table border="1" style="border-collapse: collapse; font-family: monospace;"> <tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>s</td></tr> </table> <p>Modus:1</p> </div> <div style="text-align: center;"> <table border="1" style="border-collapse: collapse; font-family: monospace;"> <tr><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>s</td></tr> </table> <p>Modus 2</p> </div> </div>	15	12 11		0	Modus	Wert	Wert	Wert	Mode	Anzeige	0h	0,01 Sekunden	1h	0,1 Sekunden	2h	1 Sekunden	3h	10 Sekunden	0 bis 3h oder mehr	10 Sekunden	0Ah	Bereich	0Bh	:	0Ch	e	0Dh	.	0Eh	+	0Fh	-	1	2	3	s	1	2	3	s
15	12 11		0																																						
Modus	Wert	Wert	Wert																																						
Mode	Anzeige																																								
0h	0,01 Sekunden																																								
1h	0,1 Sekunden																																								
2h	1 Sekunden																																								
3h	10 Sekunden																																								
0 bis 3h oder mehr	10 Sekunden																																								
0Ah	Bereich																																								
0Bh	:																																								
0Ch	e																																								
0Dh	.																																								
0Eh	+																																								
0Fh	-																																								
1	2	3	s																																						
1	2	3	s																																						

Fortsetzung

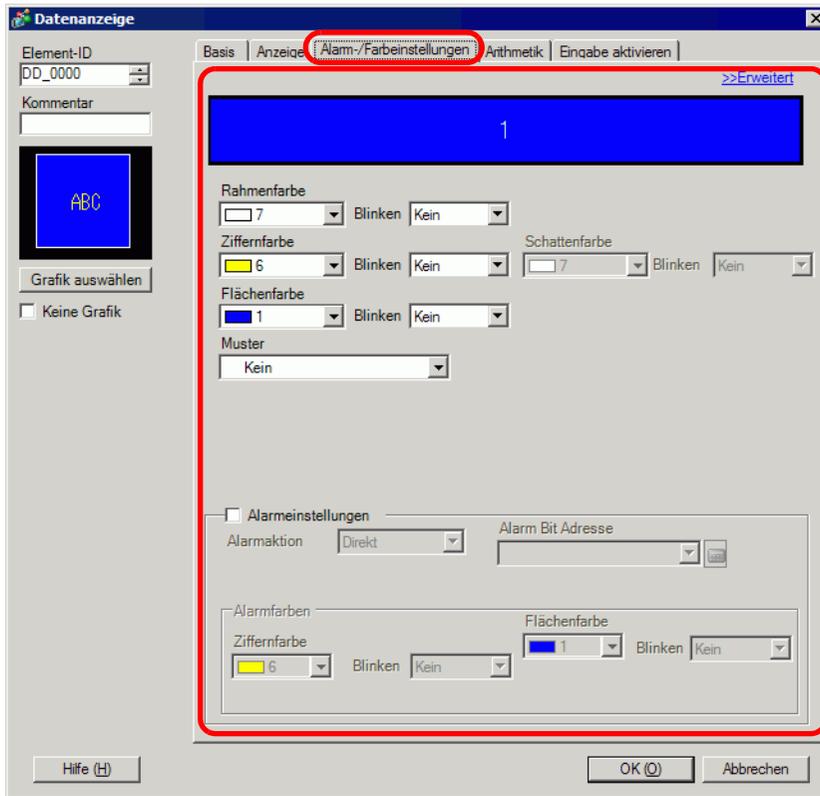
Einstellung		Beschreibung																																										
Zeitbasis	Festgelegte Eingabe	<p>Bestimmen Sie, ob die Dezimalstelle bei der Eingabe festgelegt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> Beim Aktivieren Dezimalzahl ist festgelegt. Wenn eine Dezimalzahl eingegeben wird, kann der Cursor vor oder nach der Dezimalzahl bewegt werden. Der Cursor kann ebenfalls durch Drücken der "." oder "." Tasten bewegt werden. <p>Zum Beispiel:</p> <p style="text-align: center;">Eingabe "2" Eingabe "." Eingabe "3" Eingabe "2" Eingabe "."</p> <p> 1 . 23s → 2 . 23s → 2 . 2 3s → 2 . 33s → 2 . 32s → 2 . 32s </p> <p>↑ Cursor</p>																																										
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Eingabe wert</th> <th colspan="4">Der in der Datenanzeige angezeigte Wert</th> </tr> <tr> <th>Modus 0 (0,01 Sekunden)</th> <th>Modus 1 (0,1 Sekunden)</th> <th>Modus 2 (1 Sekunde)^{*1}</th> <th>Modus3 (10s)^{*1}</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0</td> <td>0,00 Sekunden</td> <td>_0,0s</td> <td>__0_s</td> <td>___0s</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>2,00 Sekunden</td> <td>_2,0s</td> <td>__2_s</td> <td>___20s</td> </tr> <tr> <td>1.2</td> <td>1,20 Sekunden</td> <td>_1,2s</td> <td>Eingabe nicht möglich</td> <td>Eingabe nicht möglich</td> </tr> <tr> <td>1.23</td> <td>1,23 Sekunden</td> <td>_1,3s^{*2}</td> <td>Eingabe nicht möglich</td> <td>Eingabe nicht möglich</td> </tr> <tr> <td>12</td> <td>2,00,00s^{*3}</td> <td>12,0 Sekunden</td> <td>_12_s</td> <td>_120s</td> </tr> <tr> <td>12.3</td> <td>2,30,00s^{*4}</td> <td>12,3 Sekunden</td> <td>Eingabe nicht möglich</td> <td>Eingabe nicht möglich</td> </tr> <tr> <td>123</td> <td>3,00s^{*5}</td> <td>23,0 Sekunden^{*4}</td> <td>123_s</td> <td>1230 Sekunden</td> </tr> </tbody> </table> <p>*1 Modus 2 und 3 gestatten keine Dezimaleingabe.</p> <p>*2 Da die Ziffer der Dezimalzahlen 1 beträgt, wird der erste eingegebene Dezimalwert (2) überschrieben.</p> <p>*3 Da die Ziffer der Integralzahlen 1 beträgt, wird der erste eingegebene Wert (1) überschrieben.</p> <p>*4 Da sich der Cursor erst nach Eingabe einer Dezimalzahl zu einer Dezimalstelle bewegt, wird die Eingabe (1) ignoriert.</p> <p>*5 Da sich der Cursor erst nach Eingabe einer Dezimalzahl zu einer Dezimalstelle bewegt, wird die Eingabe ("1" und "2") ignoriert.</p>	Eingabe wert	Der in der Datenanzeige angezeigte Wert				Modus 0 (0,01 Sekunden)	Modus 1 (0,1 Sekunden)	Modus 2 (1 Sekunde) ^{*1}	Modus3 (10s) ^{*1}	0	0,00 Sekunden	_0,0s	__0_s	___0s	2	2,00 Sekunden	_2,0s	__2_s	___20s	1.2	1,20 Sekunden	_1,2s	Eingabe nicht möglich	Eingabe nicht möglich	1.23	1,23 Sekunden	_1,3s ^{*2}	Eingabe nicht möglich	Eingabe nicht möglich	12	2,00,00s ^{*3}	12,0 Sekunden	_12_s	_120s	12.3	2,30,00s ^{*4}	12,3 Sekunden	Eingabe nicht möglich	Eingabe nicht möglich	123	3,00s ^{*5}	23,0 Sekunden ^{*4}
Eingabe wert	Der in der Datenanzeige angezeigte Wert																																											
	Modus 0 (0,01 Sekunden)	Modus 1 (0,1 Sekunden)	Modus 2 (1 Sekunde) ^{*1}	Modus3 (10s) ^{*1}																																								
0	0,00 Sekunden	_0,0s	__0_s	___0s																																								
2	2,00 Sekunden	_2,0s	__2_s	___20s																																								
1.2	1,20 Sekunden	_1,2s	Eingabe nicht möglich	Eingabe nicht möglich																																								
1.23	1,23 Sekunden	_1,3s ^{*2}	Eingabe nicht möglich	Eingabe nicht möglich																																								
12	2,00,00s ^{*3}	12,0 Sekunden	_12_s	_120s																																								
12.3	2,30,00s ^{*4}	12,3 Sekunden	Eingabe nicht möglich	Eingabe nicht möglich																																								
123	3,00s ^{*5}	23,0 Sekunden ^{*4}	123_s	1230 Sekunden																																								

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung																																	
Zeitbasis	Festgelegte Eingabe	<ul style="list-style-type: none"> Beim Deaktivieren Gibt einen vierstelligen Wert ein, der die Dezimalzahl beinhaltet. Diese Art Eingabe ermöglicht eine genauere Anzeige der Werte. Wenn die Datenanzeige Eingaben akzeptiert, liegt die Cursorposition in der äußersten rechten Position. 																																	
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Eingabewert</th> <th>Anzuzeigender Wert</th> <th>Mode</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0</td> <td>0,00 Sekunden</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>0.0</td> <td>0,00 Sekunden</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>1,00 Sekunden</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>1.2</td> <td>1,20 Sekunden</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>1.23</td> <td>1,23 Sekunden</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>12</td> <td>12,0 Sekunden</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>12.3</td> <td>12,3 Sekunden</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>123</td> <td>123_s</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>1230</td> <td>1230 Sekunden</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>1234</td> <td>Eingabe nicht möglich</td> <td>–</td> </tr> </tbody> </table>	Eingabewert	Anzuzeigender Wert	Mode	0	0,00 Sekunden	0	0.0	0,00 Sekunden	0	1	1,00 Sekunden	0	1.2	1,20 Sekunden	0	1.23	1,23 Sekunden	0	12	12,0 Sekunden	1	12.3	12,3 Sekunden	1	123	123_s	2	1230	1230 Sekunden	3	1234	Eingabe nicht möglich	–
		Eingabewert	Anzuzeigender Wert	Mode																															
		0	0,00 Sekunden	0																															
		0.0	0,00 Sekunden	0																															
		1	1,00 Sekunden	0																															
		1.2	1,20 Sekunden	0																															
		1.23	1,23 Sekunden	0																															
		12	12,0 Sekunden	1																															
		12.3	12,3 Sekunden	1																															
		123	123_s	2																															
		1230	1230 Sekunden	3																															
1234	Eingabe nicht möglich	–																																	

■ Alarm-/Farbeinstellungen - Grundeinstellungen

Einstellungen für die Farbe für die numerischen Daten der numerischen Anzeige.

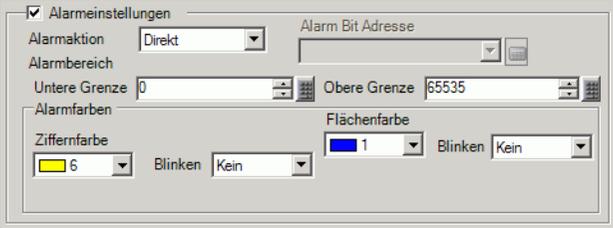


Einstellung	Beschreibung
Rahmenfarbe	Wählen Sie die Rahmenfarbe für die numerische Anzeige aus.
Ziffernfarbe	Legen Sie die Farbe für die numerischen Daten der numerischen Anzeige fest.
Schattenfarbe	Die Hintergrundfarbe für den numerischen Wert der numerischen Anzeige festlegen. ANMERKUNG • Kann nur festgelegt werden, wenn [Schattiert] im [Textattribut] der Registerkarte [Schriftarten] festgelegt nicht.
Flächenfarbe	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für die numerische Anzeige aus. ANMERKUNG • Wenn die Flächenfarbe auf Transparent eingestellt ist und [Keine Form] ausgewählt ist, wird nur der numerische Wert angezeigt. Jedoch kann der Bereich, der bei aktivierter Eingabe berührt werden kann, nur die numerische Anzeige enthalten und wird kleiner, als der normale Bereich.
Muster	Wählen Sie ein Hintergrundmuster für die numerische Anzeige aus.
Musterfarbe	Wählen Sie eine Musterfarbe für die numerische Anzeige aus.

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung								
Blinken	<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Rahmenfarbe], [Ziffernfarbe], [Schattenfarbe], [Flächenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <ul style="list-style-type: none"> ☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42) 								
Indirekte Bereichsspezifikation	<p>Wenn [Alarmaktion] von [Alarmeinstellungen] [Adresse] ist, wählen Sie jene Festlegungsmethode für die Wortadresse, die den Min-/Max-Wert des Alarms speichert.</p> <ul style="list-style-type: none"> Bereich nach Operationsadresse Die Min.- und Max. Eingabebereichswerte auf der Registerkarte [Basis] werden in aufeinanderfolgenden Adressen gespeichert, die der [Operations-Wortadresse] folgen. <table border="1" data-bbox="592 799 1075 927"> <tr> <td>Operations-Wortadresse</td> <td>Datenanzeige</td> </tr> <tr> <td>+1</td> <td>Untere Grenze</td> </tr> <tr> <td>+2</td> <td>Obere Grenze</td> </tr> <tr> <td></td> <td>:</td> </tr> </table> <p>Zum Beispiel: Wenn [Operations-Wortadresse] "D100" ist, ist der untere Grenzwert "D101" und der obere Grenzwert "D102".</p> <ul style="list-style-type: none"> Individuelle Einstellungen Legen Sie individuell eine Wortadresse für die [Untere Grenze] und eine Wortadresse für die [Obere Grenze] fest. 	Operations-Wortadresse	Datenanzeige	+1	Untere Grenze	+2	Obere Grenze		:
Operations-Wortadresse	Datenanzeige								
+1	Untere Grenze								
+2	Obere Grenze								
	:								

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
<p>Alarm</p>	<p>Die Farbe kann so eingestellt werden, dass sie sich verändert, wenn der Wert einen bestimmten Bereich überschreitet. Wählen Sie aus, ob [Alarmeinstellungen] festgelegt werden sollen.</p>  <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Alarmeinstellungen können nur festgelegt werden, wenn die Anzahl der Bereiche eins beträgt. Wenn die Anzahl der Bereiche eins beträgt, wird zudem der Inhalt des Basis-Bildschirms auf dem Detail-Bildschirm angezeigt. • Wenn auf der Registerkarte [Grundeinstellungen] [Eingabe aktivieren] ausgewählt wurde, können Werte außerhalb des Alarmbereichs nicht eingegeben werden.

Fortsetzung

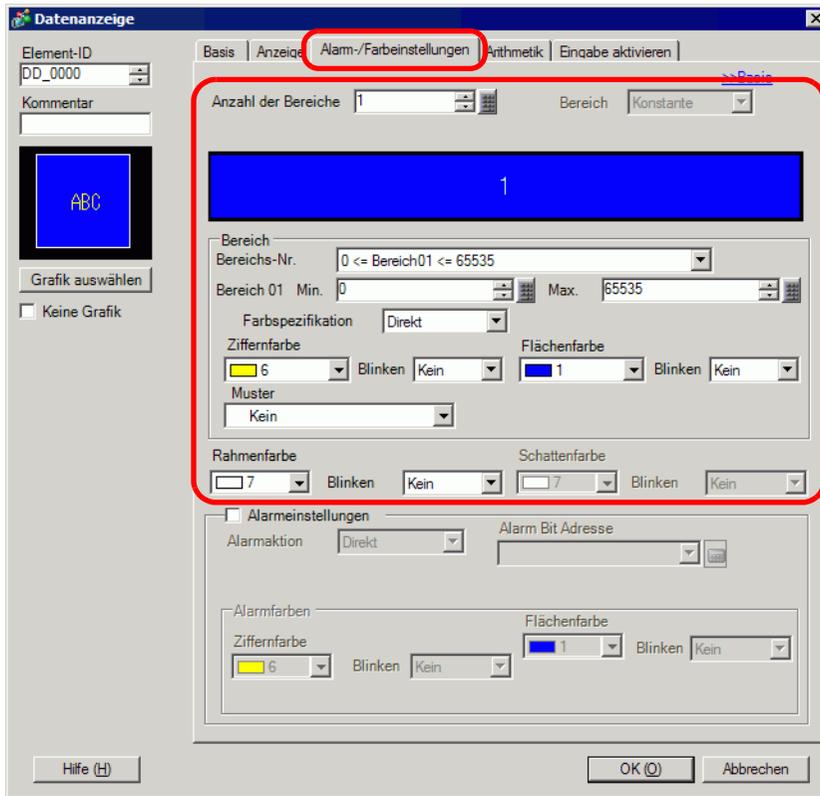
Einstellung		Beschreibung
Alarm	Alarmaktion	<p>Wählen Sie die Alarmaktion aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Direkt Schreiben Sie eine gesetzte Konstante als den oberen/unteren Grenzwert der Alarmeinstellungen. Wählen Sie die oberen und unteren Grenzwerte des [Anzeigebereichs] aus, die in die Bereiche der Max.- und Min.-Werte fallen. Wenn die Werte den Bereich übersteigen, wird ein ordnungsgemäßer Betrieb verhindert. • Adresse Geben Sie die Adressen an, in denen obere/untere Grenzwerte gespeichert werden. • Farbe ändern Wenn [Alarm Bit Adresse] auf EIN (AN) geschaltet wird, ändert sich die Farbe und ein Alarm wird angezeigt.
	Bestimmen Sie den Alarmbereich innerhalb des Anzeigebereichs	<p>Wenn die [Alarmaktion] [Direkt] ist, kann man einen oberen/unteren Grenzwert für den Alarmbereich setzen. Bestimmen Sie, ob dieser innerhalb des [Anzeigebereichs] der Registerkarte [Grundeinstellungen] eingestellt werden soll. Wenn dieser ausgewählt wurde, können Werte nur innerhalb des Anzeigebereichs bestimmt werden. Außerdem werden vorgegebene untere und obere Grenzwerte eingegeben.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Einstellungen des Anzeigebereichs nicht angezeigt werden oder die [Anzeigespezifikation] [Adresse] lautet, können Werte innerhalb des Bereichs aus den Min.- und Max.-Werten der Datentypen bestimmt werden.
	Alarm-Bitadresse	<p>Wenn die [Alarmaktion] [Farbe ändern] ist, wird die Bitadresse eingegeben, die als Trigger für das Ändern der Farbe dient. Wenn dieses Bit auf EIN (AN) geschaltet wird, findet die Farbänderung statt. Fortsetzung</p>

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung			
Alarm	Alarmbereich Obere Grenze/ Untere Grenze	<p>Wenn die [Alarmaktion] [Direkt] ist, kann man einen oberen/ unteren Grenzwert für den Alarmbereich setzen. Wenn [Alarmaktion] [Adresse] ist und [Individuelle Einstellungen] gewählt wird, muss die Wortadresse bestimmt werden, in der die Min-/Max-Werte gespeichert sind. Jeder [Datentyp] und jedes [Zeichen +/-] verfügen über einen unterschiedlichen Einrichtungsbereich.</p>			
		Datentyp	Datenlänge	Zeichen +/-	Alarmbereichseinstellungen
		Dez	16 Bit	Deaktiviert	0 bis 65535
				Aktiviert	-32768 bis 32767
			32 Bit	Deaktiviert	0 bis 4294967295
				Aktiviert	-2147483648 bis 2147483647
		Bin	16 Bit	0000..0000(16 Bit) ~ 1111..1111(16 Bit)	
			32 Bit		
		BCD	16 Bit	0 ~ 9999	
			32 Bit	0 bis 99999999	
		Hex	16 Bit	0FFFF(h)	
			32 Bit	0FFFFFFFF(h)	
		Okt.	Nur 16-Bit	0 bis 177777(o)	
Float (Gleitkomma)	Nur 32-Bit	- 9.9e ¹⁶ bis 9.9e ¹⁶			
Alarmfarben		Legt die Alarmfarbe fest.			
	Ziffernfarbe	Wählen Sie aus 256 Farben eine Farbe für die Alarmanzeige numerischer Werte aus.			
	Flächenfarbe	Wählen Sie aus 256 Farben eine Hintergrundfarbe für die Alarmanzeige numerischer Werte aus.			
	Musterfarbe	Wählen Sie aus 256 Farben eine Musterfarbe für die Alarmanzeige numerischer Werte aus.			
	Blinken	<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Ziffernfarbe], [Flächenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p>☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>			

■ Alarm-/Farbeinstellungen - Erweiterte Einstellungen

Die angezeigte Farbe ändert sich je nach Bereich der numerischen Daten.



Einstellung	Beschreibung
Anzahl der Bereiche	Legen Sie die Anzahl der Zeilen, die farbcodiert werden sollen, aus der numerischen Anzeige von 1 bis 16 fest.
Bereichsspezifikation	<p>Wenn [Bereiche] mehr als "2" beträgt, wählen Sie eine Methode zum Bestimmen des Mindest- und Max.-Wertes für jeden Bereich aus. Wenn [Bereiche] "1" beträgt, ist die [Konstante] festgelegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Bestimmen Sie eine festgelegte Konstante als Max-/Min-Wert (Direkte Spezifikation). • Adresse Geben Sie die Adressen an, in denen Min-/Max-Werte gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation)

Fortsetzung

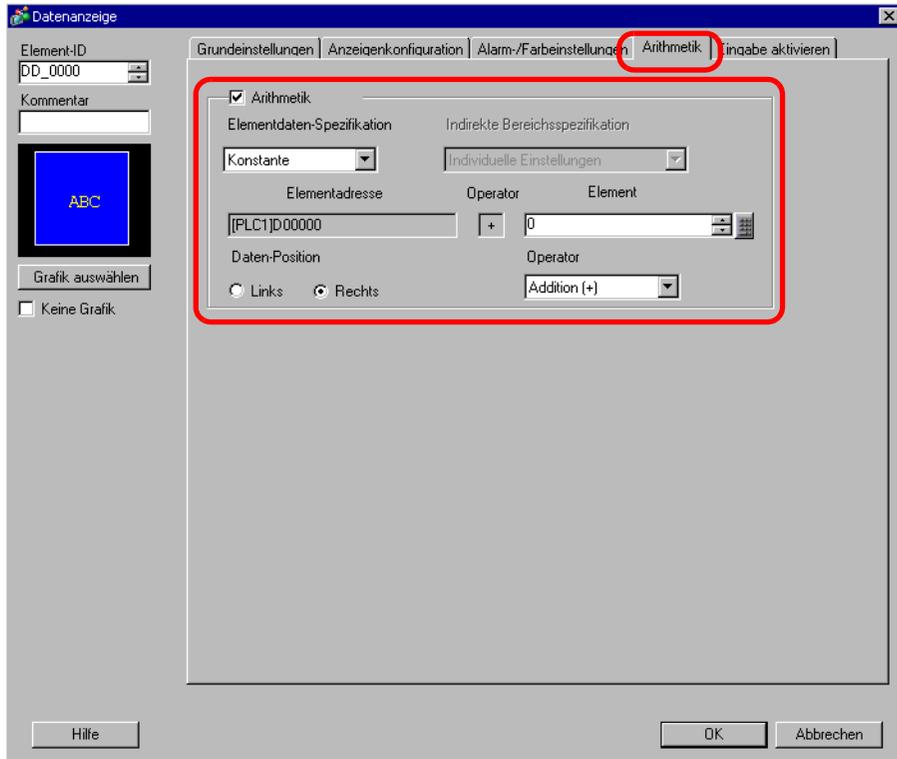
Einstellung		Beschreibung																																							
Indirekte Bereichsspezifikation		<p>Wählen Sie eine Methode zum Bestimmen der Adresse zum Speichern der numerischen Mindest- und Höchstwerte aus, wenn in [Bereich] [Adresse] festgelegt ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereich nach Operationsadresse In der Reihenfolge von Min.-Wert bis Max.-Wert von der bestimmten Adresse in [Operations-Wortadresse] auf der Registerkarte [Basis] zugeteilt. <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Operations-Wortadresse</td> <td style="padding: 2px;">Datenanzeige</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">+1</td> <td style="padding: 2px;">Min.</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">+2</td> <td style="padding: 2px;">Max.</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">:</td> <td style="padding: 2px;">:</td> </tr> </table> <p>Zum Beispiel: Wenn die [Operations-Wortadresse] "D100" beträgt, ist der Min-Wert "D101" und der Max-Wert "D102".</p> <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Einstellungen Bestimmen Sie den Wert der Wortadresse für [Min.] und [Max.] individuell. 	Operations-Wortadresse	Datenanzeige	+1	Min.	+2	Max.	:	:																															
	Operations-Wortadresse	Datenanzeige																																							
+1	Min.																																								
+2	Max.																																								
:	:																																								
Bereich	Bereichs-Nr.	<p>Wählen Sie den Bereich zum Einstellen des Min.- und Max.-Wertes sowie der Farbe innerhalb des Bereichs von 1 bis 16 in [Bereiche] aus. Der für [Min.] und [Max.] bestimmte Wert wird angezeigt. Zum Beispiel: Min. <= Bereich** < Max.</p>																																							
	Min-Wert/Max-Wert	<p>Legen Sie die Min.- und Max.-Werte für den ausgewählten Bereich in [Bereichs-Nr.] fest. Wenn [Bereich] [Konstante] ist, kann ein Min-/Max-Wert eingegeben werden. Wenn [Adresse] gesetzt ist, muss die Wortadresse spezifiziert werden, in der der Min-/Max-Wert gespeichert wird. Der Einstellungsbereich unterscheidet sich entsprechend des [Datentyps] auf der Registerkarte [Basis] und dem Vorhandensein oder Nichtvorhandensein eines Zeichens.</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="2">Datentyp</th> <th>Zeichen +/-</th> <th>Bereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="5" style="text-align: center; vertical-align: middle;">16 Bit</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">Dez</td> <td style="text-align: center;">Deaktiviert</td> <td style="text-align: center;">0 ~ 65535</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Aktiviert</td> <td style="text-align: center;">-32768 ~ 32767</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Hex</td> <td></td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Okt.</td> <td></td> <td style="text-align: center;">-1777770 ~ 177777(o)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Bin</td> <td></td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">BCD</td> <td></td> <td style="text-align: center;">0 ~ 9999</td> </tr> <tr> <td rowspan="5" style="text-align: center; vertical-align: middle;">32 Bit</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">Dez</td> <td style="text-align: center;">Deaktiviert</td> <td style="text-align: center;">0 ~ 4294967295</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Aktiviert</td> <td style="text-align: center;">-2147483648 ~ 2147483647</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Hex</td> <td></td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFFFFFF(h)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Bin</td> <td></td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFFFFFF(h)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">BCD</td> <td></td> <td style="text-align: center;">0 ~ 99999999</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Float (Gleitkomma)</td> <td></td> <td style="text-align: center;">-9.9e¹⁶ ~ 9.9e¹⁶</td> </tr> </tbody> </table>	Datentyp		Zeichen +/-	Bereich	16 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 65535	Aktiviert	-32768 ~ 32767	Hex		0 ~ FFFF(h)	Okt.		-1777770 ~ 177777(o)	Bin		0 ~ FFFF(h)	BCD		0 ~ 9999	32 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 4294967295	Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647	Hex		0 ~ FFFFFFFF(h)	Bin		0 ~ FFFFFFFF(h)	BCD		0 ~ 99999999	Float (Gleitkomma)	
Datentyp		Zeichen +/-	Bereich																																						
16 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 65535																																						
		Aktiviert	-32768 ~ 32767																																						
	Hex		0 ~ FFFF(h)																																						
	Okt.		-1777770 ~ 177777(o)																																						
	Bin		0 ~ FFFF(h)																																						
BCD		0 ~ 9999																																							
32 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 4294967295																																						
		Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647																																						
	Hex		0 ~ FFFFFFFF(h)																																						
	Bin		0 ~ FFFFFFFF(h)																																						
	BCD		0 ~ 99999999																																						
Float (Gleitkomma)		-9.9e ¹⁶ ~ 9.9e ¹⁶																																							

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Bereich	Farb-spezifikation	<p>Wählen Sie aus, wie Sie die Farbe und das Muster für den angegebenen Bereich bestimmen möchten. Wenn die [Anzahl der Bereiche] mehr als 2 beträgt, ist diese Einstellung festgestellt als [Direkt].</p> <ul style="list-style-type: none"> • Direkt [Anzeigenfarbe], [Muster] und [Musterfarbe] des in [Bereichs-Nr.] festgelegten Bereichs wird direkt festgelegt und gesetzt. (Direkte Spezifikation) • Adresse Bestimmen Sie die Adresse, in der der Farb-Code gespeichert wird. (Indirekte Spezifikation)
	Ziffernfarbe	Legen Sie die Farbe für die numerischen Daten der numerischen Anzeige fest.
	Flächenfarbe	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für die numerische Anzeige aus.
	Muster	Wählen Sie ein Hintergrundmuster für die numerische Anzeige aus.
	Musterfarbe	Wählen Sie eine Musterfarbe für die numerische Anzeige aus.
Rahmenfarbe		Wählen Sie die Rahmenfarbe für die numerische Anzeige aus.
Schattenfarbe		Legen Sie eine Schattenfarbe für den Text der numerischen Anzeige fest.
Blinken		<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Rahmenfarbe], [Ziffernfarbe], [Schattenfarbe], [Flächenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p>☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>

■ Verarbeitung

Sie können mit den aus dem Teilnehmer gelesenen Daten eine Rechenoperation durchführen und die Ergebnisse anzeigen.

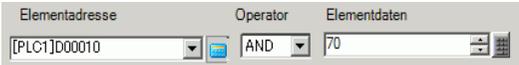


Einstellung	Beschreibung
Verarbeitung	Bestimmt, ob mit den in [Operations-Wortadresse] gespeicherten Daten eine Rechenoperation durchgeführt wird und zeigt das Ergebnis an. ANMERKUNG <ul style="list-style-type: none"> • In folgenden Fällen kann [Arithmetik] nicht gesetzt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn [Eingabe/Anzeigebereich festlegen] gesetzt ist. • Wenn [Alarm] bestimmt wurde.
Elementdaten-Spezifikation	Wählen Sie die Methode aus, um die Daten zur Bearbeitung festzulegen. <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Schreiben Sie eine festgelegte Konstante als die operierenden Daten. (Direkte Spezifikation) • Adresse Geben Sie die Adresse an, in der die Daten zur Bearbeitung gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation)

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung																																									
Verarbeitung	Indirekte Bereichsspezifikation	<p>Wenn [Adresse] die [Elementdaten-Spezifikation] ist, wählen Sie die Festlegungsmethode für die Adressen, die die Bearbeitungsdaten speichern werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereich nach Operationsadresse <p>Bei Arithmetik-Operationen werden die in [Operations-Wortadresse] sowie in der darauffolgenden Adresse gespeicherten Werte verwendet. Zum Beispiel:</p> <p>Wenn [Elementdaten-Spezifikation] [Adresse] ist, [Indirekte Bereichsspezifikation] [Bereich nach Operationsadresse] ist, dann ist Operator [+].</p> <div style="text-align: center;"> </div> <ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Einstellungen Wählen Sie eine separate Wortadresse für Elementdaten aus. 																																									
	Operations-Wortadresse	Es wird die auf der Registerkarte [Basis] festgelegte [Operations-Wortadresse] angezeigt.																																									
	Elementdaten	<p>Für [Wortadressen] Daten, setzt man die anderen Daten. Wenn [Elementdaten-Spezifikation] auf [Konstant] gesetzt ist, geben Sie die Operationsdaten hier ein. Jeder [Datentyp] auf der Registerkarte [Basis] verfügen über einen anderen Größenbereich. Wenn [Adresse] gesetzt ist, muss die Adresse spezifiziert werden, in der die Operationsdaten gespeichert werden.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2">Datentyp</th> <th>Zeichen +/-</th> <th>Bereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="5" style="text-align: center; vertical-align: middle;">16 Bit</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;">Dez</td> <td style="text-align: center;">Deaktiviert</td> <td style="text-align: center;">0 ~ 65535</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Aktiviert</td> <td style="text-align: center;">-32768 ~ 32767</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Hex</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Okt.</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-1777770 ~ 177777(o)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Bin</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFF(h)</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">BCD</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">0 ~ 9999</td> </tr> <tr> <td rowspan="5" style="text-align: center; vertical-align: middle;">32 Bit</td> <td rowspan="2" style="text-align: center; vertical-align: middle;">Dez</td> <td style="text-align: center;">Deaktiviert</td> <td style="text-align: center;">0 ~ 4294967295</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Aktiviert</td> <td style="text-align: center;">-2147483648 ~ 2147483647</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Hex</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFFFFFF(h)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Bin</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">0 ~ FFFFFFFF(h)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">BCD</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">0 ~ 99999999</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">Float (Gleitkomma)</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: center;">-9.9e¹⁶ ~ 9.9e¹⁶</td> </tr> </tbody> </table>	Datentyp		Zeichen +/-	Bereich	16 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 65535	Aktiviert	-32768 ~ 32767	Hex	-	0 ~ FFFF(h)	Okt.	-	-1777770 ~ 177777(o)	Bin	-	0 ~ FFFF(h)		BCD	-	0 ~ 9999	32 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 4294967295	Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647	Hex	-	0 ~ FFFFFFFF(h)	Bin	-	0 ~ FFFFFFFF(h)	BCD	-	0 ~ 99999999		Float (Gleitkomma)	-
Datentyp		Zeichen +/-	Bereich																																								
16 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 65535																																								
		Aktiviert	-32768 ~ 32767																																								
	Hex	-	0 ~ FFFF(h)																																								
	Okt.	-	-1777770 ~ 177777(o)																																								
	Bin	-	0 ~ FFFF(h)																																								
	BCD	-	0 ~ 9999																																								
32 Bit	Dez	Deaktiviert	0 ~ 4294967295																																								
		Aktiviert	-2147483648 ~ 2147483647																																								
	Hex	-	0 ~ FFFFFFFF(h)																																								
	Bin	-	0 ~ FFFFFFFF(h)																																								
	BCD	-	0 ~ 99999999																																								
	Float (Gleitkomma)	-	-9.9e ¹⁶ ~ 9.9e ¹⁶																																								

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Verarbeitung	Daten-Position	<p>Wählen Sie die Anzeigeposition der Elementdaten oder der Ziel-Wortadresse aus [Rechts] oder [Links].</p> <p>Rechts: Die Operations-Wortadresse befindet sich links, die Elementdaten oder Ziel-Wortadresse rechts.</p>  <p>Links: Die Operations-Wortadresse befinden sich links, die Elementdaten oder Ziel-Wortadresse rechts.</p> 
	Operator	<p>Wählen Sie einen Operator aus [Addition (+)], [Subtraktion (-)], [Multiplikation (*)], [Division (/)], [Logisches UND (&)], [Logisches ODER ()] oder [Exklusives ODER (^)] aus.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn das Datenformat für eine Berechnung ein 32-Bit Gleitkomma ist, können nur Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division durchgeführt werden.

ANMERKUNG

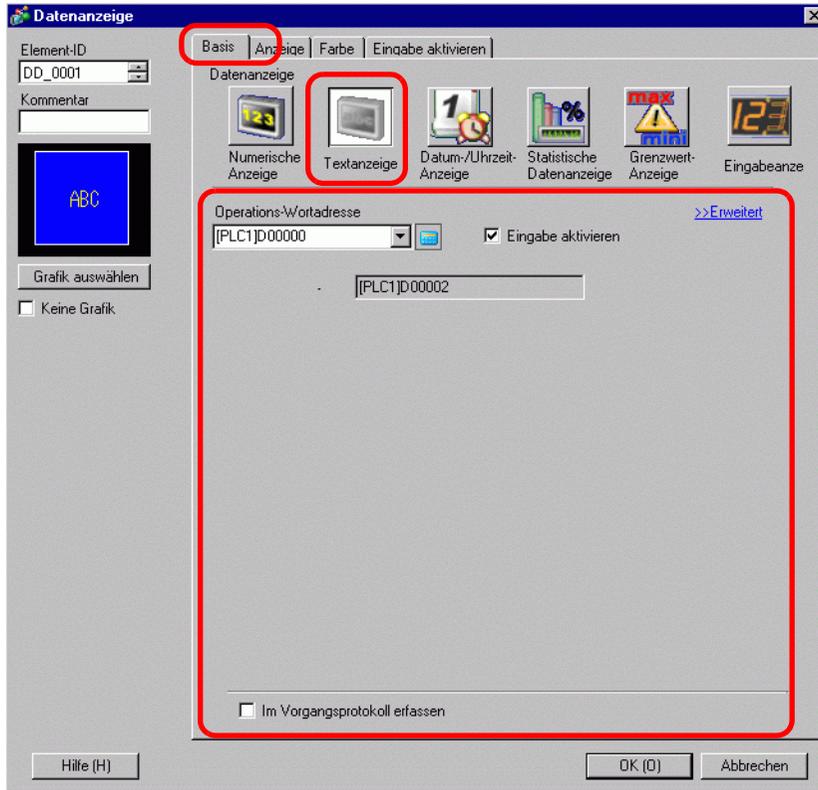
- Sämtliche Überlauf-Stellen, die aus einer Arithmetik-Operation resultieren, werden ignoriert. Zum Beispiel: Bei Setzen von [16-Bit-Hex] wäre das Ergebnis von "FFFF(h) + 1(h)", "0000(h)".
- Falls bei der Division ein Rest anfällt, könnte in Folge des Auf-/Abrundens der Dezimalstelle ein Fehler auftreten.
- Ergebnisse der Basisadresse + Offset Wert Berechnungen werden grundsätzlich als 16-Bit Bin Werte verarbeitet, unabhängig von Datenlänge und Formateinstellungen.
Wenn eine Berechnung 16 Bit übersteigt (Max.-Wert: 65.535), Bit 0 bis Bit 15 werden als gültige Bits gehandhabt und die höhergeordneten Bits werden verworfen.

14.11.2 Textanzeige

■ Grundeinstellungen/Basis

Zeigt den in der Wortadresse des angegebenen Teilnehmers gespeicherten Text an.

☞ "14.3 Anzeige/Eingabe von Textdaten" (Seite 14-9)



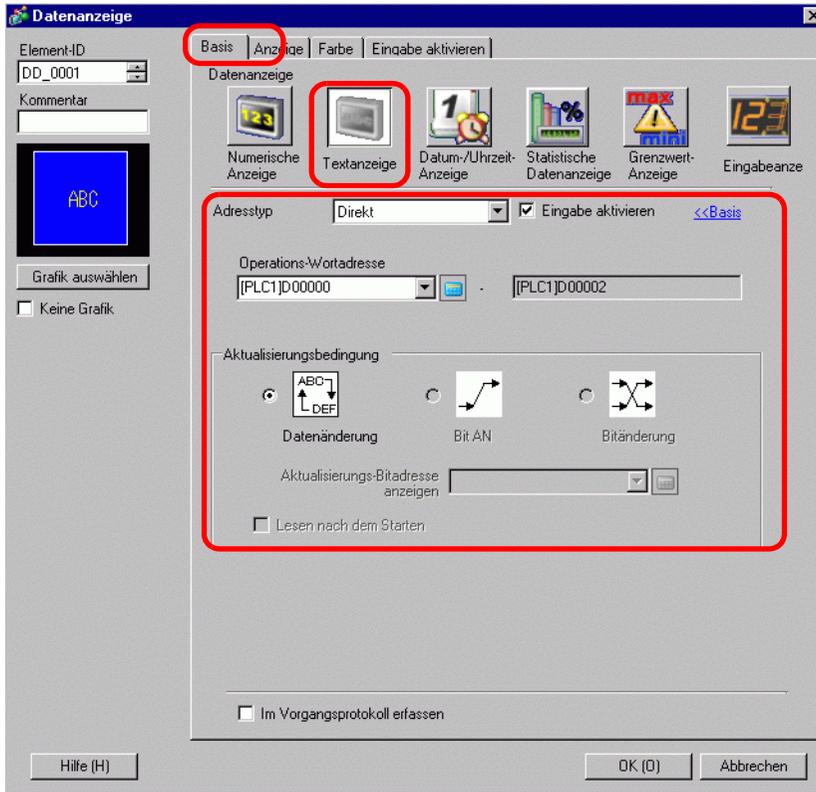
Einstellung	Beschreibung
Operations-Wortadresse	<p>Die Textanzeige zeigt den Text für die Anzahl der aufeinanderfolgenden Adressen, die auf der Registerkarte [Anzeige] unter [Zeichen in der Anzeige] festgelegt wurden, an, angefangen mit der hier bestimmten Wortadresse</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p>Wenn auf der Registerkarte [Anzeige] die [Zeichen in der Anzeige] "5" betragen und die [Operations-Wortadresse] "D100" lautet, wird "D102" zur letzten Adresse.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Beziehung zwischen Wortdaten höher- und niederwertigen Wortdaten ist unterschiedlich je nach Teilnehmertyp.
Eingabe aktivieren	Legen Sie fest, ob Tastatur- und Barcode-Lesegerät-Eingabe von der Textanzeige akzeptiert wird.

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Vorgangsprotokoll abrufen	<p>Bestimmt, ob das Vorgangsprotokoll aufgezeichnet wird. Kann nur bestimmt werden, wenn [Eingabe aktivieren] ausgewählt wurde.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn in den allgemeinen [Vorgangsprotokolleinstellungen] [Vorgangsprotokollfunktion aktivieren] nicht ausgewählt wurde, wird eine Meldung angezeigt, die besagt, dass kein Vorgangsprotokoll jedes einzelnen Elements aufgezeichnet werden. Wählen Sie [Vorgangsprotokollfunktion aktivieren] aus und aktivieren die Vorgangsprotokolleinstellungen.

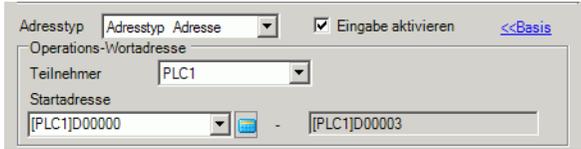
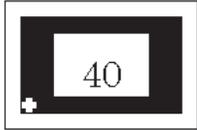
■ Grundeinstellungen/Erweiterte Einstellungen

Für die Textanzeige kann indirekt eine Adresse bestimmt oder eine Aktualisierungsbedingung für den angezeigten Text eingerichtet werden.



Einstellung	Beschreibung
Adresstyp	Die Anzeigeadresse (Operations-Wortadresse) kann folgendermaßen bestimmt werden: [Direkt], [Adresse] oder [Adresstyp Adresse].
Eingabe aktivieren	Die Eingabe wird von einer Tastatur, einem Barcode-Lesegerät oder einem zweidimensionalen Barcode-Lesegerät akzeptiert. Wählen Sie dieses Optionsfeld aus, um die Registerkarte [Eingabe aktivieren] anzuzeigen.
Operations-Wortadresse	Numerische Echtzeitanzeigen der Daten, die in der hier bestimmten Wortadresse gespeichert sind, können verwendet werden. Um die Operations-Wortadresse indirekt zu bestimmen, wählen Sie im [Adresstyp] [Adresse] oder [Adresstyp Adresse] aus.
Adresse	Legt indirekt den in [Basisadresse] spezifizierten Teilnehmer fest.

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung												
Operations-Wortadresse	Adresstyp & Adresse	<div style="text-align: center;">  </div> <p>Geben Sie die Startadresse der Wortadresse ein, die die Anzeigeadresse unter [Speicherstartadresse] bestimmt. Speichern Sie den Adressmodus in [Speicherstartadresse]. Der Adressmodus ist der Modus, der angibt, ob die Teilnehmeradresse für den externen (SPS) oder internen Teilnehmer bestimmt ist. Speichern Sie den Teilnehmer- und Adresscode in den drei Worten, die auf [Speicherstartadresse] folgen. Die mit dem Teilnehmercode gespeicherte Wortadresse und der Adresscode werden daraufhin angezeigt. Wenn beispielsweise die [Operations-Wortadresse] CN35 indirekt bestimmt wird</p> <p>[Speicherstartadresse] = D100 [Adressmodus] = externer Teilnehmer (SPS) [Teilnehmercode] = CN:0061</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <p>Im Teilnehmer/In der SPS</p> <table border="1" style="border-collapse: collapse;"> <tr><td>D100</td><td style="text-align: center;">0</td><td>Adressenmodus *1</td></tr> <tr><td>D101</td><td style="text-align: center;">7000</td><td>Teilnehmercode</td></tr> <tr><td>D102</td><td style="text-align: center;">35</td><td>Adresscode (L)</td></tr> <tr><td>D103</td><td style="text-align: center;">0</td><td>Adresscode (H)</td></tr> </table> </div> <div style="text-align: center;"> <p>GP unit</p>  </div> </div> <p style="text-align: center;">*1 *1 Adressenmodus *1 0: Externer (SPS) Adresse 1: Interne Adresse Im Fall oben ist 0 gespeichert</p> <p>Die Daten "40" der Adresse CN35, die durch D100, D101, D102 und D103 bestimmt sind, werden angezeigt.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-bottom: 10px;">ANMERKUNG</div> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die indirekt festgelegte Adresse außerhalb des Bereichs liegt oder nicht existiert, tritt ein Fehler auf. Ein Fehler kann sich auf die Bildschirm-Aktualisierung auswirken. Bei Auftreten eines Fehlers überprüfen Sie die indirekt festgelegten Daten, und schreiben Sie den ordnungsgemäßen Wert in die Teilnehmeradresse, um die Bildschirm-Aktualisierung wiederherzustellen. 	D100	0	Adressenmodus *1	D101	7000	Teilnehmercode	D102	35	Adresscode (L)	D103	0	Adresscode (H)
D100	0	Adressenmodus *1												
D101	7000	Teilnehmercode												
D102	35	Adresscode (L)												
D103	0	Adresscode (H)												

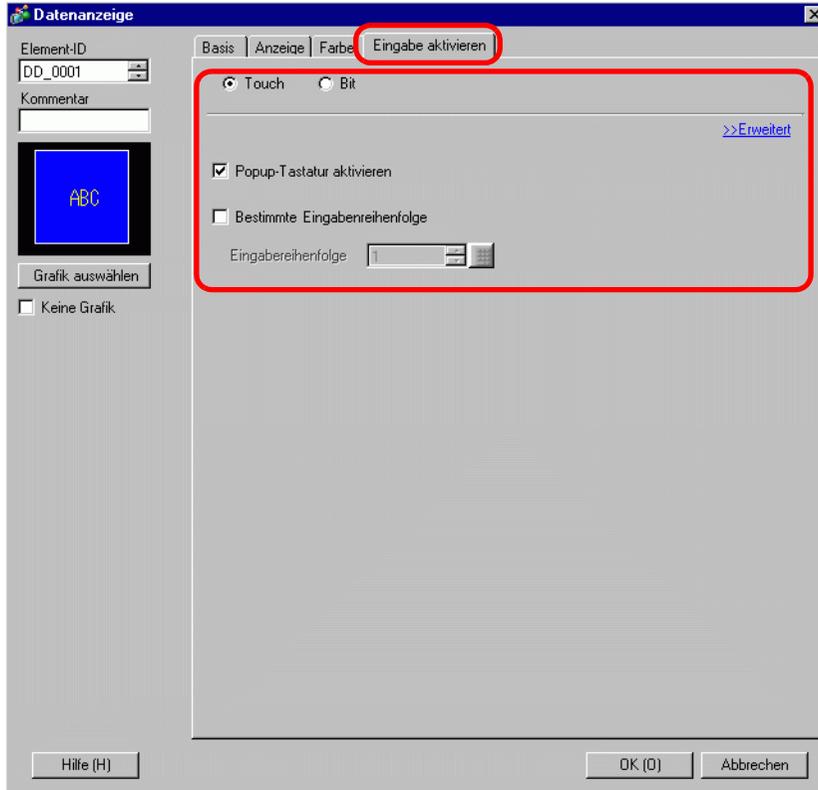
Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Aktualisierungsbedingung	<p>Geben Sie die Bedingung an, die die Anzeige aktualisiert. Kann nur auf dem Detail-Bildschirm angegeben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datenänderung Die Anzeige wird aktualisiert, wenn die in der [Operations-Wortadresse] gespeicherten Daten auf der Registerkarte [Basis] geändert werden. • Bit AN Die Anzeige wird aktualisiert, wenn ein in der [Operations-Wortadresse] gespeichertes Bit auf der Registerkarte [Basis] auf EIN (AN) geschaltet wird. • Bitänderung Die Anzeige wird aktualisiert, wenn ein in der [Operations-Wortadresse] gespeichertes Bit auf der Registerkarte [Basis] den Status von AN in AUS oder von AUS in AN ändert. <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Sichtbarkeitsanimation eingestellt ist und [Bit AN] oder [Bitänderung] ausgewählt ist, wird folgende Operation auftreten. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Bit AN oder Bitänderung im unsichtbaren Zustand ausgewählt ist, wird der Anzeigetext aktualisiert, während der unsichtbare Zustand erhalten bleibt. Der aktualisierte Text wird angezeigt, wenn er sich im unsichtbaren Zustand befindet. • Wenn sich der Wert der Operations-Wortadresse ändert, bleibt dieser im unsichtbaren Zustand. Ähnlich wie bei einer regulären Operation, wird der Anzeigetext nicht aktualisiert, selbst wenn sich der Wert der Operations-Wortadresse ändert. Wenn er in den unsichtbaren Zustand übergeht, wird der Text angezeigt, der noch nicht aktualisiert wurde.
Aktualisierungs-Bitadresse	Definiert die AN/AUS Trigger-Bitadresse wenn die [Aktualisierungsbedingung] auf [Bit AN] oder [Bitänderung] eingestellt ist.
Lesen nach dem Starten	Wenn die Textdaten ein großes Volumen besitzen oder die Textanzeige-Elemente auf dem Einzelbildschirm festgelegt sind, markieren Sie dieses Feld für jede Textanzeige, um die Anzeigegeschwindigkeit für andere Tags zu erhöhen. Das Markieren dieses Felds verringert jedoch die Geschwindigkeit der Textanzeige.

ANMERKUNG

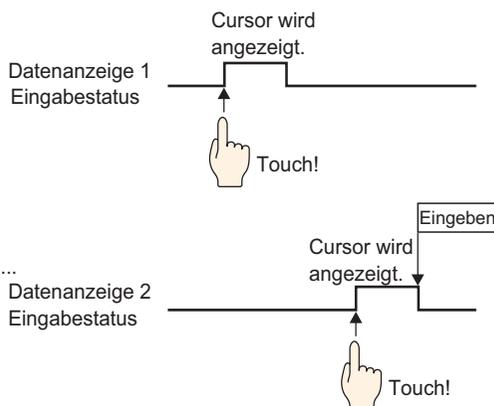
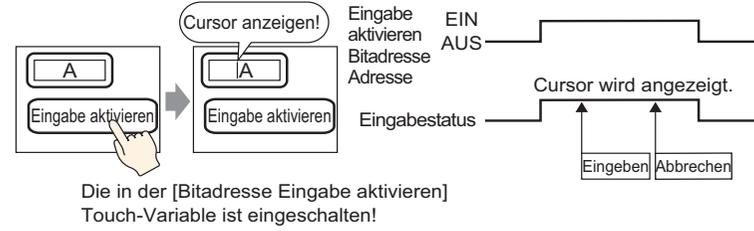
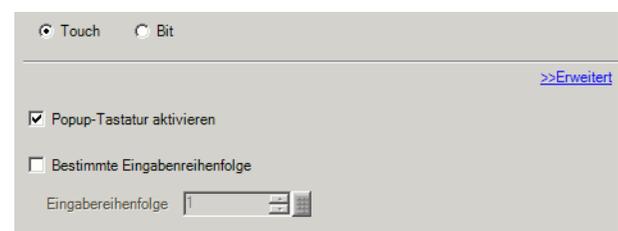
- Nach Ändern der Daten in der Überwachungsadresse ändern Sie bitte die [Aktualisierungsbitadresse], damit der Text angezeigt wird. Bei Umkehren der Änderungsreihenfolge könnte der Text nicht ordnungsgemäß angezeigt werden.
 - Falls sich [Aktualisierungsbitadresse] sofort nach der Änderung der Textdaten im Teilnehmer ändert, wird der Text möglicherweise nicht immer ordnungsgemäß angezeigt. Programmieren Sie in diesem Fall den Teilnehmer/SPS die [Sendeverzögerung] zu benutzen, um die Triggerbit-Änderung etwas zu verzögern.
Der Zeitraum der [Sendeverzögerung] hängt von der Anzahl der abgelegten Elemente, der Abtastzeit, der Baudrate und der Anzahl der verwendeten Zeichen ab.
-

■ Eingabe aktivieren/Grundeinstellungen

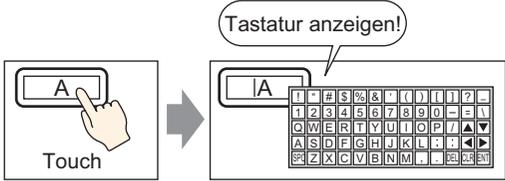
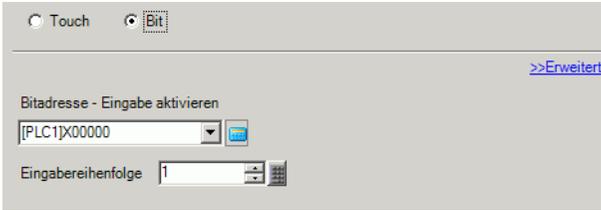


Einstellung	Beschreibung
<p>Methoden zum Aktivieren der Eingabe:</p>	<p>Wählen Sie die Methode aus, um die Datenanzeige in den Eingabezustand zu versetzen (Cursor-Eingabezustand.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Touch Wenn die Datenanzeige berührt wird, wechselt diese in den Eingabegenehmigungszustand.

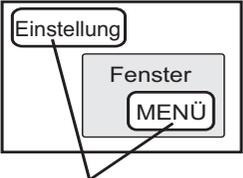
Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
<p>Methoden zum Aktivieren der Eingabe:</p>	<p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie bei der Eingabe in ein anderes Datenanzeige-Element ein Datenanzeige-Element berühren, werden die eingegebenen Daten wieder in die vorherigen Daten umgewandelt, und das zuletzt berührte Element gibt den Eingabegenehmigungszustand ein.  <p>Datenanzeige 1 berühren und ohne zu entscheiden, Datenanzeige 2 berühren und....</p> <ul style="list-style-type: none"> Bit Wenn die Eingabegenehmigungs-Bitadresse AN ist, befindet sich die Datenanzeige im Eingabegenehmigungszustand.  <p>Die in der [Bitadresse Eingabe aktivieren] Touch-Variable ist eingeschaltet!</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn die [Bitadresse - Eingabe aktivieren] während der Dateneingabe in einer Datenanzeige auf AUS geschaltet wird, werden der Eingabegenehmigungsstatus abgebrochen und die Eingabedaten gelöscht.
<p>Touch</p>	

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Touch	Popup-Tastatur aktivieren	<p>Wenn dieses Datenanzeige-Element berührt wird, kann eine Popup-Tastatur ausgewählt werden.</p>  <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Datenanzeige in einen Fenster-Bildschirm abgelegt wird, kann keine Popup-Tastatur verwendet werden.
	Bestimmte Eingabereihenfolge	Bei künftiger Eingabe in mehrere aufeinanderfolgende Datenanzeigen-Elemente, wählen Sie die Reihenfolge aus, in der sie in den Eingabezustand versetzt werden.
	Eingabereihenfolge	Legen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 fest, in der das Element den Eingabezustand eingibt.
Bit		
	Bitadresse-Eingabe aktivieren	Wenn die hier festgelegte Bitadresse auf EIN (AN) geschaltet wird, gibt die Datenanzeige den Eingabezustand ein.

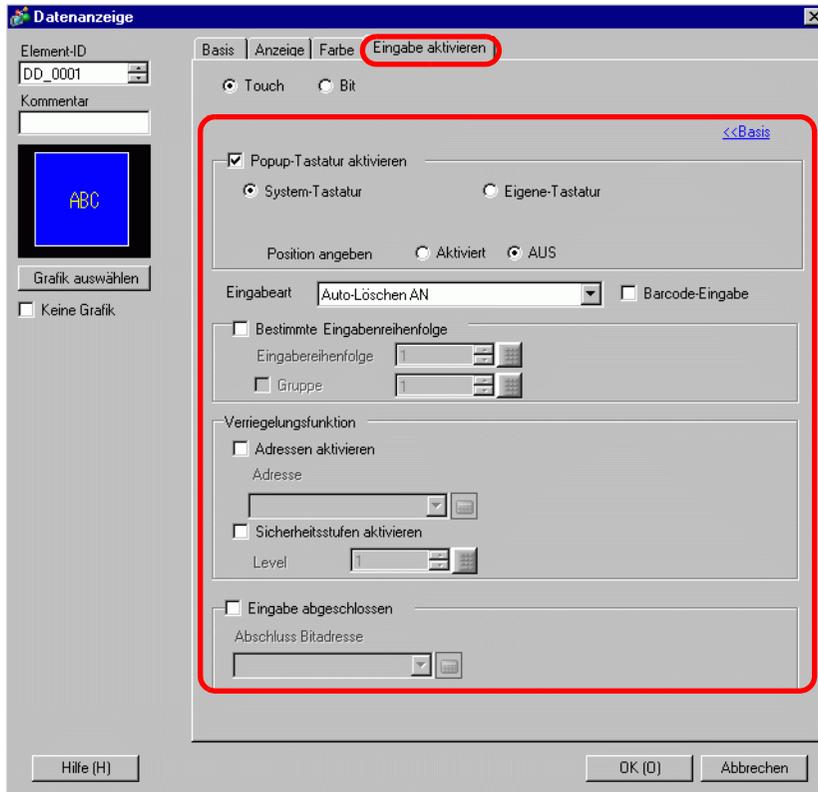
Fortsetzung

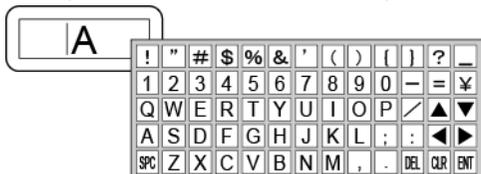
Einstellung		Beschreibung
Bit	Eingabereihenfolge	<p>Wählen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 aus, in der das Element den Eingangsgenehmigungstatus eingibt, wenn mehrere [Eingangsgenehmigungs-Bitadressen] gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden (wenn eine Bitadresse für mehrere Datenanzeige-Elemente registriert wurde oder verschiedene Bitadressen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden).</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn mehr als eine [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gleichzeitig eingeschaltet ist, werden die Datenanzeigen deren Status entsprechend der Einstellungen der [Eingabereihenfolge] eingeben. Wenn die [Eingabereihenfolge]-Einstellungen gleich sind, wird die Eingabestatus-Reihenfolge durch die Reihenfolge mit der die Elemente gesetzt wurden, bestimmt. • Falls die [Bitadresse - Eingabe aktivieren] der auf den Basis-Bildschirm und den Fenster-Bildschirm platzierten Datenanzeigen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden, hat der Basis-Bildschirm Vorrang für den Eingabestatus. Stellen Sie beim Ablegen von Datenanzeigen auf dem Basis- und Fensterbildschirm sicher, dass eine andere [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gesetzt wurde.  <p>Mehrere [Bitadresse Eingabe aktivieren] gleichzeitig</p>

ANMERKUNG

- Wenn die Sichtbarkeitsanimation für Textanzeige-Elemente eingerichtet ist, werden folgende Operationen stattfinden.
 - Wenn sie nicht sichtbar ist, kann sie nicht durch Touch aktiviert werden.
 - Wenn eine Bit-Operation ausgeführt wird, wenn sie sichtbar ist, wird das Eingabefeld erscheinen und wenn eine Popup-Tastatur eingerichtet wurde, wird diese auch angezeigt.
 - Wenn eine Bit-Operation ausgeführt wird, wenn sie sichtbar ist, bleibt sie im unsichtbaren Zustand und das Eingabefeld wird nicht angezeigt. Wenn jedoch eine Bit-Operation aktiviert wird und sie sich im sichtbaren Zustand befindet, während das Bit EIN ist, wird das Eingabefeld zur gleichen Zeit angezeigt. Wenn sich jedoch ein Textanzeige-Element im Eingabezustand befindet, wird das Eingabefeld einen Eingabezustand eingeben, wenn die Eingabe abgeschlossen ist.
 - Wenn sie sich von sichtbar auf unsichtbar im Eingabezustand ändert, wird der Eingabezustand abgebrochen. Wenn eine Popup-Tastatur angezeigt wird, wird die Popup-Tastatur ebenfalls unsichtbar.
 - Wenn die bestimmte Eingabereihenfolge aktiviert ist, wird der Eingabezustand in das Textanzeige-Element übertragen. Wenn die Eingabereihenfolge angewandt wird, während sie unsichtbar ist, wird das Eingabefeld nicht angezeigt und in das nächste Textanzeige-Element übertragen.
-

■ Eingabe aktivieren/Erweiterte Einstellungen

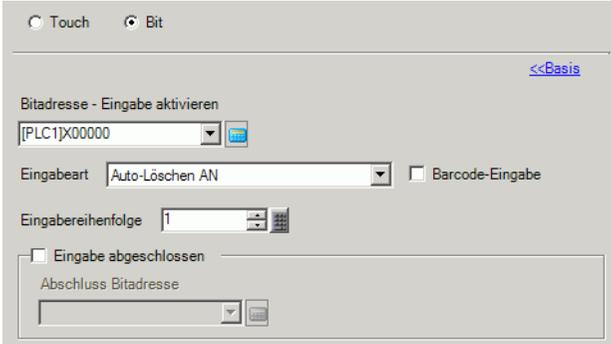
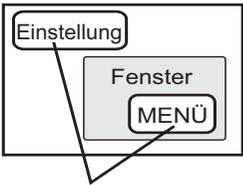


Einstellung		Beschreibung
Touch	Popup-Tastatur aktivieren	<p>Wenn dieses Datenanzeige-Element berührt wird, kann eine Popup-Tastatur ausgewählt werden.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn die Datenanzeige in einen Fenster-Bildschirm abgelegt wird, kann keine Popup-Tastatur verwendet werden.
	Tastatenfeldtyp	<ul style="list-style-type: none"> System-Tastatur Verwenden Sie die Standard-Tastatureinstellung für GP-Pro EX. Verwenden Sie diese unter normalen Umständen. Eigene Tastatur Erstellen eines benutzerdefinierten Tastatenfelds mit dem Tastatur-Element. Mit dieser Tastatur ist kundenspezifische Eingabe möglich. ☞ "15.6.1 Anleitung zu Tastatureinstellungen ■ Eigene Tastatur" (Seite 15-40)
	System-Tastatur	<p>Zeigt die voreingestellte Standard-Tastatureinstellung in GP-Pro EX an.</p> 

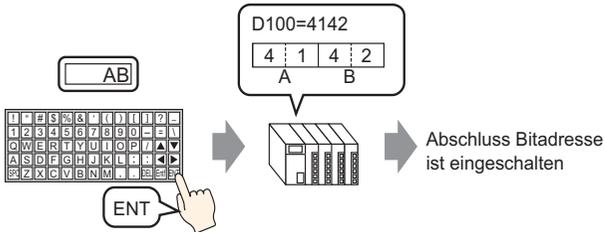
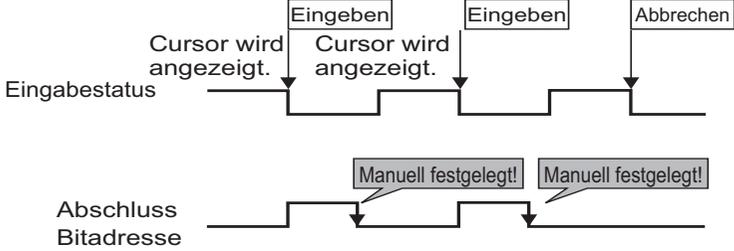
Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung													
Touch	Eigene Tastatur	Legen Sie die Nummer des kundenspezifischen Tastenfelds fest. ☞ "15.6.1 Anleitung zu Tastatureinstellungen ■ Eigene Tastatur" (Seite 15-40)													
	Tastatur														
	Position angeben	Wählen Sie aus, ob die Anzeigeposition der Popup-Tastatur bestimmt werden soll. Wenn [Aktiviert] ausgewählt wird, kann der Anzeigebereich der Popup-Tastatur nach Positionierung des Datenanzeige-Elements ausgewählt oder bewegt werden. ANMERKUNG • Wenn eine Datenanzeige mit anderen Elementen gruppiert wird, kann die der Anzeigebereich der Popup-Tastatur ausgewählt oder bewegt werden.													
	Bestimmte Eingabereihenfolge	Bei künftiger Eingabe in mehrere aufeinanderfolgende Datenanzeige-Elemente, wählen Sie die Reihenfolge aus, in der sie in den Eingabezustand versetzt werden.													
	Eingabereihenfolge	Legen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 fest, in der das Element den Eingabezustand eingibt.													
	Gruppe	Teilen Sie für die kontinuierliche Dateneingabe die Datenanzeige in Gruppen auf. Der Cursor springt gemäß der Eingabereihenfolge zu jeder, in derselben Gruppen registrierten Datenanzeige und versetzt sie in den Eingabegenehmigungsstatus. Die Gruppennummer kann zwischen 1 bis 10 betragen. ☞ "14.13.2 Festlegen der Eingabereihenfolge nach Gruppe" (Seite 14-131)													
	Verriegelung	Bestimmen, Sie ob die Adresse und Sicherheitsstufe verwendet werden sollen oder nicht, wenn die Verriegelungsfunktion benutzt wird (eine Funktion, die Touch nur dann aktiviert, wenn die Bedingungen erfüllt sind).													
	Eine Adresse verwenden	Diese Funktion lässt nur die Eingabe zu, wenn das [Adress]-Bit über die [Touch-Aktivierungsbedingungen] ausgewählt wurde. Wählen Sie das Optionsfeld zum Verwenden der Verriegelung aus. ☞ "14.7 Vermeiden von Verfahrensfehlern durch Verwenden der Verriegelung" (Seite 14-26)													
	Adresse	Wählen Sie die Bitadresse, die die Aktivierungsbedingung designieren wird, um die Eingabe zu ermöglichen. Touch ist aktiviert (deaktiviert), je nach Status dieser Adresse.													
	Touch-Aktivierungsbedingungen	Wählen Sie die Bedingung durch die das Element berührt und die Eingabe ermöglicht werden kann. <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th>Touch-Aktivierungsbedingungen</th> <th>Adress-Status</th> <th>Touch aktiviert/deaktiviert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">Wenn Bit AN</td> <td>EIN</td> <td>Touch aktiviert</td> </tr> <tr> <td>AUS</td> <td>Touch deaktiviert</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Wenn Bit AUS</td> <td>EIN</td> <td>Touch deaktiviert</td> </tr> <tr> <td>AUS</td> <td>Touch aktiviert</td> </tr> </tbody> </table> ANMERKUNG • Wenn die [Touch-Aktivierungsbedingungen] der Verriegelung während der Eingabe deaktiviert ist, bleibt die Datenanzeige im Eingabegenehmigungszustand. Verriegelung funktioniert erst nach Abschluss der Eingabe.	Touch-Aktivierungsbedingungen	Adress-Status	Touch aktiviert/deaktiviert	Wenn Bit AN	EIN	Touch aktiviert	AUS	Touch deaktiviert	Wenn Bit AUS	EIN	Touch deaktiviert	AUS	Touch aktiviert
	Touch-Aktivierungsbedingungen	Adress-Status	Touch aktiviert/deaktiviert												
	Wenn Bit AN	EIN	Touch aktiviert												
		AUS	Touch deaktiviert												
	Wenn Bit AUS	EIN	Touch deaktiviert												
AUS		Touch aktiviert													

Fortsetzung

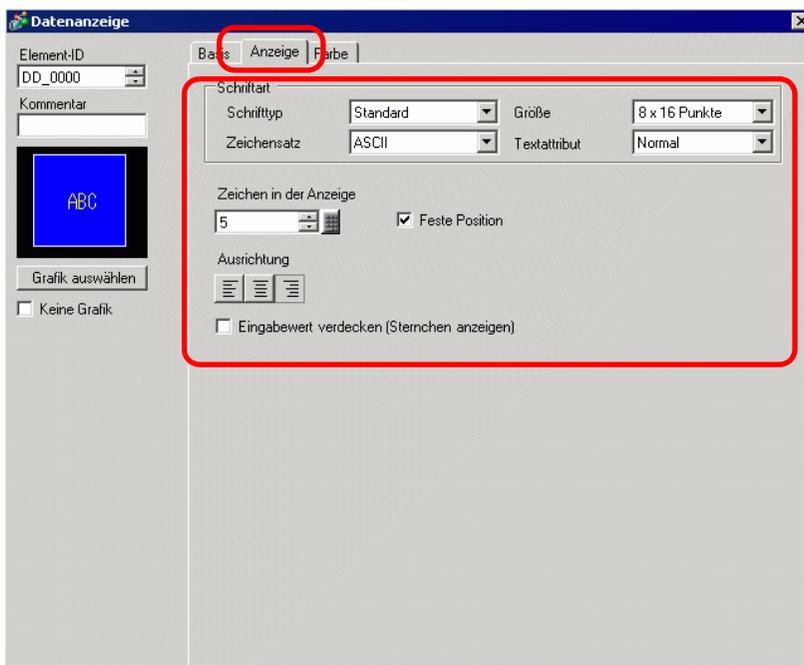
Einstellung		Beschreibung
Touch	Verriegelung	Sicherheitsstufe verwenden Wählen Sie aus, ob die Sicherheitsfunktion für jedes Element verwendet werden soll. Wenn Sie mit einer Sicherheitsstufe angemeldet sind, die höher ist, als die für das Element bestimmte, wird die Touch-Operation aktiviert.
	Stufe	Legen Sie die Sicherheitsstufe des Elements von 1 bis 15 fest.
Bit		
	Bitadresse-Eingabe aktivieren	Wenn die hier festgelegte Bitadresse auf EIN (AN) geschaltet wird, gibt die Datenanzeige den Eingabezustand ein.
	Eingabereihenfolge	<p>Wählen Sie die Reihenfolge von 1 bis 384 aus, in der das Element den Eingangsgenehmigungstatus eingibt, wenn mehrere [Eingangsgenehmigungs-Bitadressen] gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden (wenn eine Bitadresse für mehrere Datenanzeige-Elemente registriert wurde oder verschiedene Bitadressen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden).</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn mehr als eine [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gleichzeitig eingeschaltet ist, werden die Datenanzeigen deren Status entsprechend der Einstellungen der [Eingabereihenfolge] eingeben. Wenn die [Eingabereihenfolge]-Einstellungen gleich sind, wird die Eingabestatus-Reihenfolge durch die Reihenfolge mit der die Elemente gesetzt wurden, bestimmt. • Falls die [Bitadresse - Eingabe aktivieren] der auf den Basis-Bildschirm und den Fenster-Bildschirm platzierten Datenanzeigen gleichzeitig auf EIN (AN) geschaltet werden, hat der Basis-Bildschirm Vorrang für den Eingabestatus. Stellen Sie beim Ablegen von Datenanzeigen auf dem Basis- und Fensterbildschirm sicher, dass eine andere [Bitadresse - Eingabe aktivieren] gesetzt wurde. <div style="text-align: center;">  <p>Mehrere [Bitadresse Eingabe aktivieren] gleichzeitig</p> </div>

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Eingabeart	<ul style="list-style-type: none"> • Auto-Löschen AUS Neue Daten werden aufgrund von zuvor eingegebenen Daten generiert. Wenn [ENTF] auf der Tastatur gedrückt wird, wird der Wert gelöscht. • Auto-Löschen AN Die erste Taste, die gedrückt wird, (außer Cursor bewegen, [EINGABETASTE], [ENTF] oder [RÜCKSETZEN]) löscht die zuvor eingegebenen Textdaten. • Auto-Löschen AN + Eingabeüberprüfung Überprüfen Sie bei Verwenden von Barcode-Eingabe, ob die Anzahl der eingegebenen Ziffern mit der [Zeichen in der Anzeige] übereinstimmen. Wenn sie nicht miteinander übereinstimmen, werden die Daten nicht in die Wortadresse geschrieben.
Barcode-Eingabe	<p>Bei dieser Einstellung ist die Eingabe eines Barcode-Lesegerätes möglich. ☞ "16.2.2 Einrichtungsverfahren" (Seite 16-5)</p>
Eingabe abgeschlossen	<p>Erkennt den Abschluss der Eingabe und benachrichtigt Sie darüber.</p> 
Fertigstellungs-Bitadresse	<p>Legt die Bitadresse fest, die bei Abschluss der Eingabe auf EIN (AN) geschaltet wird.</p>  <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bitte setzen Sie nach Abschluss der Eingabe dieses Bit auf AUS zurück.

■ Gerätekonfiguration

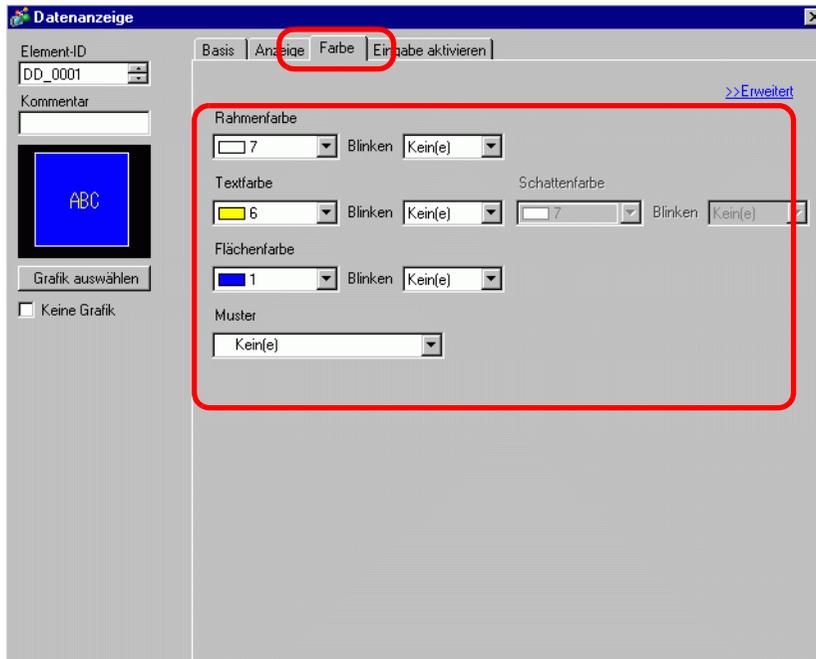
Schriftart und Attribute der Textanzeige festlegen.



Einstellung	Beschreibung
Schriftart	Legen Sie eine Schriftart für den Text fest.
Schriftart	Wählen Sie eine Schrifttyp für den Text aus.
Größe	Wählen Sie eine Schriftgröße für den Text aus. Standard: (8 bis 64) x (8 bis 128). Standard-Schriftgröße (feste Größe): [6 x 10], [8 x 13], [13 x 23] (Zeigt nur Einzelbyte-Zeichen an.) Stroke:: 6 bis 127.
Anzeige-sprache	Wählen Sie den Zeichensatz aus: [Japanisch], [ASCII], [Chinesisch (Traditionell)], [Chinesisch (Vereinfacht)], [Koreanisch], [Kyrillisch] oder [Thailändisch].
Textattribut	Wählen Sie die Textattribute aus. Standard: Wählen Sie aus [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. (Bei Verwenden der Schriftgröße [6 x 10], wählen Sie entweder [Standard] oder [Schattiert] aus.) Stroke: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Kontur] aus.
Zeichen in der Anzeige	Legen Sie die Anzahl der anzuzeigenden Zeichen von 1 bis 100 fest.
Feste Position	Legen Sie fest, ob der Text in der Mitte des Elements festgelegt wird.
Ausrichtung	Wählen Sie die Ausrichtung des Textes in des Textanzeigebereichs aus. [Rechtsbündig ausrichten], [Linksbündig ausrichten] oder [Zentrieren].
Eingabewert verdecken (Sternchen anzeigen)	Legen Sie fest, ob die Eingabewerte durch Sternchen angezeigt werden.

■ Farbeinstellungen/Grundeinstellungen

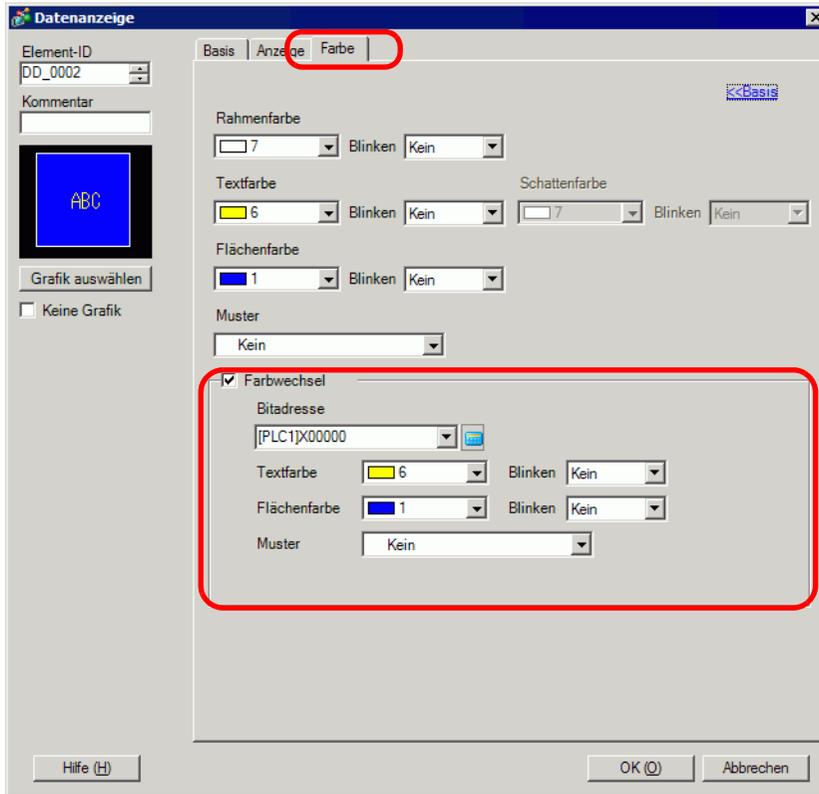
Wählen Sie die Farbe der Textanzeige aus.



Einstellung	Beschreibung
Rahmenfarbe	Wählen Sie die Rahmenfarbe aus.
Textfarbe	Wählen Sie eine Farbe für den Text aus.
Schattenfarbe	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für den Text aus.
Flächenfarbe	<p>Wählen Sie eine Hintergrundfarbe aus.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn die Flächenfarbe auf Transparent eingestellt ist und [Keine Form] ausgewählt ist, werden nur die Worte angezeigt. Jedoch kann der Bereich, der bei aktivierter Eingabe berührt werden kann, nur die Textanzeige-Elemente enthalten und wird kleiner, als der normale Bereich.
Muster	Wählen Sie eine Hintergrundmuster aus.
Musterfarbe	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für das Muster aus.
Blinken	<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeneinstellungen für die [Rahmenfarbe], [Textfarbe], [Schattenfarbe], [Flächenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p>☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>

■ Farbeinstellungen/Erweiterte Einstellungen

Wählen Sie aus, wie sich die Farbe der Textdaten der Textanzeige-Elemente ändert, wenn sich das Bit einschaltet.

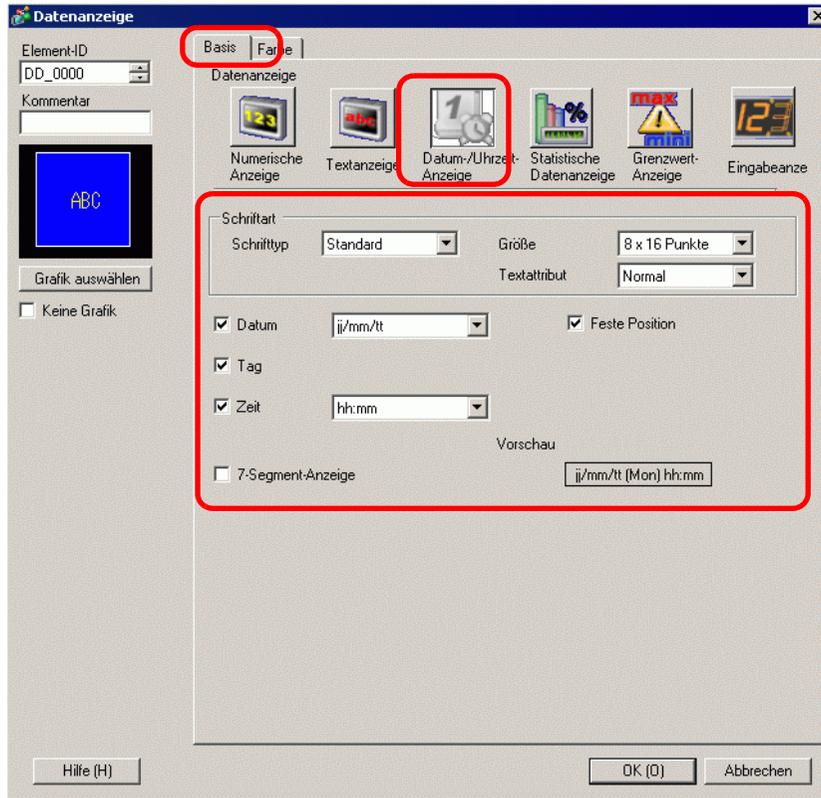


Einstellung	Beschreibung
Farbe ändern	Wählen Sie aus, ob eine andere Farbe angezeigt wird oder nicht, wenn die designierte [Bitadresse] auf EIN (AN) geschaltet wird.
Bitadresse	Wenn die hier festgelegte [Bitadresse] auf EIN (AN) geschaltet wird, findet die Farbänderung statt.
Textfarbe	Wenn die [Bitadresse] auf EIN (AN) geschaltet wird, wird diese Textfarbe angezeigt.
Flächenfarbe	Wenn die [Bitadresse] auf EIN (AN) geschaltet wird, wird diese Hintergrundfarbe angezeigt.
Muster	Wählen Sie eine Hintergrundmuster aus.
Musterfarbe	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für das Muster aus.
Blinken	Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Textfarbe], [Flächenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block; margin-bottom: 5px;">ANMERKUNG</div> <ul style="list-style-type: none"> In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p>☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>

14.11.3 Datum-/Uhrzeitanzeige

■ Grundeinstellungen

Anzeige des Datums und der Uhrzeit



Einstellung	Beschreibung
Schriftart	Bestimmen Sie eine Schriftgröße für Datum/Zeit.
Schriftart	Wählen Sie einen Schrifttyp für Datum/Zeit aus: [Standard] oder [Stroke].
Größe	Wählen Sie eine Schriftgröße für Datum/Zeit aus. Standard: (8 bis 64) x (8 bis 128). Standard (Feste Größe): [6 x 10], [8 x 13], [13 x 23]. (Zeigt nur Einzelbyte-Zeichen an.) Stroke:: 6 bis 127.
Textattribut	Wählen Sie die Textattribute aus. Standard: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. (Wenn die Schriftgröße [6x10] verwendet wird, wählen Sie entweder [Standard] oder [Schattiert] aus. Stroke: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. ANMERKUNG • Diese Einstellung ist nicht verfügbar [7-Segment-Anzeige].

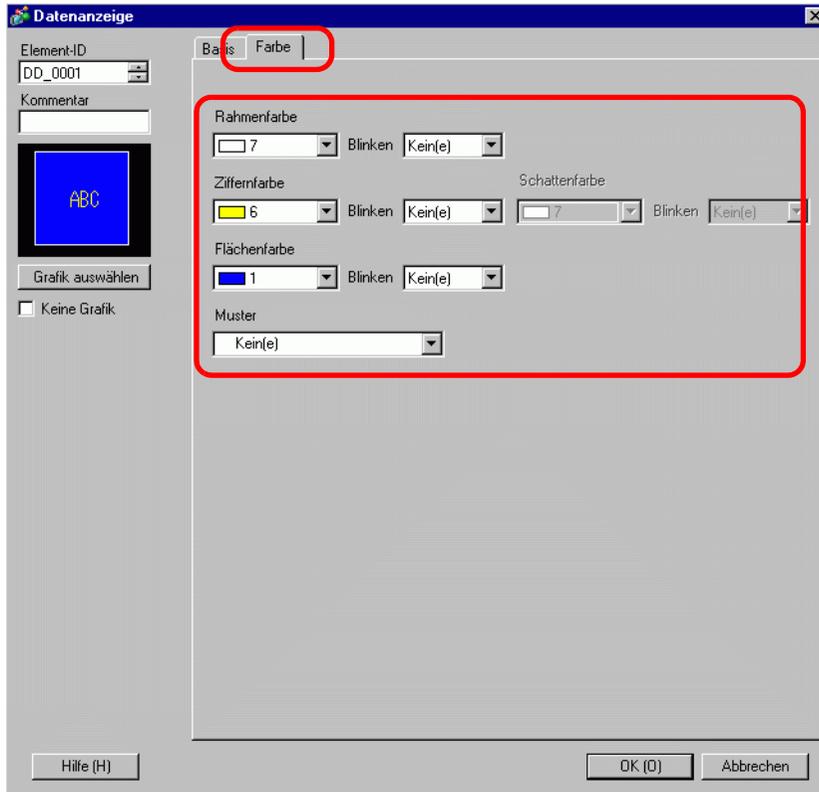
Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Datum	<p>Legen Sie fest, ob das Datum angezeigt werden soll, und wählen Sie das Anzeigeformat aus [JJ/MM/TT], [TT/MM/JJ], [MM/TT/JJ], [20JJ/MM/TT], [TT/MM/20JJ] oder [MM/TT/20JJ] aus.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn mit Doppelbyte-Zeichensatz gearbeitet und ein Format ausgewählt wird, das Jahr, Monat oder Datum enthält, werden die Zahlen in Doppelbyte-Zeichen dargestellt. Wenn jedoch eine [7-Segment-Anzeige] verwendet wird, werden die Zahlen in Einzelbyte-Zeichen dargestellt.
Tag	<p>Wählen Sie aus, ob der Tag angezeigt werden soll.</p>
Zeit	<p>Bestimmen Sie, ob die Uhrzeit angezeigt werden soll und wählen Sie das Uhrzeitformat unter [HH/MM/SS] oder [HH/MM] aus.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn mit Doppelbyte-Zeichensatz gearbeitet und ein Format ausgewählt wird, das Jahr, Monat oder Datum enthält, werden die Zahlen in Doppelbyte-Zeichen dargestellt. Wenn jedoch eine [7-Segment-Anzeige] verwendet wird, werden die Zahlen in Einzelbyte-Zeichen dargestellt.
Feste Position	<p>Wählen Sie diese Option zur Anzeige des numerischen Wertes in der Mitte des Elements aus.</p>
7-Segment-Anzeige	<p>Wählen Sie diese Option aus, um die Werte als 7-Segment-Anzeige anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nicht festgelegt werden, wenn [Größe] [Feste Größe] ist. • Kann nur festgelegt werden, wenn [Standard] als [Textattribut] festgelegt ist.
Vorschau	<p>Zeigt das Bild der Daten gemäß der Einstellungen an.</p>

■ Farbeinstellungen

Die Farbregistereinstellungen bestimmen die Farben im Datum-/Zeitanzeige-Element.

☞ "14.6 Anzeige des Datums und der Uhrzeit" (Seite 14-23)



Einstellung	Beschreibung
Rahmenfarbe	Legt die Rahmenfarbe für die Datum-/Zeitanzeige fest.
Ziffernfarbe	Legt die Textfarbe für die Datum-/Zeitanzeige fest.
Schattenfarbe	Legt die Schattenfarbe für die Datum-/Zeitanzeige fest.
Flächenfarbe	Legt die Flächenfarbe für die Datum-/Zeitanzeige fest.
Muster	Legt die Musterfarbe für die Datum-/Zeitanzeige fest.
Musterfarbe	Bestimmt die Farbe, die sich mit der Flächenfarbe vermischt, um ein Muster für die Datum-/Zeitanzeige zu erstellen.
Blinken	<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Rahmenfarbe], [Ziffernfarbe], [Schattenfarbe], [Flächenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p>☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>

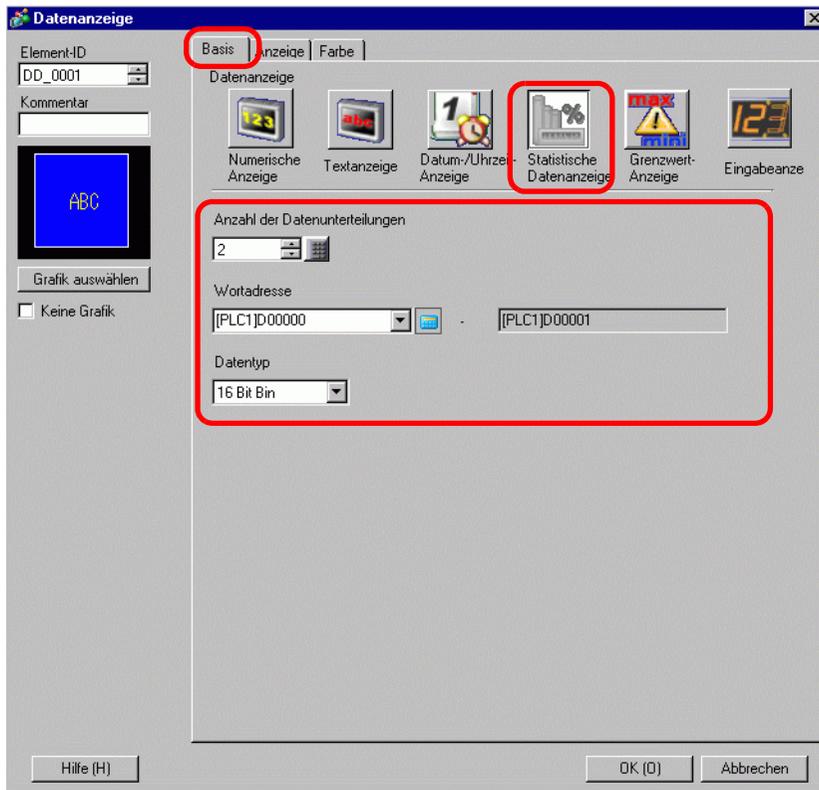
14.11.4 Statistische Datenanzeige

Erfasst Statistiken aufeinanderfolgender Wortadressen und zeigt diese als numerischen Wert an. Dient hauptsächlich der Anzeige der in einem Graph festgelegten statistischen Graph-Daten. Die statistischen Dateneinstellungen können unabhängig, selbst ohne Verwendung der Diagrammeinstellungen festgelegt werden.

ANMERKUNG

- Wenn die Sichtbarkeitsanimation eingestellt wird, wird sie für das statistische Datenanzeige-Element eingestellt. Sie kann nicht individuell für jedes Datenelement eingestellt werden.

■ Grundlegende



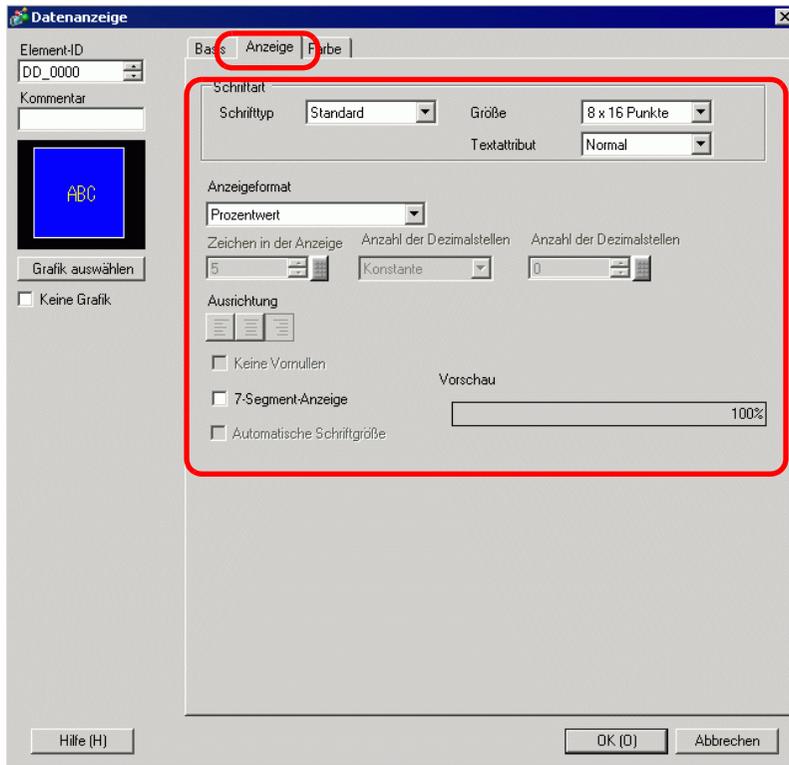
Einstellung	Beschreibung
Anzahl der Datenunterteilungen	Anzahl der in der statistischen Datenanzeige gezeigten Daten festlegen. Der Einstellungsbereich reicht von 2 bis 16.
Wortadresse	Legt die anfängliche Wortadresse für die Daten in der statistischen Datenanzeige fest. Die Anzahl der Datenunterteilungen legt die Anzahl der aufeinanderfolgenden Wortadressen von der im statistischen Datenanzeige-Element angezeigten Wortadresse fest. Wenn die Statistische Datenanzeige mit einer Daten-Blockanzeige grafik verwendet wird, entspricht die Wortadresse in diesem Feld der der Grafik.

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung						
Datentyp	<p>Wählen Sie den anzuzeigenden Datentyp aus.</p> <table border="1" data-bbox="392 220 814 324"> <thead> <tr> <th data-bbox="392 220 546 253">Bit-Länge</th> <th data-bbox="546 220 814 253">Datentyp</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="392 253 546 285">16 Bit</td> <td data-bbox="546 253 814 285">Bin, BCD</td> </tr> <tr> <td data-bbox="392 285 546 324">32 Bit</td> <td data-bbox="546 285 814 324">Bin, BCD, Gleitkomma</td> </tr> </tbody> </table> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine einzige Statistische Datenanzeige kann keine Daten verschiedener Datentypen, wie beispielsweise Bin, BCD und Gleitkomma, kombinieren. 	Bit-Länge	Datentyp	16 Bit	Bin, BCD	32 Bit	Bin, BCD, Gleitkomma
Bit-Länge	Datentyp						
16 Bit	Bin, BCD						
32 Bit	Bin, BCD, Gleitkomma						

■ Gerätekonfiguration

Festlegen der Schriftart und Attribute der statistischen Datenanzeige.



Einstellung	Beschreibung
Schriftart	Legen Sie eine Schriftart für den Text fest.
Schriftart	Wählen Sie einen Schrifttyp für die statistischen Daten aus: [Standard] oder [Stroke].
Größe	Wählen Sie eine Schriftgröße für die statistischen Daten aus. Standard: (8 bis 64) x (8 bis 128). Standard-Schriftgröße (feste Größe): [6 x 10], [8 x 13], [13 x 23] (Zeigt nur Einzelbyte-Zeichen an.) Stroke:: 6 bis 127.
Textattribut	Wählen Sie die Textattribute aus. Standard: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. (Wenn die Schriftgröße [6x10] verwendet wird, wählen Sie entweder [Standard] oder [Schattiert] aus. Stroke: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. ANMERKUNG • Wenn [Automatische Schriftgröße] mit entweder [7-Segment-Anzeige] oder [Stroke] verwendet wird, kann das [Textattribut] nicht bestimmt werden.

Fortsetzung

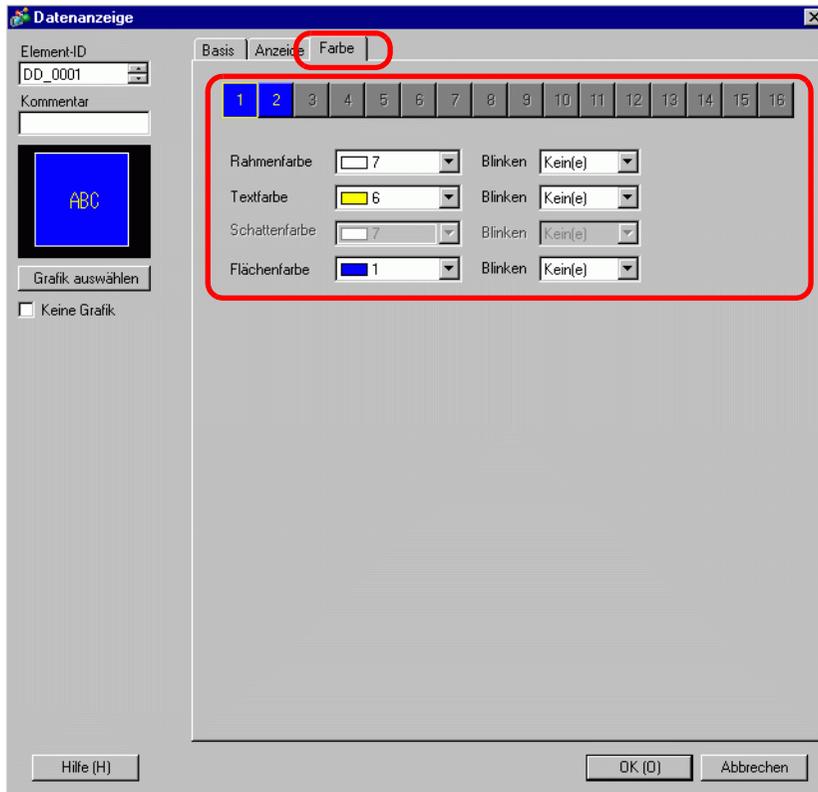
Einstellung	Beschreibung																			
Anzeigeformat	<p>Es gibt drei Methoden zur Anzeige statistischer Daten: [Prozentwert], [numerischer Wert] und [numerischer Wert + Prozentwert].</p> <p>WICHTIG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn [Prozentwert] gewählt wurde, könnte die Divisionsoperation zu Ergebnissen führen, deren Summe nicht genau 100 % ergibt. 																			
Zeichen in der Anzeige	<p>Wenn das [Anzeigeformat] auf [Numerischer Wert] oder [Prozentwert + Wert] eingestellt ist, legen Sie die Ziffern so fest, dass diese in der statistischen Datenanzeige angezeigt werden. Zahlen nach dem Dezimalzeichen sind in den angezeigten Ziffern mit eingeschlossen. Das Dezimalzeichen ist in den angezeigten Stellen jedoch nicht mit eingeschlossen.</p>																			
Bestimmen der Dezimalstellen	<p>Bestimmen Sie die Bezeichnungsmethode zum Bestimmen der Dezimalstellen. Kann festgelegt werden, wenn der [Datentyp] [Bin] oder [Gleitkomma] ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konstante Legen Sie einen festen Wert für die Dezimalstellen fest. (Direkte Spezifikation) • Adresse Geben Sie die Adresse an, in der die Dezimalstellen gespeichert werden. (Indirekte Spezifikation) 																			
Anzahl der Dezimalstellen	<div data-bbox="651 917 1022 985" style="text-align: center;"> </div> <p>Wenn [Bestimmte Anzahl der Dezimalstellen] [Konstante] ist, wählen Sie die Anzahl der Stellen nach dem Dezimalzeichen aus. Zum Beispiel: Wenn [Zeichen in der Anzeige] 5 beträgt und die Anzahl der Dezimalstellen auf 2 festgelegt ist, ergibt sich folgendes Bild:</p> <div data-bbox="706 1188 939 1246" style="text-align: center;"> </div> <p>Die Anzahl der Dezimalstellen, die festgelegt werden können, hängt vom [Datentyp] ab.</p> <table border="1" data-bbox="411 1342 1227 1690"> <thead> <tr> <th>Datenlänge</th> <th>Datentyp</th> <th>Zeichen in der Anzeige</th> <th>Anzahl der Dezimalstellen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">16 Bit</td> <td>Bin</td> <td rowspan="2">1 ~ 11</td> <td>1 ~ 10</td> </tr> <tr> <td>BCD</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">32 Bit</td> <td>Bin</td> <td rowspan="2">1 ~ 11</td> <td>1 ~ 10</td> </tr> <tr> <td>BCD</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Float (Gleitkomma)</td> <td>1 ~ 17</td> <td>1 ~ 16</td> </tr> </tbody> </table>	Datenlänge	Datentyp	Zeichen in der Anzeige	Anzahl der Dezimalstellen	16 Bit	Bin	1 ~ 11	1 ~ 10	BCD	-	32 Bit	Bin	1 ~ 11	1 ~ 10	BCD	-	Float (Gleitkomma)	1 ~ 17	1 ~ 16
Datenlänge	Datentyp	Zeichen in der Anzeige	Anzahl der Dezimalstellen																	
16 Bit	Bin	1 ~ 11	1 ~ 10																	
	BCD		-																	
32 Bit	Bin	1 ~ 11	1 ~ 10																	
	BCD		-																	
	Float (Gleitkomma)	1 ~ 17	1 ~ 16																	

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Adresse der Dezimalstellen	 <p>Wenn die [Spezifikation der Anzahl der Dezimalstellen] [Adresse] lautet, bestimmen Sie bitte , wo die Dezimalstellen gespeichert werden sollen.</p>
Ausrichtung	<p>Es gibt drei Methoden zur Positionierung statistischer Daten: [Rechtsbündig ausrichten], [Linksbündig ausrichten] und [Zentrieren].</p>
Keine Vornullen	<p>Wenn diese Option bestimmt wurde, werden die Vornullen nicht angezeigt. Zum Beispiel: Wenn [Zeichen in der Anzeige] = 4</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;"> <input checked="" type="checkbox"/> Keine Vornullen <input style="width: 40px; border: 1px solid black;" type="text" value="25"/> </div> <div style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Keine Vornullen <input style="width: 40px; border: 1px solid black;" type="text" value="0025"/> </div> </div> <p>Vornullen werden nicht angezeigt. Nullen werden entsprechend der Länge der angezeigten Ziffern hinzugefügt</p>
7-Segment-Anzeige	<p>Wählen Sie diese Option aus, um die Werte als 7-Segment-Anzeige anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nur festgelegt werden, wenn [Standard] als [Textattribut] festgelegt ist. • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn eine [Feste Größe] aus der Liste Schrift-[Größe] ausgewählt wurde.
Automatische Schriftgröße	<p>Wählen Sie für Stroke diese Option aus, um den Wert ohne die oberen und unteren Ränder anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nicht bestimmt werden, wenn die [Texttabelle] ausgewählt wurde. • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn das Optionsfeld [7-Segment-Anzeige] ausgewählt wurde.
Vorschau	<p>Zeigt das Bild der Daten gemäß der Einstellungen an.</p>

■ Farbeinstellungen

Wählen Sie die Farben für die statistische Datenanzeige aus.

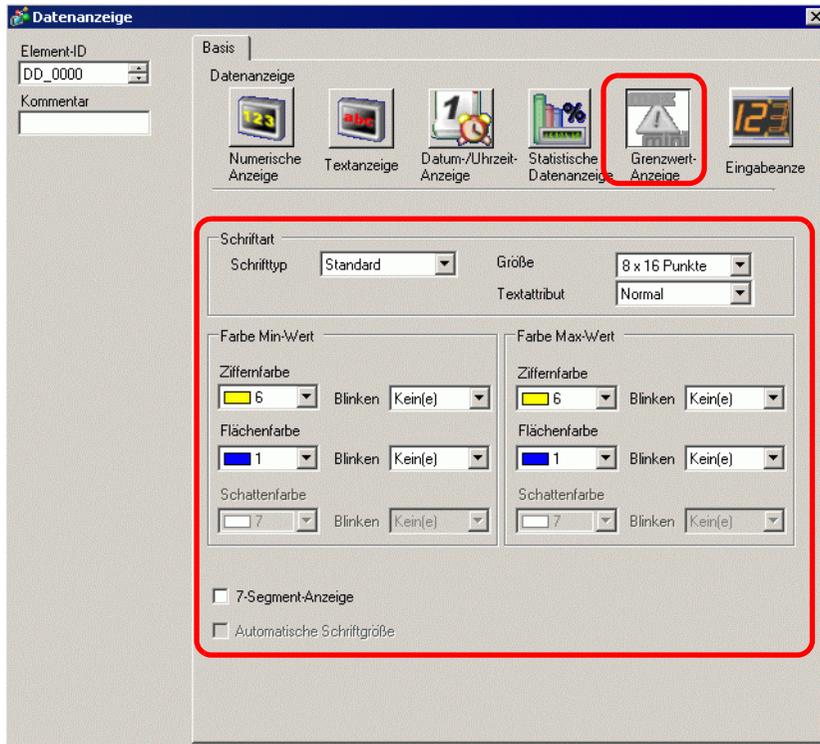


Einstellung	Beschreibung
Statusleiste auswählen	Zeigt die Divisionbereichsanzahl an, die in [Datendivisionen] gewählt wurde.
Rahmenfarbe	Festlegen der Rahmenfarbe
Textfarbe	Festlegen der Textfarbe
Schattenfarbe	Festlegen der Schattenfarbe.
Flächenfarbe	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe aus.
Blinken	<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Rahmenfarbe], [Textfarbe], [Schattenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p>☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>

14.11.5 Grenzwert-Anzeige

Zeigt die gesetzten Alarmwerte (die oberen/unteren Grenzwerte der angezeigten Daten) auf demselben Bildschirm an wie ein numerisches Anzeigeelement mit gesetzten Alarmen.

■ Grundlegende



Einstellung	Beschreibung
Schriftart	Die Schriftart festlegen.
Schriftart	Wählen Sie einen Schrifttyp für den Grenzwert aus: [Stroke] oder [Schriftart Bitmap].
Größe	Wählen Sie eine Schriftgröße für den Grenzwert aus. Standard: (8 bis 64) x (8 bis 128). Standard-Schriftgröße (feste Größe): [6 x 10], [8 x 13], [13 x 23] (Zeigt nur Einzelbyte-Zeichen an.) Stroke:: 6 bis 127.
Textattribut	Wählen Sie die Textattribute aus. Standard: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. (Wenn die Schriftgröße [6x10] verwendet wird, wählen Sie entweder [Standard] oder [Schattiert] aus. Stroke: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. ANMERKUNG • Wenn [Automatische Schriftgröße] mit entweder [7-Segment-Anzeige] oder [Stroke] verwendet wird, kann das [Textattribut] nicht bestimmt werden.

Fortsetzung

Einstellung		Beschreibung
Farben-Höchstwert/Mindestwert	Ziffernfarbe	Legen Sie eine Farbe für den Max-/Min-Wert fest.
	Flächenfarbe	Die Hintergrundfarbe für den Max-/Min-Wert festlegen.
	Schattenfarbe	Schattenfarbe für den Grenzwert festlegen.
7-Segment-Anzeige		<p>Wählen Sie diese Option aus, um die Werte als 7-Segment-Anzeige anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nur festgelegt werden, wenn [Standard] als [Textattribut] festgelegt ist. • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn eine [Feste Größe] aus der Liste Schrift-[Größe] ausgewählt wurde.
Automatische Schriftgröße		<p>Wählen Sie für Stroke diese Option aus, um den Wert ohne die oberen und unteren Ränder anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn das Optionsfeld [7-Segment-Anzeige] ausgewählt wurde.
Blinken		<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Ziffernfarbe], [Flächenfarbe] und [Schattenfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p>☞ "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>

ANMERKUNG

- Der Datentyp des Eingangsbereichs (des Grenzwertes) ist abhängig vom Datentyp auf der numerischen Anzeige.
- Wenn es in einer Datenanzeige im Eingabegenehmigungszustand keine [Alarmeinstellungen] oder kein Datenanzeige-Element gibt, wird der Wertebereich als leer angezeigt.
- Sobald sie sich im Eingabezustand befindet, wird normalerweise ein Rechteck des Datenelements links angezeigt; wenn jedoch die Sichtbarkeitsanimation ausgewählt wurde, wird das Rechteck nicht während eines Nicht-Eingabe-Zustandes angezeigt.

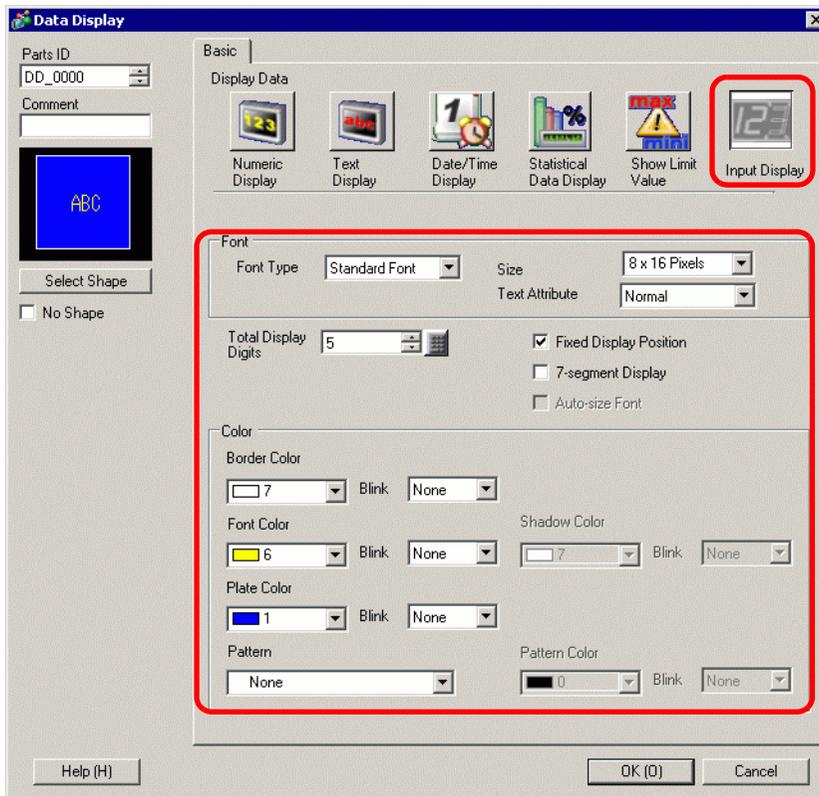
14.11.6 Eingabe-Anzeige

Wird als Eingabe-Anzeige für die Benutzertastatur verwendet.

ANMERKUNG

- Weitere Informationen zur Durchführung dieser Einstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.
 ☞ "15.5 Anpassen der System-Tastatur der Datenanzeige" (Seite 15-26)
- Es kann ein Datenelement pro Bildschirm abgelegt werden.

■ Grundlegende



Einstellung	Beschreibung
<p>Schriftart</p> <p>Schriftart</p> <p>Größe</p> <p>Textattribut</p>	<p>Konfigurieren der Schriftarten für die Eingabeanzeige.</p> <p>Wählen Sie einen Schrifttyp für die Eingabeanzeige aus: [Standard] oder [Stroke].</p> <p>Wählen Sie eine Schriftgröße für die Eingabeanzeige aus. Standard: (8 bis 64) x (8 bis 128). Standard-Schriftgröße (feste Größe): [6 x 10], [8 x 13], [13 x 23] (Zeigt nur Einzelbyte-Zeichen an.) Stroke:: 6 bis 127.</p> <p>Wählen Sie die Textattribute aus. Standard: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus. (Wenn die Schriftgröße [6x10] verwendet wird, wählen Sie entweder [Standard] oder [Schattiert] aus. Stroke: Wählen Sie unter [Standard], [Fett], [Schattiert] aus.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn [Automatische Schriftgröße] mit entweder [7-Segment-Anzeige] oder [Stroke] verwendet wird, kann das [Textattribut] nicht bestimmt werden.
<p>Zeichen in der Anzeige</p>	<p>Wählen Sie die Anzahl der in der numerischen Anzeige anzuzeigenden Ziffern aus. Zahlen nach dem Dezimalzeichen sind in den angezeigten Ziffern mit eingeschlossen. Das Dezimalzeichen ist in den angezeigten Stellen jedoch nicht mit eingeschlossen.</p>
<p>Feste Position</p>	<p>Wählen Sie diese Option zur Anzeige des numerischen Wertes in der Mitte des Elements aus.</p>
<p>7-Segment-Anzeige</p>	<p>Wählen Sie diese Option aus, um die Werte als 7-Segment-Anzeige anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nur festgelegt werden, wenn [Standard] als [Textattribut] festgelegt ist. • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn eine [Feste Größe] aus der Liste Schrift-[Größe] ausgewählt wurde.
<p>Automatische Schriftgröße</p>	<p>Wählen Sie für Stroke diese Option aus, um den Wert ohne die oberen und unteren Ränder anzuzeigen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nicht bestimmt werden, wenn die [Texttabelle] ausgewählt wurde. • Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn das Optionsfeld [7-Segment-Anzeige] ausgewählt wurde.

Fortsetzung

Einstellung	Beschreibung
Blinken	<p>Legen Sie Blinken und die Blink-Geschwindigkeit fest. Sie können unter verschiedenen Blinkeinstellungen für die [Rahmenfarbe], [Ziffernfarbe], [Schattenfarbe], [Flächenfarbe] und [Musterfarbe] auswählen.</p> <p>ANMERKUNG</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einigen Fällen kann die Funktion Blinken festgelegt oder nicht festgelegt werden, abhängig vom Modell des Geräts und den [Farbeeinstellungen] in den Systemeinstellungen. <p> "8.5.1 Einstellen der Farben ■ Liste der kompatiblen Farben" (Seite 8-42)</p>
Rahmenfarbe	Legen Sie eine Rahmenfarbe für das Eingabeanzeige-Element fest.
Ziffernfarbe	Legen Sie eine Textfarbe für das Eingabeanzeige-Element fest.
Schattenfarbe	Legen Sie eine Schattenfarbe für das Eingabeanzeige-Element fest.
Flächenfarbe	Wählen Sie eine Hintergrundfarbe für die numerische Anzeige aus.
Muster	Wählen Sie ein Hintergrundmuster für das Eingabeanzeige-Element aus.
Musterfarbe	Wählen Sie eine Farbe für das Hintergrundmuster für das Eingabeanzeige-Element aus.

Fortsetzung

14.12 Einschränkungen

14.12.1 Textanzeige-Einschränkungen

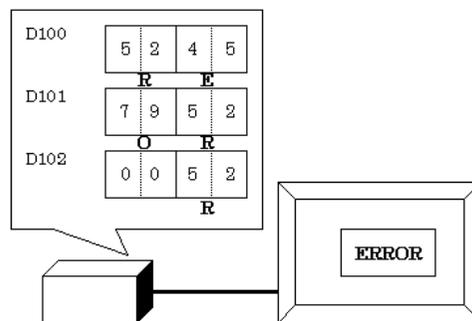
- Es kann möglicherweise länger dauern, Textzeichenfolgen zu übertragen, da Text größer als andere Datentypen ist. Die Textanzeige kann mittels der folgenden Verfahren schneller geändert werden:
 - Wenn der Text kurz ist, legen Sie [Aktualisierungsbedingung] auf [Datenänderung] fest und zeigen diese ohne [Aktualisierungsbitadresse anzeigen] an.
 - Wenn der Text lang ist, wählen Sie [Bit EIN] oder [Bitänderung] aus, sowie [Aktualisierungsbitadresse anzeigen].
- Selbst wenn die Funktion Eingabewert verdecken (Sternchen anzeigen) verwendet wird, erscheinen Einzelbyte-Leerstellen nicht als Sternchen [*].
- Es wird ein NULL-Code oder Zeichen in der Anzeige (Anzahl der Bytes) am Ende einer Textzeichenfolge erkannt.

Wenn die tatsächliche Anzahl der angezeigten Zeichen kleiner ist, als die Anzahl der in [Zeichen in der Anzeige] bestimmten Zeichen, speichern Sie bitte NULL = "00(h)" (in Unicode, NULL = "0000(h)" im übrigen Teil der Adresse im Teilnehmer/SPS. Falls nach NULL noch Platz ist, wird ein LEERZEICHEN (␣)="20(h)" gespeichert.

z.B.:

Zeichen in der Anzeige = 6;

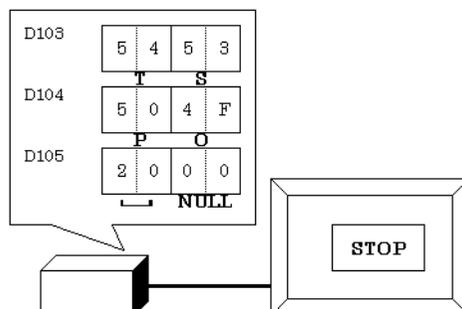
Tatsächliche Anzahl der angezeigten Zeichen ("ERROR") = 5



z.B.:

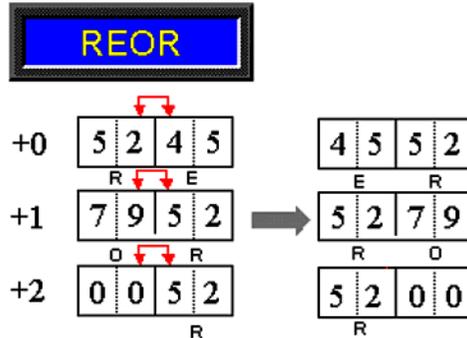
Zeichen in der Anzeige = 6;

Tatsächliche Anzahl der angezeigten Zeichen ("STOP") = 4



- Die Beziehung zwischen Wortdaten höher- und niederwertigen Wortdaten ist unterschiedlich je nach Teilnehmertyp.

Wenn der Text wie im folgenden Beispiel nicht ordnungsgemäß angezeigt wird, ändern Sie die Speicherreihenfolge des Zeichencodes im Teilnehmer.



- Wenn Text in eine Datenanzeige eingegeben wird, die mit Ganzzahlvariablen eingerichtet wurde, werden die Daten folgendermaßen angezeigt, ungeachtet wie der Text auf dem Teilnehmer/auf der SPS eingerichtet wurde.

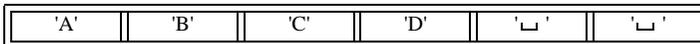
Zum Beispiel: Zeichen in der Anzeige: 4, Eingabe aktivieren ist bestimmt, Zeicheneingabe "ABCD"

	31	24 23	16 15	8 7	0
Hex	44	43	42	41	
ASCII	D	C	B	A	

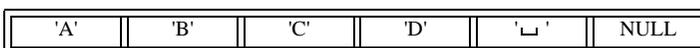
■ Zeichen-Eingabe

- Wenn die Anzahl der eingegebenen Zeichen geringer ist als die [Zeichen in der Anzeige] wird ein LEERZEICHEN ("␣20h") im restlichen Teil gespeichert.

Zeichen in der Anzeige = 6 Eingegebene Zeichen = 4 (bei Verwendung eines 16-Bit Teilnehmers)



Zeichen in der Anzeige = 5 Eingegebene Zeichen = 4 (bei Verwendung eines 16-Bit Teilnehmers)



14.12.2 Einschränkungen der Funktion "Zeitbasis"

- Wenn der auf der Registerkarte [Basis] des Optionsfeldes des Arbeitsbereichs der [Operations-Wortadresse] bestimmte Teilnehmer nicht kompatibel ist, funktioniert "Zeitbasis" nicht ordnungsgemäß.
- Wenn Sie das Optionsfeld [Zeitbasis] auswählen, können die folgenden Elemente nicht geändert werden:

Kategorie	Elemente	Festgelegter Wert
Grundlegende	Adresstyp	Direkt
	Definitionen des Eingabe-/Anzeigebereichs	Deaktiviert
	Datentyp	16 Bit Dez.
	Zeichen +/-	Deaktiviert
	Runden AUS	Deaktiviert
Anzeige	Zeichen in der Anzeige	3
	Anzahl der Dezimalstellen	0
	Ausrichtung	Rechtsbündig ausrichten
	Keine Vornullen	Aktiviert
	Null Anzeige	Aktiviert
	Anzeigeformat	Deaktiviert
Alarm-/Farbeinstellungen *1	Anzahl der Bereiche	1
	Bereichsspezifikation	Konstante
	Bereichs-Nr.	Min.-Wert: Max.-Wert:
	Alarmaktion	Direkt
Verarbeitung	Verarbeitung	Deaktiviert
Eingabe aktivieren	Barcode-Eingabe	Deaktiviert

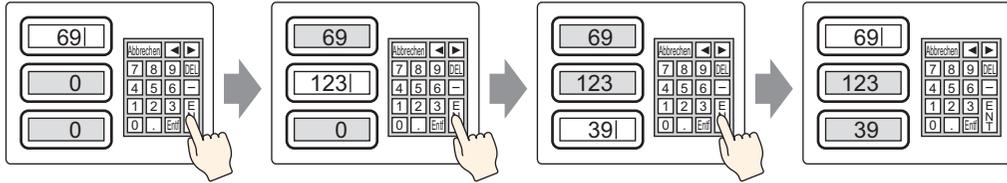
*1 Wenn das Optionsfeld [Eingabe aktivieren] auf der Registerkarte [Basis] ausgewählt ist und das Optionsfeld [Festgelegte Eingabe] in der Gruppe [Zeitbasis] gelöscht ist, können die [Alarminstellungen] auf der Registerkarte [Alarm-/Farbeinstellungen] nicht geändert werden.
Der [Alarmbereich] kann mit einem Wert von 0 bis 999 bestimmt werden.

- Wenn eine Dateneingabe von der GP aus erfolgt, wird die Eingabe fortgesetzt, um die vorherige Eingabeeinstellung zu beizubehalten, selbst wenn Sie ändern, wie die angegebene Adresse ihre Daten speichern soll. Die Änderung wird in Echtzeit nicht aktualisiert.

14.13 Funktionsweise der Dateneingabereihenfolge

14.13.1 Festlegen der Eingabereihenfolge

Nach Bestätigen der Eingabe in einer Datenanzeige (und Drücken der [EINGABE] Taste) gibt das mit der nächsten [Eingabereihenfolge] Zahl registrierte Datenanzeige-Element den Eingabegenehmigungstatus ein.



Daten eingeben und [Eingabe]-Taste drücken

Die Eingabe wird bestätigt und das Element der Datenanzeige der Eingabereihenfolge gibt den Status "Eingabe aktivieren" ein. Daten eingeben und [Eingabe]-Taste drücken

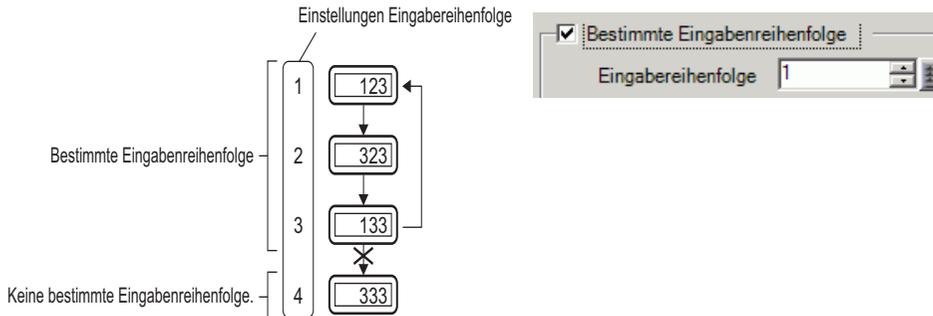
Die Eingabe wird bestätigt und das Element der Datenanzeige am Anfang der Eingabereihenfolge gibt erneut den Status "Eingabe aktivieren" ein.

Beenden der sequentiellen Eingabe

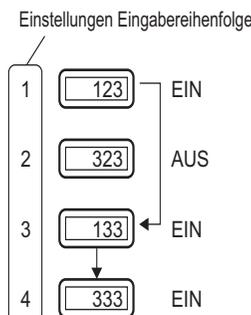
Für [Touch] bei abgeschlossener Eingabe wird entweder auf die Taste [ABBRECHEN] auf der Tastatur oder ein zweites Mal auf das gegenwärtig gewählte Datenanzeigeelement gedrückt. Für [Bit] wird die Eingabe durch Ausschalten von [Bitadresse - Eingabe aktivieren] abgeschlossen.

Sequentielle Eingabeziele

Für [Touch] werden die Datenanzeigen mit gesetzter [bestimmter Eingabenreihenfolge] zu sequentiellen Eingabe-Zielen.

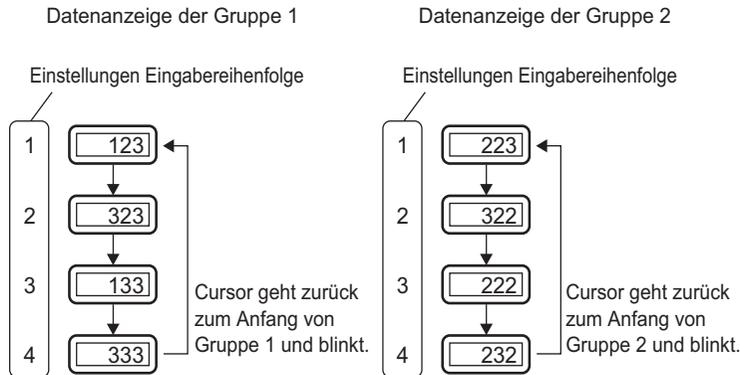


Obwohl es in der Praxis eine Einstellung zur Steuerung der Eingabereihenfolge aller Datenanzeigen gibt, kann bei [Bit] die einzige Plattform sequentieller Eingabe die eingeschaltete Option [Bitadresse - Eingabe aktivieren] sein.



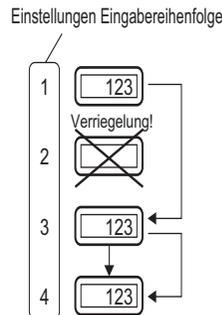
14.13.2 Festlegen der Eingabereihenfolge nach Gruppe

Für [Touch] können Datenanzeigen mit sequentieller Eingabe auf dem Detail-Bildschirm in Gruppen unterteilt werden. Die sequentielle Eingabe findet dann innerhalb jeder Gruppe statt.



ANMERKUNG

- Wenn eine verriegelte Datenanzeige besteht, überspringen Sie das verriegelte Element und fahren mit der nächsten Datenanzeige fort, die bereit ist, Eingaben zu akzeptieren. In der nachstehenden Abbildung lautet die Reihenfolge 1, 3, 4, 1.



- Wenn Sie bei der Eingabe auf die linken oder rechten Pfeiltasten drücken, wird die aktuelle Eingabe abgebrochen, die vorherigen Daten erscheinen und die nächste Datenanzeige in der Reihenfolge gibt den Eingabegenehmigungszustand ein und zeigt den Cursor an.
- In der nachstehenden Abbildung können die Daten in folgender Reihenfolge eingegeben werden, wenn das zweite Datenanzeigeelement der [Eingabereihenfolge] für die Eingabe freigegeben wird. 2, 3, 4, 1, 2.

